



**KAPP-, ZUG- UND GEHRUNGSSÄGE MPKZ 2000 A1**  
**SLIDING COMPOUND MITRE SAW MPKZ 2000 A1**  
**SCIE À ONGLET RADIALE MPKZ 2000 A1**

DE AT CH

**KAPP-, ZUG- UND GEHRUNGSSÄGE**

Bedienungs- und Sicherheitshinweise  
Originalbetriebsanleitung

FR BE

**SCIE À ONGLET RADIALE**

Consignes d'utilisation et de sécurité  
Traduction des instructions d'origine

PL

**TARCZÓWKA I PIŁA DWURĘCZNA**

Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa  
Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi

SK

**SKRACOVACIA A POKOSOVÁ PÍLA**

Pokyny pre obsluhu a bezpečnostné pokyny  
Preklad originálneho návodu na obsluhu

GB IE

**SLIDING COMPOUND MITRE SAW**

Operating and Safety Instructions  
Translation of Original Operating Manual

NL BE

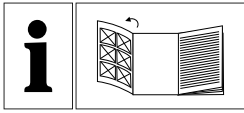
**KAP- EN TREKZAAG**

Bedienings- en veiligheidsinstructies  
Vertaling van de originele handleiding

CZ

**ZKRACOVACÍ A POKOSOVÁ PÍLA**

Pokyny pro obsluhu a bezpečnostní pokyny  
Překlad originálního provozního návodu



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

---

GB IE

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

---

FR BE

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

---

NL BE

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

---

PL

Przed przeczytaniem proszę rozłożyć stronę z ilustracjami, a następnie proszę zapoznać się z wszystkimi funkcjami urządzenia.

---

CZ

Před čtením si otevřete stranu s obrázky a potom se seznámte se všemi funkcemi přístroje.

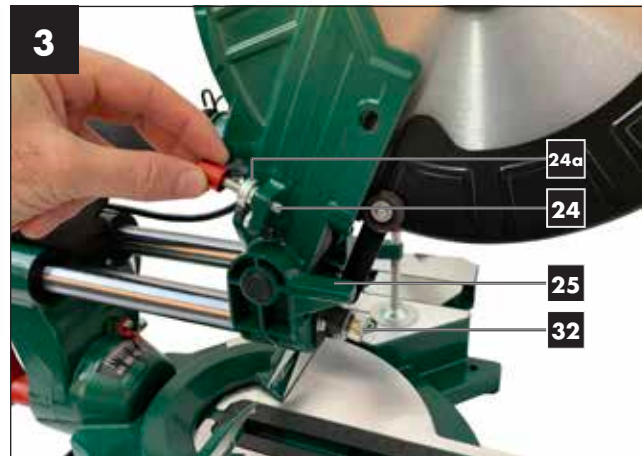
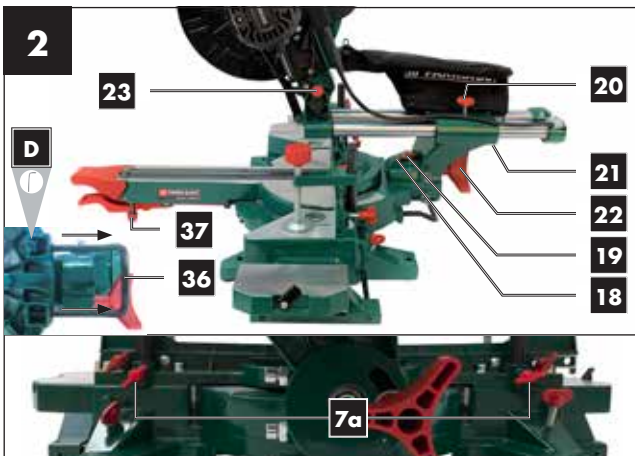
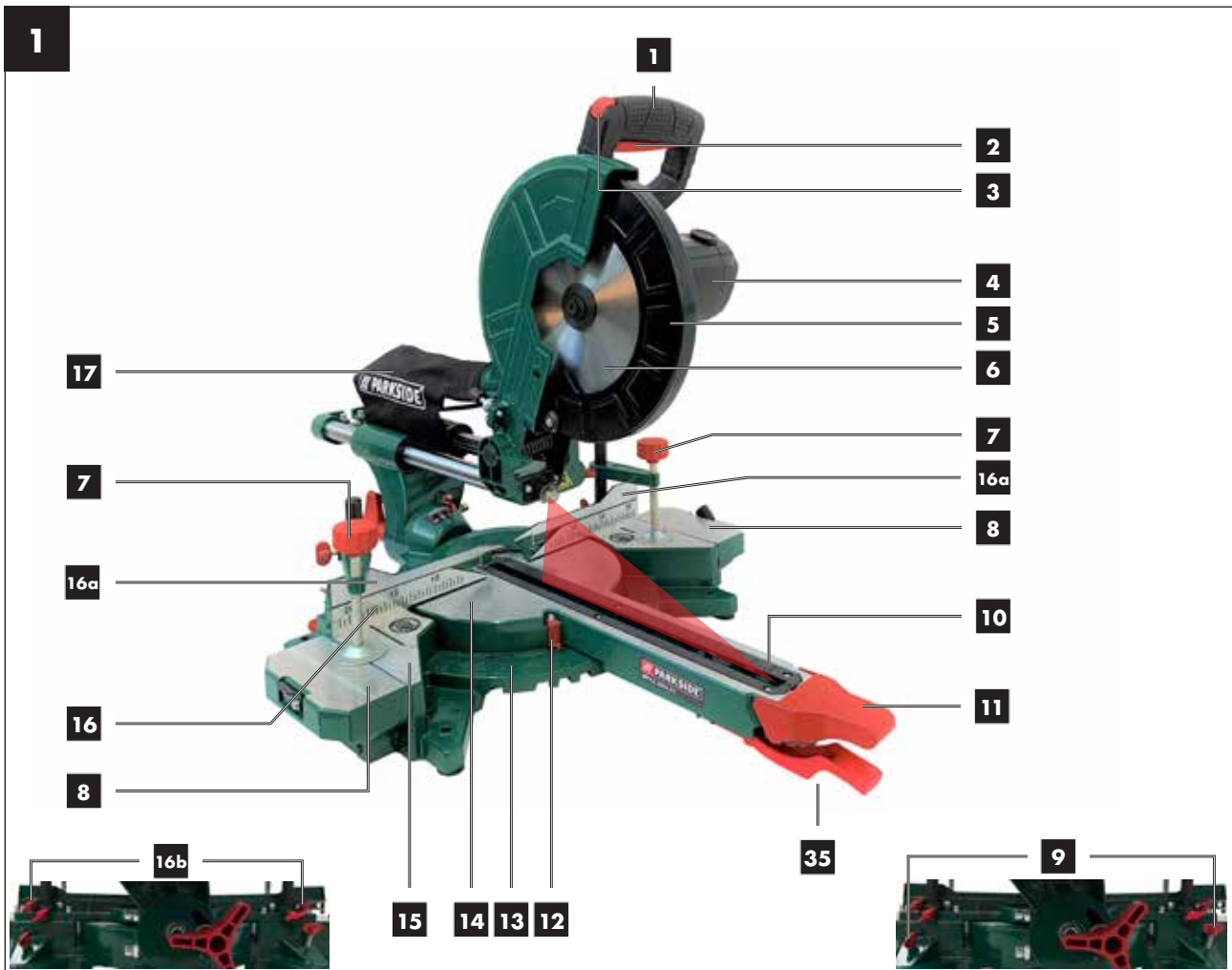
---

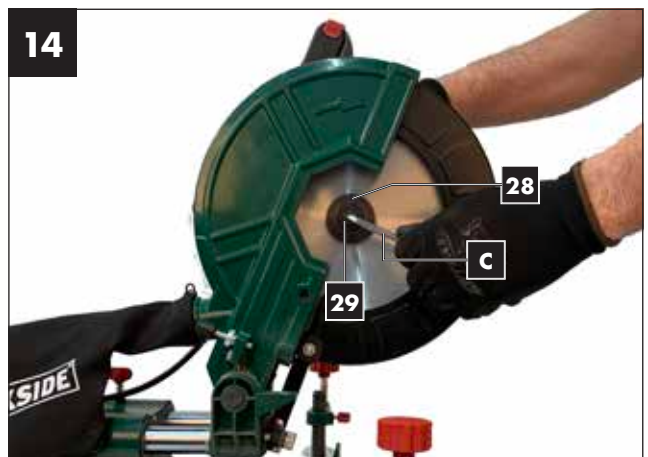
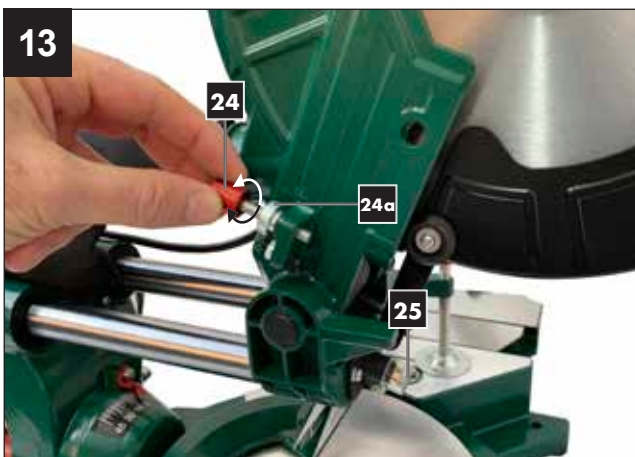
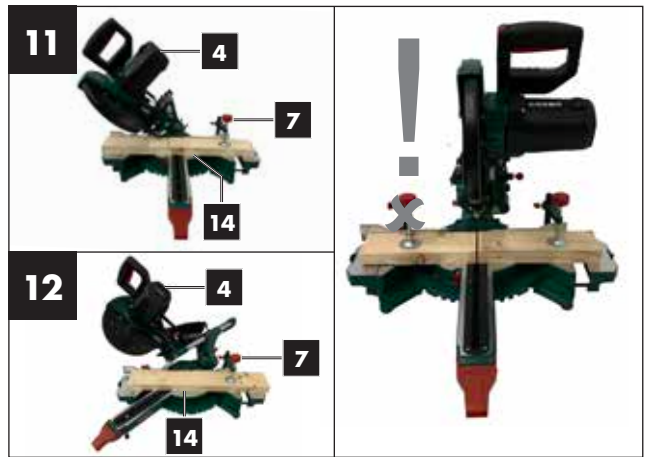
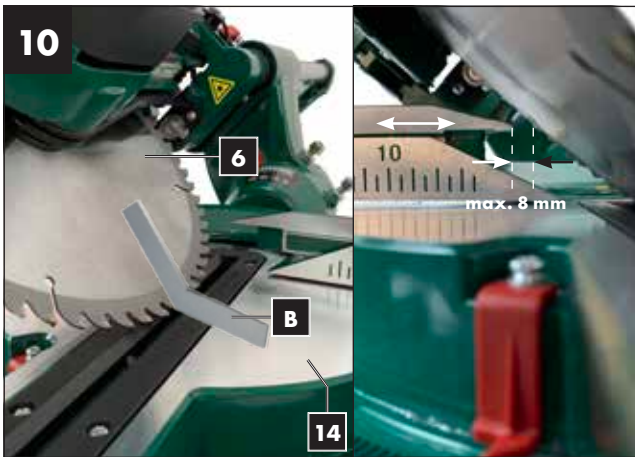
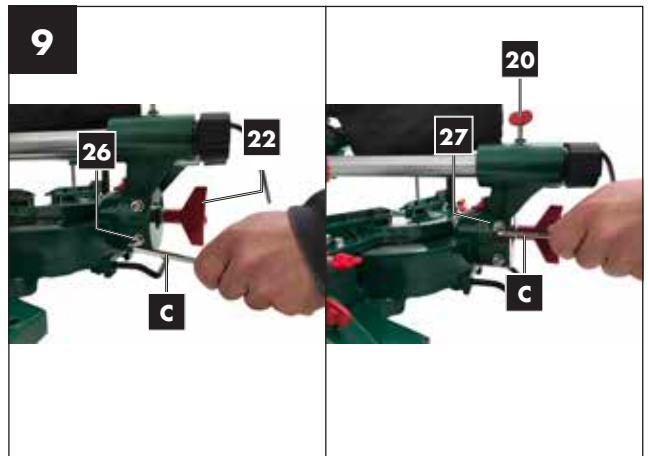
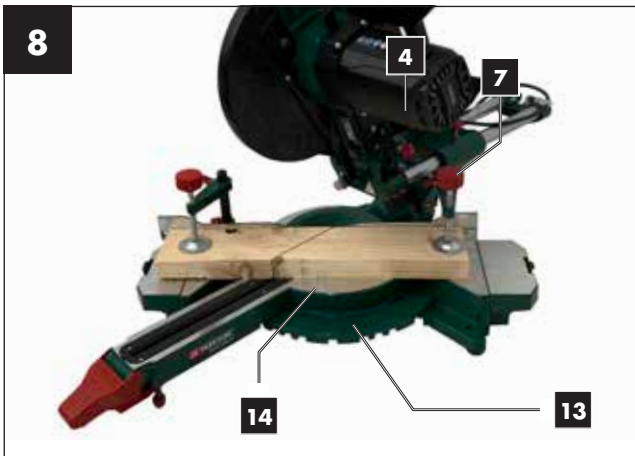
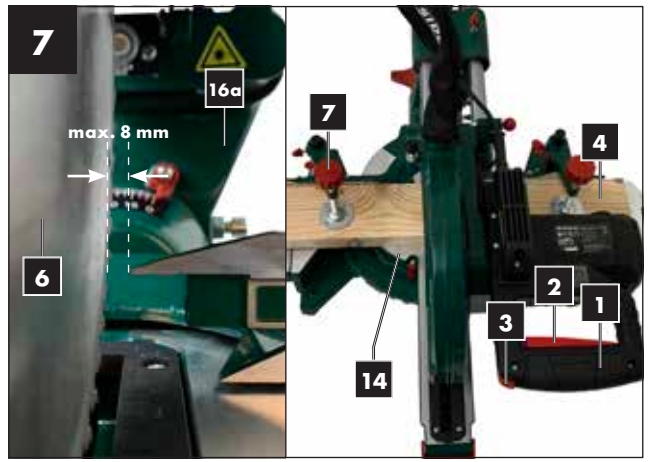
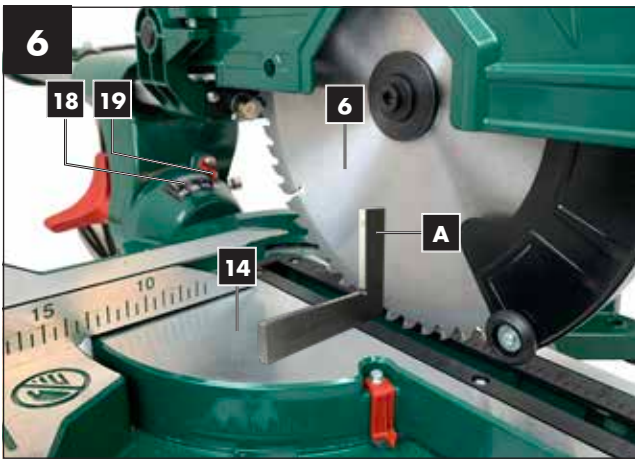
SK

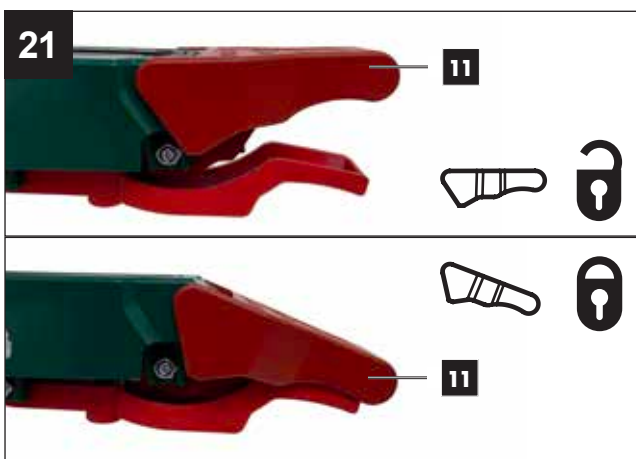
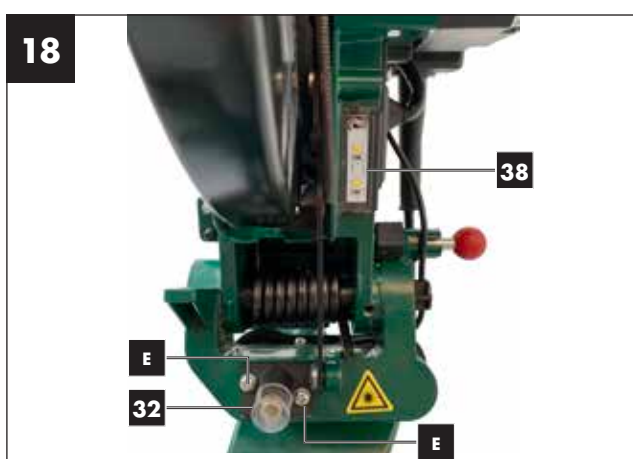
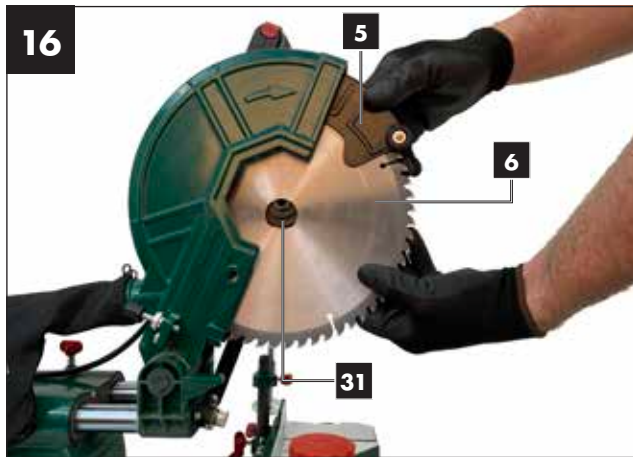
Pred čítaním si odklopte stranu s obrázkami a potom sa oboznámte so všetkými funkciami prístroja.

---

DE / AT / CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	01
GB / IE	Operating and Safety Instructions	Page	16
FR / BE	Consignes d'utilisation et de sécurité	Page	30
NL / BE	Bedienings- en veiligheidsinstructies	Pagina	45
PL	Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa	Strona	59
CZ	Pokyny pro obsluhu a bezpečnostní pokyny	Strana	74
SK	Pokyny pre obsluhu a bezpečnostné pokyny	Strana	88







Inhalt:	Seite:
1. Einleitung .....	3
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-22) .....	3
3. Lieferumfang .....	3
4. Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
5. Sicherheitshinweise .....	4
6. Technische Daten .....	8
7. Vor Inbetriebnahme .....	9
8. Aufbau und Bedienung .....	9
9. Transport .....	12
10. Wartung .....	12
11. Lagerung .....	12
12. Elektrischer Anschluss .....	12
13. Entsorgung und Wiederverwertung .....	13
14. Störungsabhilfe .....	14
15. Garantiekunde .....	15
16. Konformitätserklärung .....	103

## Erklärung der Symbole auf dem Gerät



DE AT CH Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



DE AT CH Schutzbrille tragen!



DE AT CH Gehörschutz tragen!



DE AT CH Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!

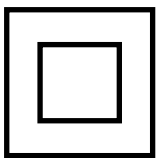


DE AT CH Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!



**Achtung! - Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken!**  
Laser Klasse 2  
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
λ = 650 nm P<sub>e</sub> < 1 mW

DE AT CH Achtung! Laserstrahlung



DE AT CH Schutzklasse II (Doppelisolierung)



DE AT CH Warn- und Sicherheitshinweise beachten!



DE AT CH Laser



DE AT CH LED

## 1. Einleitung

### HERSTELLER:

#### **scheppach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### VEREHRTER KUNDE,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

### HINWEIS:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf.

Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## 2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-21)

1. Handgriff
  2. Ein-/Ausschalter
  3. Sperrschalter
  4. Maschinenkopf
  5. Sägeblattschutz beweglich
  6. Sägeblatt
  7. Spannvorrichtung
  8. Werkstückauflage
  9. Feststellschraube für Werkstückauflage
  10. Tischeinlage
  11. Arretiergriff
  12. Zeiger
  13. Skala
  14. Drehtisch
  15. Feststehender Sägefisch
  16. Anschlagschiene
  - 16a. Verschiebbare Anschlagschiene
  - 16b. Feststellschraube
  17. Spänefangsack
  18. Skala
  19. Zeiger
  20. Feststellschraube für Zugführung
  21. Zugführung
  22. Feststellschraube
  23. Sicherungsbolzen
  24. Schraube für Schnitttiefenbegrenzung
  25. Anschlag für Schnitttiefenbegrenzung
  26. Justierschraube (90°)
  27. Justierschraube (45°)
  28. Flanschschraube
  29. Außenflansch
  30. Sägewellensperre
  31. Innenflansch
  32. Laser
  33. Ein-/Ausschalter Laser/LED
  34. Geschwindigkeitswahlschalter
  35. Raststellungshebel
  36. Kippsicherung
  37. Justierschraube
  38. LED-Arbeitsleuchte
- A.) 90° Anschlagwinkel (Im Lieferumfang nicht enthalten)  
B.) 45° Anschlagwinkel (Im Lieferumfang nicht enthalten)  
C.) Innensechskantschlüssel, 6 mm  
D.) Innensechskantschlüssel, 3 mm  
E.) Kreuzschlitzschraube (Laser)

## 3. Lieferumfang

- Kapp-, Zug- und Gehrungssäge
- 2 x Spannvorrichtung (7) (vormontiert)
- 2 x Werkstückauflage (8) (vormontiert)
- Spänefangsack (17)
- Innensechskantschlüssel 6 mm (C)
- Innensechskantschlüssel 3 mm (D)
- Betriebsanleitung



## 4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kapp-, Zug- und Gehrungssäge dient zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet.

**Warnung!** Verwenden Sie das Gerät nicht zum Schneiden anderer Materialien als in der Bedienungsanleitung beschrieben.

**Warnung!** Das mitgelieferte Sägeblatt ist ausschließlich zum Sägen von folgenden Materialien bestimmt:  
Holz, Holzfolgeprodukte (MDF, Spanplatten, Sperrholz, Tischlerplatten, Hartfaserplatten, etc.), Holz mit Nägeln und 3 mm Weichstahlplatten.

**Anmerkung:** Holz, das unverzinkte Nägel oder Schrauben enthält, kann – vorsichtig – ebenfalls sicher geschnitten werden.

**Anmerkung:** Verwenden Sie das Sägeblatt nicht zum Schneiden von verzinkten Materialien oder Holz mit eingebetteten verzinkten Nägeln.  
Verwenden Sie das Sägeblatt nicht zum Sägen von Brennholz!

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung. Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung).
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## 5. Sicherheitshinweise

### Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

**⚠ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

### Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

### Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**  
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**  
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.**  
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

### Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.**  
Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.**

**c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**

Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

**d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.**

Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

**e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.**

Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

**f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.**

Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

#### **Sicherheit von Personen**

**a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.**

**Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

**b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**

Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

**c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**

Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

**d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.**

Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

**e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.**

**Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

**f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

**g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.**

Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

**h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

#### **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**

**a) Überlasten Sie das Gerät nicht.**

Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

**b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.**

**c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.**

Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

**d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**

Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

**e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.**

Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

**f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.**

- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.**

Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

#### Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

#### Sicherheitshinweise für Gehrungskappsägen

- a) **Gehrungskappsägen sind zum Schneiden von Holz oder holzartigen Produkten vorgesehen, sie können nicht zum Schneiden von Eisenwerkstoffen wie Stäben, Stangen, Schrauben usw. verwendet werden.** Abrasiver Staub führt zum Blockieren von beweglichen Teilen wie der unteren Schutzhaube. Schneidfunken verbrennen die untere Schutzhaube, die Einlegeplatte und andere Kunststoffteile.
- b) **Fixieren Sie das Werkstück nach Möglichkeit mit Zwingen. Wenn Sie das Werkstück mit der Hand festhalten, müssen Sie ihre Hand immer mindestens 100 mm von jeder Seite des Sägeblatts entfernt halten. Verwenden Sie diese Säge nicht zum Schneiden von Stücken, die zu klein sind, um sie einzuspannen oder mit der Hand zu halten.** Wenn ihre Hand zu nahe am Sägeblatt ist, besteht ein erhöhtes Verletzungsrisiko durch Kontakt mit dem Sägeblatt.
- c) **Das Werkstück muss unbeweglich sein und entweder festgespannt oder gegen den Anschlag und den Tisch gedrückt werden. Schieben Sie das Werkstück nicht in das Sägeblatt und schneiden Sie nie „freihändig“.** Lose oder sich bewegende Werkstücke könnten mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden und zu Verletzungen führen.

- d) **Schieben Sie die Säge durch das Werkstück. Vermeiden Sie es, die Säge durch das Werkstück zu ziehen. Für einen Schnitt heben Sie den Sägekopf und ziehen ihn über das Werkstück, ohne zu schneiden. Dann schalten Sie den Motor ein, schwenken den Sägekopf nach unten und drücken die Säge durch das Werkstück.** Bei ziehendem Schnitt besteht die Gefahr, dass das Sägeblatt am Werkstück aufsteigt und die Sägeblatteinheit dem Bediener gewaltsam entgegengeschleudert wird.

- e) **Kreuzen Sie nie die Hand über die vorgesehene Schnittlinie, weder vor noch hinter dem Sägeblatt.** Abstützen des Werkstücks „mit gekreuzten Händen“, d. h. Halten des Werkstücks rechts neben dem Sägeblatt mit der linken Hand oder umgekehrt, ist sehr gefährlich.

- f) **Greifen Sie bei rotierendem Sägeblatt nicht hinter den Anschlag. Unterschreiten Sie nie einen Sicherheitsabstand von 100 mm zwischen Hand und rotierendem Sägeblatt (gilt auf beiden Seiten des Sägeblatts, z. B. beim Entfernen von Holzabfällen).** Die Nähe des rotierenden Sägeblatts zu ihrer Hand ist möglicherweise nicht erkennbar, und Sie können schwer verletzt werden.

- g) **Prüfen Sie das Werkstück vor dem Schneiden. Wenn das Werkstück gebogen oder verzogen ist, spannen Sie es mit der nach außen gekrümmten Seite zum Anschlag. Stellen Sie immer sicher, dass entlang der Schnittlinie kein Spalt zwischen Werkstück, Anschlag und Tisch ist.** Gebogene oder verzogene Werkstücke können sich verdrehen oder verlagern und ein Klemmen des rotierenden Sägeblatts beim Schneiden verursachen. Es dürfen keine Nägel oder Fremdkörper im Werkstück sein.

- h) **Verwenden Sie die Säge erst, wenn der Tisch frei von Werkzeugen, Holzabfällen usw. ist; nur das Werkstück darf sich auf dem Tisch befinden.** Kleine Abfälle, lose Holzstücke oder andere Gegenstände, die mit dem rotierenden Blatt in Berührung kommen, können mit hoher Geschwindigkeit weggeschleudert werden.

- i) **Schneiden Sie jeweils nur ein Werkstück.** Mehrfach gestapelte Werkstücke lassen sich nicht angemessen spannen oder festhalten und können beim Sägen ein Klemmen des Blatts verursachen oder verrutschen.

- j) **Sorgen Sie dafür, dass die Gehrungskappsäge vor Gebrauch auf einer ebenen, festen Arbeitsfläche steht.** Eine ebene und feste Arbeitsfläche verringert die Gefahr, dass die Gehrungskappsäge instabil wird.

- k) **Planen Sie ihre Arbeit. Achten Sie bei jedem Verstellen der Sägeblattneigung oder des Gehrungswinkels darauf, dass der verstellbare Anschlag richtig justiert ist und das Werkstück abstützt, ohne mit dem Blatt oder der Schutzhaube in Berührung zu kommen.** Ohne die Maschine einzuschalten und ohne Werkstück auf dem Tisch ist eine vollständige Schnittbewegung des Sägeblatts zu simulieren, um sicherzustellen, dass es nicht zu Behinderungen oder der Gefahr des Schneidens in den Anschlag kommt.

- l) Sorgen Sie bei Werkstücken, die breiter oder länger als die Tischoberseite sind, für eine angemessene Abstützung, z. B. durch Tischverlängerungen oder Sägeböcke.** Werkstücke, die länger oder breiter als der Tisch der Gehrungskappsäge sind, können kippen, wenn sie nicht fest abgestützt sind. Wenn ein abgeschnittenes Stock Holz oder das Werkstück kippt, kann es die untere Schutzhaube anheben oder unkontrolliert vom rotierenden Blatt weggeschleudert werden.
- m) Ziehen Sie keine anderen Personen als Ersatz für eine Tischverlängerung oder zur zusätzlichen Abstützung heran.** Eine instabile Abstützung des Werkstücks kann zum Klemmen des Blatts führen. Auch kann sich das Werkstück während des Schnitts verschieben und Sie und den Helfer in das rotierende Blatt ziehen.
- n) Das abgeschnittene Stück darf nicht gegen das rotierende Sägeblatt gedrückt werden.** Wenn wenig Platz ist, z. B. bei Verwendung von Längsanschlägen, kann sich das abgeschnittene Stück mit dem Blatt verkeilen und gewaltsam weggeschleudert werden.
- o) Verwenden Sie immer eine Zwinde oder eine geeignete Vorrichtung, um Rundmaterial wie Stangen oder Rohre ordnungsgemäß abzustützen.** Stangen neigen beim Schneiden zum Wegrollen, wodurch sich das Blatt „festbeißen“ und das Werkstück mit Ihrer Hand in das Blatt gezogen werden kann.
- p) Lassen Sie das Blatt die volle Drehzahl erreichen, bevor Sie in das Werkstück schneiden.** Dies verringert das Risiko, dass das Werkstück fortgeschleudert wird.
- q) Wenn das Werkstück eingeklemmt wird oder das Blatt blockiert, schalten Sie die Gehrungskappsäge aus. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, ziehen Sie den Netzstecker und/oder nehmen Sie den Akku heraus. Entfernen Sie anschließend das eingeklemmte Material.** Wenn Sie bei einer solchen Blockierung weitersägen, kann es zum Verlust der Kontrolle oder zu Beschädigungen der Gehrungskappsäge kommen.
- r) Lassen Sie nach beendetem Schnitt den Schalter los, halten Sie den Sägekopf unten und warten Sie den Stillstand des Blatts ab, bevor Sie das abgeschnittene Stück entfernen.** Es ist sehr gefährlich, mit der Hand in die Nähe des auslaufenden Blatts zu reichen.
- s) Halten Sie den Handgriff gut fest, wenn Sie einen unvollständigen Sägeschnitt ausführen oder wenn Sie den Schalter loslassen, bevor der Sägekopf seine untere Lage erreicht hat.** Durch die Bremswirkung der Säge kann der Sägekopf ruckartig nach unten gezogen werden, was zu einem Verletzungsrisiko führt.

## Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

- 1 Verwenden Sie keine beschädigten oder deformierten Sägeblätter.
- 2 Verwenden Sie keine Sägeblätter mit Rissen. Mustern Sie gerissene Sägeblätter aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
- 3 Verwenden Sie keine aus Schnellarbeitsstahl gefertigten Sägeblätter.
- 4 Kontrollieren Sie den Zustand der Sägeblätter, bevor Sie die Kapp-, Zug- und Gehrungssäge benutzen.
- 5 Verwenden Sie ausschließlich Sägeblätter, die für den zu schneidenden Werkstoff geeignet sind.
- 6 Verwenden Sie nur die vom Hersteller festgelegten Sägeblätter.  
Die Sägeblätter müssen, wenn Sie zum Bearbeiten von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.
- 7 Verwenden Sie keine Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS).
- 8 Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren höchstzulässige Drehzahl nicht geringer ist als die maximale Spindeldrehzahl der Kapp-, Zug- und Gehrungssäge und die für den zu schneidenden Werkstoff geeignet sind.
- 9 Beachten Sie die Drehrichtung des Sägeblatts.
- 10 Setzen Sie nur Sägeblätter ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
- 11 Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Sägeblatt angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
- 12 Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
- 13 Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Sägeblättern.
- 14 Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Sägeblatts den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
- 15 Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
- 16 Handhaben Sie Sägeblätter mit Vorsicht. Bewahren Sie sie am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
- 17 Stellen Sie vor der Benutzung von Sägeblättern sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
- 18 Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Sägeblatt den technischen Anforderungen dieser Kapp-, Zug- und Gehrungssäge entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
- 19 Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
- 20 Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
- 21 Verwenden Sie zusätzliche Werkstück-Auflagen, wenn dies für die Stabilität des Werkstück notwendig ist.
- 22 Die Verlängerungen der Werkstückauflage müssen während der Arbeit immer befestigt und verwendet werden.

- 23 Ersetzen Sie die abgenutzte Tischeinlage!
- 24 Vermeiden Sie ein Überhitzen der Sägezähne.
- 25 Vermeiden Sie beim Sägen von Kunststoffen, dass der Kunststoff schmilzt.

Verwenden Sie dazu die richtigen Sägeblätter. Tauschen Sie die beschädigten oder abgenutzten Sägeblätter rechtzeitig aus.

Wenn sich das Sägeblatt überhitzt, stoppen Sie die Maschine. Lassen Sie das Sägeblatt zuerst abkühlen bevor Sie mit dem Gerät erneut arbeiten.



**Achtung: Laserstrahlung**  
**Nicht in den Strahl blicken**  
**Laserklasse 2**



**Schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren!**

- Nicht direkt mit ungeschütztem Auge in den Laserstrahl blicken.
- Niemals direkt in den Strahlengang blicken.
- Den Laserstrahl nie auf reflektierende Flächen und Personen oder Tiere richten. Auch ein Laserstrahl mit geringer Leistung kann Schäden am Auge verursachen.
- Vorsicht - wenn andere als die hier angegebenen Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu einer gefährlichen Strahlungsexposition führen.
- Lasermodul niemals öffnen. Es könnte unerwartet zu einer Strahlenexposition kommen.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, sollten die Batterien entfernt werden.
- Der Laser darf nicht gegen einen Laser anderen Typs ausgetauscht werden.
- Reparaturen am Laser dürfen nur vom Hersteller des Lasers oder einem autorisierten Vertreter vorgenommen werden.

**Restrisiken**

**Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.**

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheits-hinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell, was zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und in der Schnittgenauigkeit führt.
- Beim Schneiden von Plastikmaterial verwenden Sie bitte immer Klemmen: die Teile, die gesägt werden sollen, müssen immer zwischen den Klemmen fixiert werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Start-taste nicht gedrückt werden.

- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.

**6. Technische Daten**

Wechselstrommotor.....	220 - 240 V~ 50Hz
Nennleistung S1* .....	2000 Watt
Leerlaufdrehzahl n <sub>0</sub>	
1. Gang .....	3200 min <sup>-1</sup>
2. Gang .....	4500 min <sup>-1</sup>
Hartmetallsägeblatt.....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Anzahl der Zähne .....	48
maximale Zahnbreite des Sägeblattes .....	3 mm
Schwenkbereich .....	-45° / 0° / +45°
Gehrungsschnitt.....	0° bis 45° nach links
Sägebreite bei 90° .....	340 x 90 mm
Sägebreite bei 45° .....	240 x 90 mm
Sägebreite bei 2 x 45° (Doppelgehrungsschnitt) .....	240 x 45 mm
Schutzklasse .....	II /
Gewicht.....	ca. 14,7 kg
Laserklasse.....	2
Wellenlänge Laser .....	650 nm
Leistung Laser.....	< 1 mW

\* Betriebsart S1, Dauerbetrieb

**Das Werkstück muss mindestens eine Höhe von 3 mm und eine Breite von 10 mm haben.**

**Achten Sie darauf, dass das Werkstück immer mit der Spannvorrichtung gesichert wird.**

**Geräusch**

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.	
Schalldruckpegel L <sub>PA</sub> .....	97,2 dB(A)
Unsicherheit K <sub>PA</sub> .....	3 dB
Schallleistungspegel L <sub>WA</sub> .....	110,2 dB(A)
Unsicherheit K <sub>WA</sub> .....	3 dB

**Tragen Sie einen Gehörschutz.**

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

**Warnung:**

- Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

- Versuchen Sie, die Belastung so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

## 7. Vor Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

### ACHTUNG

**Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden. Sichern Sie die Maschine durch die Bohrungen am feststehenden Sägetisch (15) mit 4 Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) auf einer Werkbank, einem Untergestell o. ä..
- Die vorinstallierte Kippsicherung (36) komplett ausziehen und mittels des Innensechskantschlüssels (D) sichern.
- Justierschraube (37) auf das Niveau der Tischplatte einstellen, um ein Kippen der Maschine zu vermeiden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausrichter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

### 7.1 Prüfung Sicherheitseinrichtung - Sägeblattschutz beweglich (5)

Der Sägeblattschutz schützt vor versehentlichem Berühren des Sägeblattes und vor herumfliegenden Spänen.

#### Funktion überprüfen.

Dazu die Säge nach unten klappen:

- Der Sägeblattschutz muss das Sägeblatt beim Herunterschwenken freigeben, ohne andere Teile zu berühren.
- Beim Hochklappen der Säge in die Ausgangsstellung muss der Sägeblattschutz automatisch das Sägeblatt abdecken.

## 8. Aufbau und Bedienung

### 8.1 Kapp-, Zug- und Gehrungssäge aufbauen (Abb. 1/2/4/5/21)

- Zum Verstellen des Drehtisches (14) den Arretiergriff (11) nach oben klappen und den Raststellungshebel (35) mit dem Zeigefinger nach oben ziehen.
- Drehtisch (14) und Zeiger (12) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (13) drehen.  
Um die Einstellung zu fixieren, den Arretiergriff (11) nach unten klappen.
- Durch leichtes Drücken des Maschinenkopfes (4) nach unten und gleichzeitiges Herausziehen des Sicherungsbolzens (23) aus der Motorhalterung, wird die Säge aus der unteren Stellung entriegelt.
- Maschinenkopf (4) nach oben schwenken.
- Die Spannvorrichtungen (7) können beidseitig an dem feststehenden Sägetisch (15) befestigt werden. Stecken Sie die Spannvorrichtungen (7) in die dafür vorgesehenen Bohrungen an der Hinterseite der Anschlagsschiene (16) und sichern diese über die Sterngriffschrauben (7a).  
Bei Gehrungsschnitten 0°- 45° ist die Spannvorrichtung (7) nur einseitig (rechts) zu montieren (siehe Bild 11-12).
- Der Maschinenkopf (4) kann durch Lösen der Feststellschraube (22), nach links auf max. 45° geneigt werden.
- Die Werkstückauflagen (8) müssen während der Arbeit immer befestigt und verwendet werden. Stellen Sie die gewünschte Ausladung ein, indem Sie die Feststellschraube (9) lösen. Danach ziehen Sie die Feststellschraube (9) wieder fest.

### 8.2 Feinjustierung des Anschlags für Kappschnitt 90° (Abb. 1/2/5/6)

- **Anschlagwinkel nicht im Lieferumfang enthalten.**
- Den Maschinenkopf (4) nach unten senken und mit dem Sicherungsbolzen (23) fixieren.
- Feststellschraube (22) lockern.
- Anschlagwinkel (A) zwischen Sägeblatt (6) und Drehtisch (14) anlegen.
- Lösen Sie die Sicherungsmutter (26a).
- Die Justierschraube (26) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (6) und Drehtisch (14) 90° beträgt.
- Ziehen Sie die Sicherungsmutter (26a) wieder fest.
- Überprüfen Sie abschließend die Position der Winkelanzeige. Falls erforderlich, Zeiger (19) mit Kreuzschlitzschraubendreher lösen, auf 0°-Position der Skala (18) setzen und Halteschraube wieder festziehen.

### 8.3 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0° (Abb. 1/2/7)

Bei Schnittbreiten bis ca. 100 mm kann die Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube (20) in der hinteren Position fixiert werden. In dieser Position kann die Maschine im Kappbetrieb betrieben werden. Sollte die Schnittbreite über 100 mm liegen, muss darauf geachtet werden, dass die Feststellschraube (20) locker und der Maschinenkopf (4) beweglich ist.

Achtung! Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen für 90° - Kappschnitte in der inneren Position fixiert werden.

- Öffnen Sie die Feststellschrauben (16b) der verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) und schieben Sie die verschiebbare Anschlagsschienen (16a) nach innen.
- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen Anschlagsschienen (16a) und Sägeblatt (6) maximal 8 mm beträgt.
- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen den Anschlagsschienen (16a) und dem Sägeblatt (6) keine Kollision möglich ist.
- Feststellschrauben (16b) wieder anziehen.
- Maschinenkopf (4) in die obere Position bringen.
- Maschinenkopf (4) am Handgriff (1) nach hinten schieben und gegebenenfalls in dieser Position fixieren (je nach Schnittbreite).
- Legen Sie das zu schneidende Holz an die Anschlagsschiene (16) und auf den Drehtisch (14).
- Das Material mit den Spannvorrichtungen (7) auf dem feststehenden Säge Tisch (15) feststellen, um ein Verschieben während des Schneidvorgangs zu verhindern.
- Sperrschalter (3) entriegeln und Ein-/Ausschalter drücken um den Motor einzuschalten. Bitte beachten Sie hierzu Punkt 8.13 „Änderung der Drehzahl“.

#### • Bei fixierter Zugführung (21):

Maschinenkopf (4) mit dem Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck nach unten bewegen, bis das Sägeblatt (6) das Werkstück durchschnitten hat.

#### • Bei nicht fixierter Zugführung (21):

Maschinenkopf (4) nach ganz vorne ziehen. Den Handgriff (1) gleichmäßig und mit leichtem Druck ganz nach unten absenken. Nun Maschinenkopf (4) langsam und gleichmäßig ganz nach hinten schieben, bis das Sägeblatt (6) das Werkstück vollständig durchschnitten hat.

- Nach Beendigung des Sägevorgangs Maschinenkopf wieder in die obere Ruhestellung bringen und Ein-/Ausschalter (2) loslassen.

**Achtung!** Durch die Rückholfeder schlägt die Maschine automatisch nach oben. Handgriff (1) nach Schnittende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

### 8.4 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0° - 45°

#### (Abb. 1/7/8)

Mit der Kapp-, Zug- und Gehrungssäge können Schrägschnitte nach links und rechts von 0°-45° ausgeführt werden.

Achtung! Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen für 90° - Kappschnitte in der inneren Position fixiert werden.

- Öffnen Sie die Feststellschraube (16b) der verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) nach innen.
- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen den Anschlagsschienen (16a) und Sägeblatt (6) mindestens 8 mm beträgt.
- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen den Anschlagsschienen (16a) und dem Sägeblatt (6) keine Kollision möglich ist.
- Feststellschraube (16b) wieder anziehen.

- Lösen Sie den Arretiergriff (11), sofern dieser festgestellt ist, ziehen Sie den Raststellungshebel (35) mit dem Zeigefinger nach oben und stellen Sie den Drehtisch (14) auf den gewünschten Winkel ein.
- Der Zeiger (12) auf dem Drehtisch muss mit dem gewünschten Winkelmaß der Skala (13) auf dem feststehenden Säge Tisch (15) übereinstimmen.
- Den Arretiergriff (11) wieder feststellen um den Drehtisch (14) zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt 8.3 beschrieben ausführen.

### 8.5 Feinjustierung des Anslags für Gehrungsschnitt 45° (Abb. 1/2/5/9/10)

#### • Anschlagwinkel nicht im Lieferumfang enthalten.

- Den Maschinenkopf (4) nach unten senken und mit dem Sicherungsbolzen (23) fixieren.
- Den Drehtisch (14) auf 0° Stellung fixieren.

Achtung! Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen für Gehrungsschnitte (geneigter Sägekopf) in der äußeren Position fixiert werden (**Linke Seite**).

- Öffnen Sie die Feststellschraube (16b) der verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) nach außen.
- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen Anschlagsschienen (16a) und Sägeblatt (6) mindestens 8 mm beträgt.
- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen sich in der inneren Position befinden (**Rechte Seite**).
- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen den Anschlagsschienen (16a) und dem Sägeblatt (6) keine Kollision möglich ist.
- Die Feststellschraube (22) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links, auf 45° neigen.
- 45°-Anschlagwinkel (B) zwischen Sägeblatt (6) und Drehtisch (14) anlegen.
- Sicherungsmutter (27a) lösen und Justierschraube (27) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (6) und Drehtisch (14) genau 45° beträgt.
- Ziehen Sie die Sicherungsmutter (27a) wieder fest.
- Überprüfen Sie abschließend die Position der Winkelanzeige. Falls erforderlich, Zeiger (19) mit Kreuzschlitzschraubendreher lösen, auf 45°-Position der Skala (18) setzen und Halteschraube wieder festziehen.

### 8.6 Gehrungsschnitt 0° - 45° und Drehtisch 0°

#### (Abb. 1/2/11)

Mit der Kapp-, Zug- und Gehrungssäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.

Achtung! Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen für Gehrungsschnitte (geneigter Sägekopf) in der äußeren Position fixiert werden (Linke Seite).

- Öffnen Sie die Feststellschraube (16b) der verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) nach außen.
- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen Anschlagsschienen (16a) und Sägeblatt (6) mindestens 8 mm beträgt.

- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen sich in der inneren Position befinden (**Rechte Seite**).
- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen den Anschlagsschienen (16a) und dem Sägeblatt (6) keine Kollision möglich ist.
- Feststellschraube (16b) wieder anziehen.
- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (14) auf 0° Stellung fixieren.
- Die Feststellschraube (22) lösen und mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links neigen, bis der Zeiger (19) auf das gewünschte Winkelmaß an der Skala (18) zeigt.
- Feststellschraube (22) wieder festziehen.
- Schnitt wie unter Punkt 8.3 beschrieben durchführen.

### 8.7 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0°- 45° (Abb. 2/4/12)

Mit der Kapp-, Zug- und Gehrungssäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche und gleichzeitig 0°- 45° zur Anschlagsschiene ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

Achtung! Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen für Gehrungsschnitte (geneigter Sägekopf) in der äußeren Position fixiert werden (**Linke Seite**).

- Öffnen Sie die Feststellschraube (16b) der verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) und schieben Sie die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) nach außen.
- Die verschiebbaren Anschlagsschienen (16a) müssen so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen Anschlagsschienen (16a) und Sägeblatt (6) mindestens 8 mm beträgt.
- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen den Anschlagsschienen (16a) und dem Sägeblatt (6) keine Kollision möglich ist.
- Feststellschraube (16b) wieder anziehen.
- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Arretiergriff (11) nach oben klappen, um den Drehtisch (14) zu lösen.
- Den Drehtisch (14) auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe hierzu auch Punkt 8.4).
- Den Arretiergriff (11) nach unten klappen, um den Drehtisch (14) zu fixieren.
- Die Feststellschraube (22) lösen.
- Mit dem Handgriff (1) den Maschinenkopf (4) nach links, auf das gewünschte Winkelmaß neigen (siehe hierzu auch Punkt 8.6).
- Feststellschraube (22) wieder festziehen.
- Schnitt wie unter Punkt 8.3 beschrieben ausführen.

### 8.8 Schnittiefenbegrenzung (Abb. 3/13)

- Mittels der Schraube (24) kann die Schnitttiefe stufenlos eingestellt werden. Hierzu Rändelmutter an der Schraube (24a) lösen. Die gewünschte Schnitttiefe durch Eindrehen oder Herausdrehen der Schraube (24) einstellen. Anschließend die Rändelmutter (24a) wieder an der Schraube (24) festziehen.
- Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probeschnittes.

### 8.9 Spänefangsack (Abb. 1/20)

Die Säge ist mit einem Spänefangsack (17) für Späne ausgestattet.

Achtung! Der Spänefangsack darf nur beim Schneiden von Holz und holzähnlichen Werkstoffen verwendet werden! Drücken Sie die Metallringflügel des Staubbeutels zusammen und bringen Sie ihn an der Auslassöffnung im Motorbereich an.

Der Spänefangsack (17) kann über den Reißverschluss auf der Unterseite entleert werden.

### Anschluss an eine externe Staubabsaugung

- Schließen Sie den Absaugschlauch an die Staubabsaugung an.
- Die Staubabsaugung muss für das zu bearbeitende Material geeignet sein.
- Benutzen Sie zum Absaugen von besonders gesundheits-schädlichen oder krebserregenden Stäuben eine spezielle Absaugvorrichtung.

### 8.10 Austausch des Sägeblatts (Abb. 1/2/14-16) Netzstecker ziehen!








#### Achtung!

#### Tragen Sie zum Wechseln des Sägeblatts Schutzhandschuhe! Verletzungsgefahr!

- Den Maschinenkopf (4) nach oben schwenken und mit Sicherungsbolzen (23) arretieren.
- Sägeblattschutz (5) nach oben klappen.
- Mit einer Hand den Innensechskantschlüssel (C) auf die Flanschschraube (28) setzen.
- Sägewellensperre (30) fest drücken und Flanschschraube (28) langsam im Uhrzeigersinn drehen. Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre (30) ein.
- Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (28) im Uhrzeigersinn lösen.
- Flanschschraube (28) ganz heraus drehen und Außenflansch (29) abnehmen.
- Das Sägeblatt (6) vom Innenflansch (31) abnehmen und nach unten herausziehen.
- Flanschschraube (28), Außenflansch (29) und Innenflansch (31) sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (6) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- Achtung! Die Schnittrichtung der Zähne d.h. die Drehrichtung des Sägeblattes (6), muss mit der Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.
- Vor dem Weiterarbeiten die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen prüfen.
- Achtung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt (6) in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (10) läuft.
- Achtung! Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (6) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.



### 8.11 Betrieb Laser / LED (Abb. 17)

Funktion	Ein- /Ausschalter Laser/LED (33) drücken
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Justieren des Lasers (Abb. 18)

Falls der Laser (32) nicht mehr die korrekte Schnittlinie anzeigt, kann dieser nachjustiert werden. Lösen Sie die Kreuzschlitzschrauben (E) und stellen Sie den Laser durch seitliches verschieben so ein, dass der Laserstrahl die Schneidzähne des Sägeblattes (6) trifft.

Ziehen Sie die beiden Schrauben (E) wieder handfest an.

### 8.13 Änderung der Drehzahl (Abb. 17)

Die Säge verfügt über 2 Drehzahlbereiche:



- Um die Säge mit der Drehzahl 3200 min<sup>-1</sup> (Metall) zu betreiben stellen Sie den Geschwindigkeitswahlschalter (34) auf die Position I.
- Um die Säge mit der Drehzahl 4500 min<sup>-1</sup> (Holz) zu betreiben stellen Sie den Geschwindigkeitswahlschalter (34) auf die Position II.

## 9. Transport

- Arretiergriff (11) festziehen, um den Drehtisch (14) zu verriegeln.
- Maschinenkopf (4) nach unten drücken und mit Sicherungsbolzen (23) arretieren. Die Säge ist nun in der unteren Stellung verriegelt.
- Zugfunktion der Säge mit der Feststellschraube für Zugführung (20) in der hinteren Position fixieren.
- Maschine am feststehenden Sägefisch (15) tragen.
- Zum erneuten Aufbau der Maschine, wie unter Kapitel 7 beschrieben vorgehen.

## 10. Wartung

**⚠ Warnung!** Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

### Allgemeine Wartungsmaßnahmen

Wischen Sie von Zeit zu Zeit mit einem Tuch Späne und Staub von der Maschine ab. Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.

Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

### Reinigung Sicherheitseinrichtung Sägeblattschutz beweglich (5)

Prüfen Sie vor jeglicher Inbetriebnahme den Sägeblattschutz auf Verunreinigungen.

Entfernen Sie alte Sägespäne sowie Holzsplitter unter Zuhilfenahme eines Pinsels oder eines ähnlich geeigneten Werkzeuges.

### Tischeinlage wechseln

#### Gefahr!

Bei einer beschädigten Tischeinlage (10) besteht die Gefahr, dass sich kleine Gegenstände zwischen Tischeinlage und Sägeblatt verkleben und das Sägeblatt blockieren. **Tauschen Sie beschädigte Tischeinlagen sofort aus!**

1. Schrauben an Tischeinlage herausdrehen. Ggf. Drehtisch drehen und Sägekopf neigen, um die Schrauben erreichen zu können.
2. Tischeinlage abnehmen.
3. Neue Tischeinlage einsetzen.
4. Schrauben an Tischeinlage festziehen.

### Bürsteninspektion (Abb. 19)

Prüfen Sie die Kohlebürsten bei einer neuen Maschine nach den ersten 50 Betriebsstunden, oder wenn neue Bürsten montiert wurden. Prüfen Sie sie nach der ersten Prüfung alle 10 Betriebsstunden.

Wenn der Kohlenstoff auf 6 mm Länge abgenutzt ist, die Feder oder der Nebenschlußdraht verbrannt oder beschädigt sind, müssen Sie beide Bürsten ersetzen. Wenn die Bürsten nach dem Ausbau für einsatzfähig befunden werden, können Sie sie wieder einbauen.

Zur Wartung der Kohlebürsten öffnen Sie die beiden Verriegelungen (wie in Abbildung 19 dargestellt) entgegen dem Uhrzeigersinn. Entnehmen Sie anschließend die Kohlebürsten. Setzen Sie die Kohlebürsten in umgedrehter Reihenfolge wieder ein.

## 11. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

## 12. Elektrischer Anschluss

**Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.**

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen. Das heisst, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlußpunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlußpunkten vorgesehen, die
  - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz "Z" ( $Z_{\max} = 0.382 \Omega$ ) nicht überschreiten, oder
  - b) eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

#### Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

#### Schadhafte Elektro-Anschlussleitung.

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung „H05VV-F“.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

#### Wechselstrommotor:

Die Netzspannung muss 220 - 240 V~ betragen.

- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Motor-Typenschildes

## 13. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z. B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



**Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.**

**Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.**

#### Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht

über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

## 14. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor funktioniert nicht	Motor, Kabel oder Stecker defekt, Netzsicherung hat ausgelöst.	Maschine vom Fachmann überprüfen lassen. Nie Motor selbst reparieren. Gefahr! Netzsicherungen kontrollieren, evtl. austauschen
Der Motor geht langsam an und erreicht die Betriebsgeschwindigkeit nicht.	Spannung zu niedrig, Wicklungen beschädigt, Kondensator durchgebrannt.	Spannung durch Elektrizitätswerk kontrollieren lassen. Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen. Kondensator durch einen Fachmann austauschen lassen.
Motor macht zu viel Lärm.	Wicklungen beschädigt, Motor defekt.	Motor durch einen Fachmann kontrollieren lassen.
Motor erreicht volle Leistung nicht.	Stromkreise in Netzanlage überlastet (Lampen, andere Motoren, etc.).	Verwenden Sie keine andere Geräte oder Motoren auf demselben Stromkreis.
Motor überhitzt sich leicht.	Überlastung des Motors, ungenügende Kühlung des Motors.	Überlastung des Motors beim Schneiden verhindern, Staub vom Motor entfernen, damit eine optimale Kühlung des Motors gewährleistet ist.
Sägeschnitt ist rau oder gewellt.	Sägeblatt stumpf, Zahnform nicht geeignet für die Materialdicke.	Sägeblatt nachschärfen bzw. geeignetes Sägeblatt einsetzen.
Werkstück reißt aus bzw. splittert.	Schnittdruck zu hoch bzw. Sägeblatt für Einsatz nicht geeignet.	Geeignetes Sägeblatt einsetzen.

### Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile\*: Kohlebürsten, Sägeblatt, Tischeinlagen, Spänefangsäcke

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

## 15. Garantiekunde

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

#### Service-Hotline (DE):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Hotline (AT):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Hotline (CH):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Email (DE):

service.DE@scheppach.com

#### Service-Email (AT):

service.AT@scheppach.com

#### Service-Email (CH):

service.CH@scheppach.com

#### Service Adresse (DE):

scheppach Fabrikation von  
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Str. 69  
DE - 89335 Ichenhausen

#### Service Adresse (AT):

Gausch Hubert  
Bairisch Kölldorf 267  
AT - 8344 Bad Gleichenberg

#### Service Adresse (CH):

Green Clean Schweiz AG  
Industriering 39  
CH - 3250 Lyss



Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 315340 ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Table of contents:	Page:
1. Introduction.....	18
2. Device description (fig. 1-21).....	18
3. Scope of delivery .....	18
4. Intended use .....	19
5. Safety information .....	19
6. Technical data .....	22
7. Before starting the equipment .....	23
8. Attachment and operation.....	23
9. Transport.....	26
10. Maintenance .....	26
11. Storage .....	26
12. Electrical connection .....	26
13. Disposal and recycling .....	27
14. Troubleshooting.....	28
15. Warranty certificate .....	29
16. Declaration of conformity .....	103

## Explanation of the symbols on the equipment



GB IE

Before commissioning, read and observe the operating instructions and safety instructions!



GB IE

Wear safety goggles!



GB IE

Wear ear-muffs!



GB IE

Wear a breathing mask!



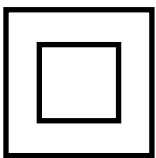
GB IE

Important! Risk of injury. Never reach into the running saw blade!



GB IE

Important! Laser radiation



GB IE

Protection Class II (double insulated)



GB IE

Observe warnings and safety instructions!



GB IE

Laser



GB IE

LED

## 1. Introduction

### MANUFACTURER:

#### **scheppach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### DEAR CUSTOMER,

we hope your new tool brings you much enjoyment and success.

### NOTE:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions contained in this operating manual and the specific regulations of your country, the technical rules generally accepted for the operation of machines of the same type must be observed.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

## 2. Device description (fig. 1-21)

1. Handle
2. ON/OFF switch
3. Lock switch
4. Machine head
5. Moving saw blade guard
6. Saw blade
7. Clamping device
8. Workpiece support
9. Set screw for workpiece support
10. Table insert
11. Locking handle
12. Pointer
13. Scale
14. Rotary table
15. Fixed saw table
16. Stop rail
- 16a. Movable stop rail
- 16b. Set screw
17. Chip collection bag
18. Scale
19. Pointer
20. Set screw for drag guide
21. Drag guide
22. Set screw
23. Locking bolt
24. Screw for cutting depth limiting
25. Stop for cutting depth limiting
26. Adjusting screw (90°)
27. Adjusting screw (45°)
28. Flange screw
29. Outer flange
30. Saw shaft lock
31. Inner flange
32. Laser
33. ON/OFF switch laser
34. Speed regulation switch
35. Latched position lever
36. Tilt protection
37. Adjusting screw
38. LED working light

- A.) 90° stop angle (not supplied)
- B.) 45° stop angle (not supplied)
- C.) Allen key, 6 mm
- D.) Allen key, 3 mm
- E.) Philips head screw (Laser)

## 3. Scope of delivery

- Sliding compound mitre saw
- 2 x Clamping device (7) (preassembled)
- 2 x Workpiece support (8) (preassembled)
- Chip collection bag (17)
- Allen key 6 mm (C)
- Allen key 3 mm (D)
- Operating manual

## 4. Intended use

The sliding compound mitre saw is designed to crosscut wood and plastic respective of the machine's size. The sliding cross cut mitre saw is not designed for cutting firewood.

**Warning!** Do not use the sliding cross cut mitre saw to cut materials other than those specified described in manual.

**Warning!** The supplied saw blade is intended exclusively for sawing the following materials:  
wood, wood derived products (MDF, chipboard, plywood, blockboard, hardboard, etc.), wood with nails and 3 mm mild steel plates.

**Note:** Wood containing non-galvanised nails or screws can also be safely cut when carefully handled.

**Note:** Do not use the saw blade to cut galvanised materials or wood containing galvanised nails. Do not use the saw blade to saw firewood!

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The equipment is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel.

To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the equipment have to be acquainted with this manual and must be informed about the equipment's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work. The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes. Even when the equipment is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if ear-muffs are not used as necessary.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

## 5. Safety information

### General safety information for power tools

**⚠ WARNING! Read all safety warnings, instructions, illustrations and technical data provided with this power tool.** Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury. **Save all warnings and instructions for future reference.**

The term "power tool" used in the safety instructions refers to mains powered power tools (with power cord) and cordless power tools (without power cord).

### Workplace safety

- Keep your workplace clean and well illuminated.**  
Disorderliness and poorly illuminated workplaces may lead to accidents.
- Do not operate the power tool in explosive atmospheres with inflammable liquids, gases or dust.**  
Power tools generate sparks which may ignite dust or vapours.
- Keep children and other persons away from the power tool during operation.**  
You may lose control of the tool if you are distracted.

### Electric safety

- The plug of the power tool must fit into the socket.**  
Do not modify the plug in any way. Do not use adapter plugs together with grounded power tools. Unmodified plugs and matching sockets reduce the risk of electric shock.
- Avoid body contact with grounded surfaces such as pipes, radiators, ovens and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is grounded.**
- Keep power tools away from rain or humidity.**  
Water permeation into the power tool will increase the risk of electric shock.
- Use the cable solely for its intended purpose. Do not use the cable to carry or hang up the power tool or to pull out the plug from the socket.**  
Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving machine parts. Damaged or twisted cables increase the risk of electric shock.
- When working outdoors with power tools, only use extension cords which are suited for outdoor areas.**  
Using extension cords suited for outdoor applications reduces the risk of electric shock.
- If the operation of power tools in a humid environment cannot be avoided, you must use a residual current circuit breaker.**  
The use of a residual current circuit breaker will reduce the risk of electric shock.



## Personal safety

**Pay attention to what you are doing and use power tools sensibly.**

**Do not use power tools when you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A single moment of inattention while using power tools may cause severe injury.

**b) Wear personal protective equipment and safety goggles.**

Wearing personal protective equipment such as a dust mask, non-skid safety boots, a protective helmet or hearing protection according to the type and application of the power tool reduces the risk of injury.

**c) Avoid starting the power tool unintentionally. Make sure that the power tool is switched off before you connect it to the mains and/or insert a battery, pick it up or carry it.** If you have your finger on the switch when you carry the power tool, or if the machine is switched on when you connect it to the mains, this may result in accidents.

**d) Remove adjustment tools or wrenches before switching on the power tool.**

Tools or wrenches in rotating machine parts may cause injury.

**e) Avoid abnormal body positions. Stand securely and keep your balance at all times.** By doing so, you can control the power tool more easily in unexpected situations.

**f) Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothing, jewellery or long hair may be trapped in moving parts.

**g) If dust extraction tools or collection bins can optionally be attached, you must make sure that they are connected and correctly used.** Using dust extraction tools may reduce risks caused by dust.

**h) Do not let familiarity gained from frequent use of the tool allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

## Use and treatment of the power tool

**a) Do not overload the tool.** Use the appropriate power tool for your type of work. With appropriate power tools, you can work better and more safely within the given power range.

**b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.**

**c) Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** This preventive safety measure reduces the risk of starting the power tool accidentally.

**d) Store idle power tools out of the reach of children.**

Do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

**e) Carefully maintain power tools and accessories.**

Check moving parts for proper function and smooth running, and check whether there are parts which are broken or damaged to the extent that the functionality of the power tool is impaired. Have damaged parts repaired before using the power tool. Many accidents are caused by poorly-maintained power tools.

**f) Keep cutting tools sharp and clean. Carefully maintained cutting tools with sharp edges are less likely to jam and can be guided more easily.**

**g) Use power tools, accessory parts, insertion tools, etc. in compliance with these instructions.**

Take into account the working conditions and the activity which is to be carried out. Using power tools for applications other than those intended may cause dangerous situations.

**h) Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the power tool in unexpected situations.

## Service

**a) Have your power tool repaired by qualified specialists only, and always use original spare parts for repair.** This is to maintain the safety of the power tool.

Warning! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

## Safety instructions for mitre saws

**a) Mitre saws are intended to cut wood or wood-like products, they cannot be used with abrasive cut-off wheels for cutting ferrous material such as bars, rods, studs, etc.** Abrasive dust causes moving parts such as the lower guard to jam. Sparks from abrasive cutting will burn the lower guard, the kerf insert and other plastic parts.

**b) Use clamps to support the workpiece whenever possible. If supporting the workpiece by hand, you must always keep your hand at least 100 mm from either side of the saw blade. Do not use this saw to cut pieces that are too small to be securely clamped or held by hand.** If your hand is placed too close to the saw blade, there is an increased risk of injury from blade contact.

- c) **The workpiece must be stationary and clamped or held against both the fence and the table. Do not feed the workpiece into the blade or cut "freehand" in any way.** Unrestrained or moving workpieces could be thrown at high speeds, causing injury.
- d) **Push the saw through the workpiece. Do not pull the saw through the workpiece. To make a cut, raise the saw head and pull it out over the workpiece without cutting, start the motor, press the saw head down and push the saw through the workpiece.** Cutting on the pull stroke is likely to cause the saw blade to climb on top of the workpiece and violently throw the blade assembly towards the operator.
- e) **Never cross your hand over the intended line of cutting either in front or behind the saw blade.** Supporting the workpiece "cross handed" i.e. holding the workpiece to the right of the saw blade with your left hand or vice versa is very dangerous.
- f) **Do not reach behind the fence with either hand closer than 100 mm from either side of the saw blade, to remove wood scraps, or for any other reason while the blade is spinning.** The proximity of the spinning saw blade to your hand may not be obvious and you may be seriously injured.
- g) **Inspect your workpiece before cutting. If the workpiece is bowed or warped, clamp it with the outside bowed face toward the fence. Always make certain that there is no gap between the workpiece, fence and table along the line of the cut.** Bent or warped workpieces can twist or shift and may cause binding on the spinning saw blade while cutting. There should be no nails or foreign objects in the workpiece.
- h) **Do not use the saw until the table is clear of all tools, wood scraps, etc., except for the workpiece.** Small debris or loose pieces of wood or other objects that contact the revolving blade can be thrown with high speed.
- i) **Cut only one workpiece at a time.** Stacked multiple workpieces cannot be adequately clamped or braced and may bind on the blade or shift during cutting.
- j) **Ensure the mitre saw is mounted or placed on a level, firm work surface before use.** A level and firm work surface reduces the risk of the mitre saw becoming unstable.
- k) **Plan your work. Every time you change the bevel or mitre angle setting, make sure the adjustable fence is set correctly to support the workpiece and will not interfere with the blade or the guarding system.** Without turning the tool "ON" and with no workpiece on the table, move the saw blade through a complete simulated cut to assure there will be no interference or danger of cutting the fence.
- l) **Provide adequate support such as table extensions, saw horses, etc. for a workpiece that is wider or longer than the table top.** Workpieces longer or wider than the mitre saw table can tip if not securely supported. If the cut-off piece or workpiece tips, it can lift the lower guard or be thrown by the spinning blade.
- m) **Do not use another person as a substitute for a table extension or as additional support.** Unstable support for the workpiece can cause the blade to bind or the workpiece to shift during the cutting operation pulling you and the helper into the spinning blade.
- n) **The cut-off piece must not be jammed or pressed by any means against the spinning saw blade.** If confined, i.e. using length stops, the cut-off piece could get wedged against the blade and thrown violently.
- o) **Always use a clamp or a fixture designed to properly support round material such as rods or tubing.** Rods have a tendency to roll while being cut, causing the blade to "bite" and pull the work with your hand into the blade.
- p) **Let the blade reach full speed before contacting the workpiece.** This will reduce the risk of the workpiece being thrown.
- q) **If the workpiece or blade becomes jammed, turn the mitre saw off. Wait for all moving parts to stop and disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack. Then work to free the jammed material.** Continued sawing with a jammed workpiece could cause loss of control or damage to the mitre saw.
- r) **After finishing the cut, release the switch, hold the saw head down and wait for the blade to stop before removing the cut-off piece.** Reaching with your hand near the coasting blade is dangerous.
- s) **Hold the handle firmly when making an incomplete cut or when releasing the switch before the saw head is completely in the down position.** The braking action of the saw may cause the saw head to be suddenly pulled downward, causing a risk of injury.

#### Safety Instructions for the handling of saw blades

- 1 Do not use damaged or deformed saw blades.
- 2 Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
- 3 Do not use saw blades made of high speed steel.
- 4 Check the condition of the saw blades before using the sliding compound mitre saw.
- 5 Make sure that a suitable saw blade for the material to be cut is selected.
- 6 Only use saw blades recommended by the manufacturer. Saw blades designed to cut wood and similar materials must comply with EN 847-1.
- 7 Do not use saw blades made of high-speed alloy steel (HSS steel).
- 8 Only use saw blades for which the maximum permissible speed is not lower than the maximum spindle speed of the sliding compound mitre saw and which are suitable for the material to be cut.
- 9 Observe the saw blade direction of rotation.
- 10 Only insert the saw blade if you have mastered their use.
- 11 Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the insertion tool may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
- 12 Clean grease, oil and water off of the clamping surfaces.

- 13 Do not use any loose reducing rings or bushes for the reducing of holes on saw blades.
- 14 Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
- 15 Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
- 16 Handle insertion tool with caution. They are ideally stored in the originally package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.
- 17 Prior to the use of insertion tools, make sure that all protective devices are properly fastened.
- 18 Prior to use, make sure that the insertion tool meets the technical requirements of this electric tool and is properly fastened.
- 19 Only use the supplied saw blade for cutting wood, never for the processing of metals.
- 20 Only use saw blade diameters in accordance with the markings on the saw.
- 21 Use additional workpiece supports, if required for workpiece stability.
- 22 Workpiece support extensions must always be secured and used during work.
- 23 Replace table inserts when worn!
- 24 Avoid overheating of the saw teeth.
- 25 When sawing plastic, avoid melting of the plastic.  
Use the appropriate saw blades for this purpose. Replace damaged or worn saw blades immediately.  
When the saw blade overheats, stop the machine. Allow the saw blade to cool down before using the machine again.



**Attention: Laser radiation**  
**Do not stare into the beam**  
**Class 2 laser**



**Protect yourself and you environment from accidents using suitable precautionary measures!**

- Do not look directly into the laser beam with unprotected eyes.
- Never look into the path of the beam.
- Never point the laser beam towards reflecting surfaces and persons or animals. Even a laser beam with a low output can cause damage to the eyes.
- Caution - methods other than those specified here can result in dangerous radiation exposure.
- Never open the laser module. Unexpected exposure to the beam can occur.
- If you do not use the device for a long time, the batteries should be removed.
- The laser may not be replaced with a different type of laser.
- Repairs of the laser may only be carried out by the laser manufacturer or an authorised representative.

**Residual risks**

**The machine has been built according to the state of the art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.**

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the „safety instructions“ and the „Proper use“ are observed along with the whole of the operating instructions.
- Do not load the machine unnecessarily: excessive pressure when sawing will quickly damage the saw blade, which results in reduced output of the machine in the processing and in cut precision.
- When cutting plastic material, please always use clamps: the parts which should be cut must always be fixed between the clamps.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your machine provides optimal performance.
- Hands may never enter the processing zone when the machine is in operation.
- Release the handle button and switch off the machine prior to any operations.

**6. Technical data**

AC motor.....	220 - 240 V~ 50Hz
Power S1 * .....	2000 Watt
Idle speed n <sub>0</sub>	
1 <sup>st</sup> gear.....	3200 min <sup>-1</sup>
2 <sup>nd</sup> gear.....	4500 min <sup>-1</sup>
Carbide saw blade .....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Number of teeth .....	48
Maximum tooth width of saw blade .....	3 mm
Swivel range .....	-45° / 0° / +45°
Mitre cut.....	0° bis 45° to the left
Saw width at 90° .....	340 x 90 mm
Saw width at 45° .....	240 x 90 mm
Saw width at 2 x 45° (double mitre cut) .....	240 x 45 mm
Protection class.....	II /
Weight .....	ca. 14,7 kg
Laser class.....	2
Wavelength of laser.....	650 nm
Laser output .....	< 1 mW

\* S1 operating mode, continuous duty

**The work piece must have a minimum height of 3 mm and a minimum width of 10 mm. Make sure that the workpiece is always secured with the clamping device.**

## Noise

Total noise values determined in accordance with EN 62841.

Sound pressure level $L_{pA}$ .....	97,2 dB(A)
Uncertainty $K_{pA}$ .....	3 dB
Sound power level $L_{WA}$ .....	110,2 dB(A)
Uncertainty $K_{WA}$ .....	3 dB

## Wear hearing protection.

The effects of noise can cause a loss of hearing

The above-mentioned noise emission values were measured in accordance with a standardised test procedure and can be used to compare one power tool with another.

The above-mentioned noise emission values can also be used for the preliminary assessment of exposure.

## Warning:

- The noise emissions during the actual use of the power tool may differ from the above-mentioned values depending on the power tool being used, in particular on the type of workpiece being processed.
- Try to keep emissions as low as possible, for example by limiting your working time. In this regard, all the operational cycle phases must be taken into consideration (such as the times when the tool is switched off or running idle).

## 7. Before starting the equipment

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

## ATTENTION

**The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!**

- The equipment must be set up where it can stand securely. Secure the machine on a workbench or a base frame with 4 screws (not included in delivery) using the holes on the fixed saw table (15).
- Pull out the pre-installed tilt protection (36) completely and secure it with an Allen key (D).
- Adjust the adjusting screw (37) to the level of the tabletop to avoid wobbling of the machine.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the equipment is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.
- Before you press the ON/OFF switch check that the saw blade is fitted correctly. Moving parts must run smoothly.
- Before you connect the equipment to the power supply make sure the data on the rating plate are identical to the mains data.

## 7.1 Checking the moving saw blade guard safety device (5)

The saw blade guard protects against accidental contact with the saw blade and from chips flying around.

### Check function

To do so, fold the saw downwards:

- The saw blade guard must provide free access to the saw blade without touching other parts.
- When folding the saw upwards into the starting position, the saw blade guard must cover the saw blade automatically.

## 8. Attachment and operation

### 8.1 Attaching the sliding compound mitre saw (fig.1/2/4/5)

- In order to adjust the rotary table (14), fold the locking handle (11) upwards and pull up the latched position lever (35) with your index finger.
- Turn the rotary table (14) and pointer (12) to the desired angle measurement of the scale (13). To fix the setting, fold the locking handle (11) downwards.
- Pressing the machine head (4) lightly downwards and removing the locking bolt (23) from the motor bracket at the same time disengages the saw from the lowest position.
- Swing the machine head (4) up.
- It is possible to secure the clamping devices (7) to the left or right on the fixed saw table (15). Insert the clamping devices (7) in the holes on the rear side of the stop rail (16) and secure it with the star grip screws (7a).  
For 0°-45° mitre cuts, the clamping device (7) must only be mounted on the right side (see fig. 11-12).
- It is possible to tilt the machine head (4) a max. 45° to the left by loosening the set screw (22).
- Workpiece supports (8) must always be secured and used during work. Set the desired table size by loosening the set screw (9). Then tighten the set screw (9) again.

### 8.2 Precision adjustment of the stop for crosscut 90° (fig. 1/2/5/6)

- **No stop angle included.**
- Lower the machine head (4) and secure it using the locking bolt (23).
- Loosen the set screw (22).
- Position the angle stop (A) between the saw blade (6) and the rotary table (14).
- Loosen the lock nut (26a).
- Adjust the adjusting screw (26) until the angle between the saw blade (6) and rotary table (14) is 90°.
- Re-tighten the lock nut (26a).
- Subsequently check the position of the angle indicator. If necessary loosen the pointer (19) using a Philips screwdriver, set to position 0° on the angle scale (18) and re-tighten the retaining screw.

### 8.3 Crosscut 90° and turntable 0° (fig. 1/2/7)

In the case of cutting widths up to approx. 100 mm it is possible to fix the traction function of the saw with the set screw (20) in the rear position. In this position the machine can be operated in cross cutting mode. If the cutting width is over 100 mm then it is necessary to ensure that the set screw (20) is loose and the machine head (4) can move.

Attention! For 90° crosscuts, the moveable stop rail (16a) must be fixed in the inner position.

- Open the set screw (16b) for the moveable stop rail (16a) and push the moveable stop rail (16a) inwards.
- The moveable stop rail (16a) must be locked in a position far enough from the inner position that the distance between the stop rail (16a) and the saw blade (6) is no more than 8 mm..
- Before making the cut, check that the stop rail (16a) and the saw blade (6) cannot collide.
- Re-tighten the set screw (16b).
- Move the machine head (4) to its upper position.
- Use the handle (1) to push back the machine head (4) and fix it in this position if required (dependent on the cutting width).
- Place the piece of wood to be cut at the stop rail (16) and on the turntable (14).
- Lock the material with the clamping devices (7) on the fixed saw table (15) to prevent the material from moving during the cutting operation.
- Release the lock switch (3) and press the ON/OFF switch (2) to start the motor. (Refer also to point 8.13 "Changing the speed" in this regard.)
- **With the drag guide (21) fixed in place (21):** use the handle (1) to move the machine head (4) steadily and with light pressure downwards until the saw blade (6) has completely cut through the work piece.
- **With the drag guide (21) not fixed in place (21):** pull the machine head (4) all the way to the front. Lower the handle (1) to the very bottom by applying steady and light downward pressure. Now push the machine head (4) slowly and steadily to the very back until the saw blade (6) has completely cut through the work piece.
- When the cutting operation is completed, move the machine head back to its upper (home) position and release the ON/OFF button (2).

**Attention!** The machine executes an upward stroke automatically due to the return spring, i.e. do not release the handle (1) after completing the cut; instead allow the machine head to move upwards slowly whilst applying light counter pressure.

### 8.4 Crosscut 90° and turntable 0° - 45° (fig. 1/7/8)

The sliding compound mitre saw can be used to make crosscuts of 0° -45° to the left and 0° -45° to the right in relation to the stop rail.

Important! For 90° crosscuts, the moveable stop rail (16a) must be fixed in the inner position.

- Open the set screw (16b) for the moveable stop rail (16a) and push the moveable stop rail (16a) inwards.
- The moveable stop rail (16a) must be fixed far enough in front of the innermost position that the distance between the stop rail (16a) and the saw blade (6) amounts to a minimum of 8 mm.

- Before making the cut, check that the stop rail (16a) and the saw blade (6) cannot collide.
- Secure the set screw (16b) again.
- Loosen the locking handle (11) if tightened, pull up the latched position lever (35) with your index finger and use the locking handle (11) to set the rotary table (14) to the desired angle.
- The pointer (12) on the rotary table must match the desired angle on the scale (13) on the fixed saw table (15).
- Re-tighten the locking handle (11) to secure the rotary table (14).
- Cut as described under section 8.3.

### 8.5 Precision adjustment of the stop for mitre cut 45° (fig. 1/2/5/9/10)

- **No stop angle included.**
- Lower the machine head (4) and secure it using the locking bolt (23).
- Fix the rotary table (14) in the 0° position.

Attention! For mitre cuts (inclined saw head), the **left side** of the moveable stop rails (16a) must be fixed in the outer position.

- Open the set screw (16b) for the moveable stop rail (16a) and push the moveable stop rail (16a) outwards.
- The moveable stop rail (16a) must be fixed far enough in front of the innermost position that the distance between the stop rail (16a) and the saw blade (6) amounts to a maximum of 8 mm.
- The **right side** of the moveable stop rails (16a) must be in the inner position.
- Before making a cut, check that the stop rail (16a) and the saw blade (6) cannot collide.
- Loosen the set screw (22) and use the handle (1) to angle the machine head (4) 45° to the left.
- 45° - position angle stop (B) between the saw blade (6) and rotary table (14).
- Loosen the lock nut (27a) and adjust the adjustment screw (27) until the angle between the saw blade (6) and the rotary table (14) is precisely 45°.
- Re-tighten the lock nut (27a).
- Subsequently check the position of the angle indicator. If necessary, loosen the pointer (19) using a Philips screwdriver, set to position 45° on the angle scale (18) and re-tighten the retaining screw.

### 8.6 Mitre cut 0° - 45° and turntable 0° (fig. 1/2/11)

The sliding compound mitre saw can be used to make mitre cuts of 0° - 45° in relation to the work face.

Attention! For mitre cuts (inclined saw head), the **left side** of the moveable stop rails (16a) must be fixed in the outer position.

- Open the set screw (16b) for the moveable stop rail (16a) and push the moveable stop rail (16a) outwards.
- The moveable stop rail (16a) must be fixed far enough in front of the innermost position that the distance between the stop rail (16a) and the saw blade (6) amounts to a minimum of 8 mm.
- The **right side** of the moveable stop rails (16a) must be in the inner position.

- Before making a cut, check that the stop rail (16a) and the saw blade (6) cannot collide.
- Secure the set screw (16b) again.
- Move the machine head (4) to the top position.
- Fix the rotary table (14) in the 0° position.
- Loosen the set screw (22) and use the handle (1) to angle the machine head (4) to the left, until the pointer (19) indicates the desired angle measurement on the scale (18).
- Re-tighten the set screw (22).
- Cut as described in section 8.3.

### 8.7 Mitre cut 0° - 45° and turntable 0° - 45° (fig. 2/4/12)

The sliding compound mitre saw can be used to make mitre cuts to the left of 0° - 45° in relation to the work face and, at the same time, 0° - 45° to the left or 0° - 45° to the right in relation to the stop rail (double mitre cut).

Attention! For mitre cuts (inclined saw head), the **left side** of the moveable stop rails (16a) must be fixed in the outer position.

- Open the set screw (16b) for the moveable stop rail (16a) and push the moveable stop rail (16a) outwards.
- The moveable stop rail (16a) must be fixed far enough in front of the innermost position that the distance between the stop rail (16a) and the saw blade (6) amounts to a minimum of 8 mm.
- Before making a cut, check that the stop rail (16a) and the saw blade (6) cannot collide.
- Re-tighten the set screw (16b).
- Move the machine head (4) to its upper position.
- Fold the locking handle (11) upwards to loosen the rotary table (14).
- Set the rotary table (14) to the desired angle (refer also to point 8.4 in this regard).
- Fold the locking handle (11) downwards to secure the rotary table (14).
- Undo the set screw (22).
- Use the handle (1) to tilt the machine head (4) to the left until it coincides with the required angle value (in this connection see also section 8.6).
- Re-tighten the set screw (22).
- Cut as described under section 8.3.

### 8.8 Limiting the cutting depth (fig. 3/13)

- The cutting depth can be infinitely adjusted using the screw (24). To do this loosen the knurled nut (24a) on the screw (24). Turn the screw (24) in or out to set the required cutting depth. Then re-tighten the knurled nut (24a) on the screw (24).
- Check the setting by completing a test cut.

### 8.9 Chip collection bag (fig. 1/20)

The saw is equipped with a debris bag (17) for sawdust and chips. Attention! The chip collection bag may only be used when cutting wood and wood-like materials!

Squeeze together the metal ring on the dust bag and attach it to the outlet opening in the motor area.

The debris bag (17) can be emptied by means of a zipper at the bottom.

### Connection to an external dust extractor

For dust extraction, a vacuum hose can also be connected to the dust extraction spout.

- Connect the vacuum hose with the dust extraction spout.
- The industrial vacuum cleaner must be suitable for the material being worked.
- When vacuuming dust that is especially detrimental to health or carcinogenic, use a special vacuum cleaner.

### 8.10 Changing the saw blade (fig. 1/2/14-16)

#### Remove the power plug!








#### Important!

#### Wear safety gloves when changing the saw blade.

#### Risk of injury!

- Swing the machine head (4) upwards and lock with the locking bolt (23).
- Fold the saw blade guard (5) upwards.
- Use one hand to insert the Allen key (C) in the flange screw (28).
- Firmly press the saw shaft lock (30) and slowly rotate the flange screw (28) in clockwise direction. The saw shaft lock (30) engages after no more than one rotation.
- Now, using a little more force, slacken the flange screw (29) in the clockwise direction.
- Turn the flange screw (28) right out and remove the outer flange (29).
- Take the blade (6) off the inner flange (31) and pull out downwards.
- Carefully clean the flange screw (28), outer flange (29) and inner flange (31).
- Fit and fasten the new saw blade (6) in reverse order.
- Important! The cutting angle of the teeth, in other words the direction of rotation of the saw blade (6) must coincide with the direction of the arrow on the housing.
- Before continuing your work make sure that all safety devices are in good working condition.
- Important! Every time that you change the saw blade (6), check to see that it spins freely in the table insert (10) in both perpendicular and 45° angle settings.
- Important! The work to change and align the saw blade (6) must be carried out correctly.

### 8.11 Using the laser / LED (fig. 17)

Function	Press the ON/OFF switch laser/LED (33)
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Adjusting the laser (fig. 18)

If the laser (32) ceases to indicate the correct cutting line, you can readjust the laser. Loosen the Philips head screws (E) and set the laser by moving sideways until the laser beam strikes the teeth of the saw blade (6).

Firmly secure both screws (E).

### 8.13 Changing the speed (fig. 17)

The mitre saw has 2 speed ranges:



- To operate the mitre saw at a speed of 3200 rpm (metal), set the speed regulation switch (34) to position I.
- To operate the saw at a speed of 5000 rpm (wood), set the speed regulation switch (34) to position II.

## 9. Transport

- Tighten the locking handle (11) to lock the rotary table.
- Press the machine head (4) downwards and secure with the locking bolt (23).
- Fix the saw's drag function with the locking screw for drag guide (20) in rear position.
- Carry the equipment by the fixed saw table (15).
- When reassembling the equipment proceed as described under section 7.

## 10. Maintenance

**⚠ Warning!** Prior to any adjustment, maintenance or service work disconnect the mains power plug!

### General maintenance measures

Wipe chips and dust off the machine from time to time using a cloth. In order to extend the service life of the tool, oil the rotary parts once monthly. Do not oil the motor.

When cleaning the plastic do not use corrosive products.

### Cleaning the moving saw blade guard safety device (5)

Always check the saw blade guard for debris before using the machine.

Remove old sawdust and splinters using a brush or similar tool.

### Replacing the table insert

#### Danger!

With a damaged table insert (10) there is a risk of small parts getting stuck between table insert and saw blade, blocking the saw blade.

#### Immediately replace damaged table inserts!

1. Remove screws at table insert. If required, turn rotary table and incline saw head to be able to reach the screws.
2. Remove table insert.
3. Install new table insert.
4. Tighten the screws at table insert.

### Brush inspection (fig. 19)

Check the carbon brushes after the first 50 operating hours with a new machine, or when new brushes have been fitted. After carrying out the first check, repeat the check every 10 operating hours.

If the carbon is worn to a length of 6 mm, or if the spring or contact wire are burned or damaged, it is necessary to replace both brushes. If the brushes are found to be usable following removal, it is possible to reinstall them.

When servicing the carbon brushes, open the two latches counterclockwise (as shown in figure 19). Then remove the carbon brushes. Replace the carbon brushes in the reverse order.

## 11. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Store the electrical tool in its original packaging.

Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the electrical tool.

## 12. Electrical connection

**The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.**

**The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.**

- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that use of the product at any freely selectable connection point is not allowed.
- Given unfavourable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.
- The product is intended solely for use at connection points that
  - a) do not exceed a maximum permitted supply impedance "Z" ( $Z_{max} = 0.382 \Omega$ ), or
  - b) have a continuous current-carrying capacity of the mains of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets one of the two requirements, a) or b), named above.

### Important information

In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

### **Damaged electrical connection cable.**

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H05VV-F“.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

### **AC motor:**

The mains voltage must be 220 - 240 V~.

- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm<sup>2</sup>.

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate

## **13. Disposal and recycling**

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.



**The packaging is wholly composed of environmentally-friendly materials that can be disposed of at a local recycling centre.**

**Contact your local refuse disposal authority for more details of how to dispose of your worn-out electrical devices.**

### **Old devices must not be disposed of with household waste!**



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.



## 14. Troubleshooting

<b>Fault</b>	<b>Possible cause</b>	<b>Remedy</b>
Motor does not work	Motor, cable or plug defective, the mains circuit breaker switched off	Arrange for inspection of the machine by a specialist. Never repair the motor yourself. Danger! Check fuses and replace as necessary
The motor starts up slowly and does not reach operating speed.	Voltage too low, coils damaged, capacitor burnt	Contact the utility provider to check the voltage. Arrange for inspection of the motor by a specialist. Arrange for replacement of the capacitor by a specialist
Motor makes excessive noise	Coils damaged, motor defective	Arrange for inspection of the motor by a specialist
The motor does not reach its full power.	Circuits in the network are overloaded (lamps, other motors, etc.)	Do not use any other equipment or motors on the same circuit
Motor overheats easily.	Overloading of the motor, insufficient cooling of the motor	Avoid overloading the motor while cutting, remove dust from the motor in order to ensure optimal cooling of the motor
Saw cut is rough or wavy	Saw blade dull, tooth shape not appropriate for the material thickness	Re-sharpen saw blade and/or use suitable saw blade
Workpiece pulls away and/or splinters	Excessive cutting pressure and/or saw blade not suitable for use	Insert suitable saw blade

### Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts\*: carbon brushes, saw blade, table inserts, sawdust bags

\* Not necessarily included in the scope of delivery!

## 15. Warranty certificate

### Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

- These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
- Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

- The guarantee is valid for a period of 3 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
- In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

### Service-Hotline (GB/IE):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

### Service-Email (GB):

service.GB@schepach.com

### Service-Email (IE):

service.IE@schepach.com

### Service Address (GB/IE):

Doyles Wholesale  
Dublind Road  
Castlecomer, Co. Kilkenny R95AP6F



At [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) you can download this and many more manuals, product videos plus installation software.

The QR code takes you directly to the Lidl service page ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) and you can open your operating manual by entering the article number (IAN) 315340.

## Table des matières:

Page:

1.	Introduction.....	32
2.	Description de la machine (ill. 1-22) .....	32
3.	Ensemble de livraison .....	32
4.	Utilisation conforme .....	33
5.	Consignes de sécurité.....	33
6.	Caractéristiques techniques.....	37
7.	Avant la mise en service .....	38
8.	Montage et utilisation .....	38
9.	Transport.....	41
10.	Maintenance .....	41
11.	Stockage.....	41
12.	Raccordement électrique .....	41
13.	Mise au rebut et recyclage.....	42
14.	Dépannage .....	43
15.	Acte de garantie .....	44
16.	Déclaration de conformité.....	103

## Légende des symboles figurant sur l'appareil



FR BE

Avant la mise en service, lisez le manuel d'utilisation et les consignes de sécurité, et respectez-les!



FR BE

Portez des lunettes de protection !



FR BE

Portez une protection auditive !



FR BE

Portez un masque anti-poussière !



FR BE

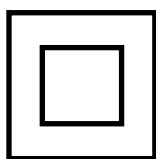
Attention! Risque de blessure! Ne mettez pas vos doigts sur la lame en rotation !



Achtung! - Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!  
Laser Klasse 2  
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
λ: 650 nm P: < 1 mW

FR BE

Attention! Rayonnement laser



FR BE

Classe de protection II (double isolation)



FR BE

Respecter les avertissements et les consignes de sécurité !



FR BE

Laser



FR BE

DEL

## 1. Introduction

### FABRICANT :

#### **scheppach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### CHERS CLIENTS,

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès lors de l'utilisation de votre nouvel appareil.

### REMARQUE :

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages survenant lors de l'utilisation de cet appareil, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Nous vous conseillons :

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenus dans cette notice et de la réglementation en vigueur dans votre pays, vous devez respecter les règles de sécurité généralement reconnues et applicables à des machines comparables.

Nous n'assumons aucune responsabilité concernant les accidents et dommages qui surviendraient à la suite du non-respect des instructions du manuel d'utilisation et des consignes de sécurité.

## 2. Description de la machine (ill. 1-21)

1. Poignée
2. Interrupteur Marche /Arrêt
3. Interrupteur de blocage
4. Tête de la machine
5. Protecteur de lame mobile
6. Lame
7. Presseur
8. Support de pièce rétractable
9. Vis d'arrêt du support de pièce rétractable
10. Insert de table
11. Poignée d'arrêt
12. Pointeur
13. Graduation
14. Plateau tournant
15. Table fixe
16. Rail de la butée
- 16a. Butée mobile
- 16b. Vis de blocage
17. Sac collecteur
18. Graduation
19. Pointeur
20. Vis de blocage du guidage radial
21. Guidage radial
22. Vis de blocage
23. Arrêt de sécurité
24. Vis de limitation de la profondeur de coupe
25. Butée de la limitation de profondeur de coupe
26. Vis de réglage (90°)
27. Vis de réglage (45°)
28. Vis de bride
29. Bride extérieure
30. Blocage de l'arbre d'entraînement
31. Bride intérieure
32. Laser
33. Interrupteur Marche/Arrêt du laser
34. Sélecteur de vitesse
35. Levier d'arrêt
36. Etrier anti-basculement
37. Vis de réglage
38. Lampe à DEL

- A.) Equerre à 90° (non comprise dans la livraison)
- B.) Equerre à 45° (non comprise dans la livraison)
- C.) Clé Allen, 6 mm
- D.) Clé Allen, 3 mm
- E.) Vis cruciforme (Laser)

## 3. Ensemble de livraison

- Scie à onglet radiale
- 2 x presseur (7) (prémonté)
- 2 x support de pièce (8) (prémonté)
- Sac collecteur de sciure (17)
- Clé Allen de 6 mm (C)
- Clé Allen de 3 mm (D)
- Manuel d'utilisation

## 4. Utilisation conforme

La scie à onglet radiale sert à scier le bois et les matières plastiques de dimensions compatibles avec celles de la machine. La scie ne convient pas pour scier du bois de chauffage.

**Avertissement !** N'utilisez pas la machine pour couper d'autres matériaux que ceux spécifiés dans le manuel d'utilisation.

**Avertissement !** La lame de scie fournie a pour unique vocation de scier les matériaux suivants : bois, produits dérivés du bois (MDF, panneaux agglomérés, bois stratifié, contreplaqués, panneaux de fibres, etc.), bois avec clous et panneaux en acier doux de 3 mm.

**Remarque :** Le bois qui comporte des clous ou vis non galvanisés peut également être découpé en toute sécurité en procédant avec prudence.

**Remarque :** N'utilisez pas la lame de scie pour découper les matériaux galvanisés ou le bois avec des clous galvanisés intégrés.

N'utilisez pas la lame de scie pour scier du bois de chauffage !

La machine doit exclusivement être utilisée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures en tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur est seul responsable.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des disques à tronçonner.

Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du manuel d'utilisation.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître et avoir été informées des dangers encourus.

En outre, les consignes de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible. Toutes les autres règles édictées par la médecine du travail et les consignes de sécurité générales doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute responsabilité du fabricant quant aux dommages en résultant.

Une utilisation conforme ne permet pas d'exclure totalement certains risques résiduels. De par la construction et la structure de la machine, les accidents suivants peuvent se produire :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de sciage non protégée.
- Contact avec la lame de scie en cours de fonctionnement (blessure par coupure).
- Mouvement de recul des pièces et chutes.
- Cassure de la lame de scie.
- Projection d'éléments de métal dur défaillants de la lame de scie.
- Perte d'audition en cas de non utilisation d'une protection auditive qui est impérativement nécessaire.
- Émissions de sciure de bois nocives pour la santé lors d'une utilisation en espace clos.

Veillez au fait que nos appareils n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, ainsi que pour toute activité équivalente.

## 5. Consignes de sécurité

### Consignes de sécurité générales relatives aux outils électriques

**⚠ AVERTISSEMENT! Lisez et consultez toutes les consignes de sécurité, conseils, photos descriptives et caractéristiques concernant cette machine.**

Le non-respect des consignes et des instructions de sécurité peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

**Conservez toutes les consignes de sécurité ainsi que les instructions d'utilisation pour le futur.**

Le terme «outil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se réfère à des outils électriques raccordés au secteur (avec un câble d'alimentation) ou utilisés avec une batterie (sans câble d'alimentation).

### Sécurité au poste de travail

**a) Maintenez votre poste de travail propre et bien éclairé.**

Le désordre et les lieux de travail peu éclairés peuvent être à l'origine d'accidents.

**b) N'utilisez pas l'outil électrique dans des atmosphères explosibles en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussière.**

Les outils électriques génèrent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.

**c) Tenez les enfants et autres personnes loin de l'outil pendant son fonctionnement.**

Vous pouvez perdre le contrôle de l'outil si vous êtes distrait.

### Sécurité électrique

**a) La fiche de l'outil doit s'insérer correctement dans la prise de courant.**

Ne modifiez la fiche d'aucune façon. N'utilisez pas d'adaptateur de prise de courant pour les outils mis à la terre. Les fiches non modifiées ainsi que les prises conformes réduisent le risque de choc électrique.

**b) Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, fours et réfrigérateurs. Il y a un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.**

**c) Maintenez tous les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.**

Toute pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.

- d) **Utilisez le câble uniquement pour l'usage prévu. N'utilisez pas le câble pour porter ou suspendre l'outil et ne tirez pas sur le câble pour débrancher l'outil.**

Maintenez le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes tranchantes ou des éléments mobiles de la machine. Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

- e) **Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec des outils électriques, n'utilisez que des rallonges qui sont adaptées au travail en extérieur.**

L'utilisation de rallonges adaptées pour le travail à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.

- f) **Si l'utilisation d'un outil électrique dans un environnement humide ne peut être évité, vous devez utiliser un disjoncteur différentiel.**

L'utilisation d'un disjoncteur différentiel permettra de réduire le risque de choc électrique.

### Sécurité des personnes

- a) **Faites attention à ce que vous faites et utilisez les outils électriques de façon appropriée. N'utilisez pas les outils électriques lorsque vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.**

Un seul moment d'inattention pendant l'utilisation d'outils électriques peut entraîner des blessures graves.

- b) **Portez un équipement de sécurité et des lunettes de protection.**

Portez un équipement de protection individuelle, comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, choisissez les protections adaptées au type et à l'utilisation de l'outil pour réduire le risque de blessures.

- c) **Faites attention à ne pas mettre l'outil en route par inadvertance. Assurez-vous que l'outil est hors tension avant de le connecter au réseau ou d'insérer une batterie, avant de le saisir ou de le porter.**

Si vous avez votre doigt sur l'interrupteur lorsque vous transportez l'outil ou si la machine est en marche lorsque vous la connectez au réseau, il y a risque d'accident.

- d) **Enlevez les outils de réglage et les clés de serrage avant de mettre l'outil électrique en marche.**

Les outils ou clés restant sur un élément mobile de la machine peuvent provoquer des blessures.

- e) **Évitez les postures anormales. Tenez-vous correctement et faites attention à votre équilibre.** Ainsi, vous pourrez réagir plus facilement en présence de situations inattendues pendant l'utilisation de l'outil.

- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux lors de l'utilisation de cet outil. Attachez vos cheveux, maintenez vos vêtements et vos gants loin des éléments mobiles.** Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être entraînés par les éléments de la machine en mouvement.

- g) **Si un dispositif d'aspiration de poussière ou un sac collecteur peuvent être fixés à l'outil, vous devez vous assurer qu'il sont bien et correctement utilisés.**

L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de poussière peut réduire les risques dus à l'inhalation de poussière.

- h) **Ne vous considérez jamais en sécurité et ne vous surestimez pas en négligeant les règles de sécurité applicables lors de l'utilisation d'outils électriques, même si vous avez une grande habitude d'utilisation de cet outil électrique.** Une négligence lors de l'utilisation de cet outil peut être à l'origine de graves blessures.

### Utilisation et entretien de l'outil électrique

- a) **Ne surchargez pas l'outil.**

Utilisez l'outil électrique approprié au type de travail à effectuer. Avec un outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.

- b) **N'utilisez pas les outils électriques qui ont des interrupteurs défectueux. Les outils électriques qui ne peuvent pas être mis en marche ou arrêtés sont dangereux et doivent être réparés.**

- c) **Débranchez l'outil ou retirez la batterie avant d'effectuer des réglages, de remplacer des pièces ou de le ranger.**

Ces mesures de précaution éviteront de faire démarrer l'outil involontairement.

- d) **Conservez l'outil hors de portée des enfants.**

Ne laissez aucune personne non familiarisée à l'utilisation de cette machine ou n'ayant pas lu ces instructions, utiliser cet outil électrique. Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non expérimentées.

- e) **Entretenez votre outil électrique et sa lame avec précaution.**

Vérifiez l'état des éléments mobiles pour assurer un fonctionnement optimal de l'outil. Vérifiez si certaines pièces sont endommagées au point de rendre l'outil inutilisable. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil. De nombreux accidents sont causés par des outils électriques mal entretenus.

- f) **Maintenez vos outils affûtés et propres. Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants affûtés sont moins sujets au grippe et sont plus faciles à guider.**

- g) **Utilisez les outils électriques, les pièces détachées etc., en conformité avec ces instructions.**

Prenez en compte les conditions de travail et les travaux à effectuer. L'utilisation d'outils électriques pour des applications autres que celles auxquelles ils sont destinés, peut provoquer des situations dangereuses.

- h) **Veillez à ce que les poignées et surfaces de préhension restent sèches, propres et nettes d'huile ou de graisse.**

Les poignées et surfaces de préhension glissantes ne permettent pas d'utiliser et de contrôler correctement l'outil électrique dans les situations inattendues.

## Entretien

- a) **Faites réparer votre outil exclusivement par des réparateurs qualifiés et utilisez toujours des pièces de rechange d'origine pour les réparations.** Ceci permet d'être certain que l'outil conserve ses qualités en matière de sécurité d'utilisation.

Avertissement! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

## Instructions de sécurité pour les scies à onglets

- a) **Les scies à onglets sont destinées à couper le bois ou des produits assimilés et ne peuvent pas être utilisées avec un disque à tronçonner pour la coupe de matériaux ferreux tels que des barres, tiges, boulons, etc.**

La poussière abrasive provoque le grippage des pièces mobiles telles que le protecteur de lame. Les étincelles générées par une coupe abrasive provoquent l'inflammation du protecteur de lame, de l'insert de table et des autres éléments en plastique.

- b) **Utilisez dans la mesure du possible des presseurs pour maintenir la pièce. Lors du maintien de la pièce à la main, il faut toujours placer la main à une distance d'au moins 100 mm de chaque côté de la lame de scie. N'utilisez pas cette scie pour couper des pièces qui sont trop petites pour pouvoir être maintenues en toute sécurité ou tenues à la main.** Une main placée trop près de la lame de scie augmente le risque de blessure par contact avec la lame.
- c) **La pièce doit être fixe et serrée ou maintenue contre le guide et la table. Ne faites jamais avancer la pièce vers la lame ou sciez jamais "à main levée".** Des pièces non maintenues ou mobiles peuvent être éjectées à des vitesses élevées et provoquer de ce fait des blessures.
- d) **Sciez la pièce en exerçant une pression sur la scie. Ne sciez pas la pièce en exerçant une traction sur la scie. Pour effectuer une coupe, levez la tête de scie et placez-la au-dessus de la pièce sans la couper, lancez le moteur, appuyez sur la tête de la scie et sciez la pièce en exerçant une pression sur la tête de la scie.** Une opération de coupe tirante est susceptible de provoquer le déplacement de la lame de scie vers le dessus de la pièce et de propulser violemment ainsi la lame vers l'opérateur.
- e) **Ne laissez jamais votre main croiser la ligne de coupe prévue que ce soit devant ou derrière la lame de scie.** Maintenir la pièce en la maintenant du côté droit de la lame de scie avec la main gauche ou inversement est très dangereux.

- f) **N'approchez jamais les mains de la partie arrière de la butée à une distance de moins de 100 mm de chaque côté de la lame de scie, afin de retirer des copeaux de bois, ou pour toute autre raison lorsque la lame tourne.** Vous risquez de mal apprécier la distance entre votre main et la lame de scie et vous blesser gravement.
- g) **Examinez la pièce avant de la couper. Si la pièce est courbée ou gauchie, serrez-la en plaçant l'extérieur de la face courbée vers la butée. Veillez toujours à ce qu'il n'y ait pas d'espace entre la pièce, le butée et la table le long du trait de scie.** Les pièces déformées ou gauchies peuvent tourner sur elles-mêmes ou se décaler et provoquer un blocage de la lame de scie en rotation lors de la coupe. La pièce ne doit comporter aucun clou ni aucun corps étranger.
- h) **N'utilisez pas la scie tant que la table n'est pas dégagée de tous les outils, de bois, etc., à l'exception de la pièce.** Les petites chutes, les morceaux de bois détachés ou d'autres objets qui entreraient en contact avec la lame en rotation peuvent être éjectés à une vitesse élevée.
- i) **Ne coupez qu'une seule pièce à la fois.** Plusieurs pièces empilées ne peuvent être serrées ou maintenues de manière appropriée et peuvent bloquer la lame ou se déplacer lors de la coupe.
- j) **Assurez-vous que la scie à onglets est placée sur une surface de travail plate et rigide avant utilisation.** Une surface de travail lisse et rigide réduit le risque d'instabilité de la scie à onglets.
- k) **Planifiez votre travail. A chaque changement de réglage de l'angle de biseau ou d'onglet, assurez-vous que la butée réglable est réglée correctement afin de maintenir la pièce et n'entre pas en collision avec la lame ou le protecteur de lame.** Sans mettre l'outil en "MARCHE" et sans aucune pièce placée sur la table, déplacez la lame de scie en simulant une coupe complète afin de vous assurer de l'absence de tout obstacle ou de tout risque de sectionnement de la butée.
- l) **En présence de pièces plus larges ou plus longues que le plateau de la table, installez des supports tels que des rallonges de table ou des servantes, par exemple, afin de supporter les correctement les pièces.** Des pièces plus longues ou plus larges que la table de la scie à onglets peuvent basculer si elles ne sont pas soutenues de manière sûre. Un basculement de la pièce sciée ou de la pièce à scier peut soulever le protecteur de lame ou la pièce coupée, ou être éjectée par la lame en rotation.
- m) **Ne demandez pas à une tierce personne de supporter la pièce ou de vous aider à la maintenir.** Un support instable de la pièce peut entraîner le blocage de la lame ou le décalage de la pièce lors de la coupe, vous entraînant, de même que l'assistant, vers la lame en rotation.



- n) La chute de la pièce coupée ne doit pas être poussée contre la lame de scie en rotation.**  
Lorsqu'il y a peu d'espace, par exemple lors de l'utilisation de la butée parallèle, la chute peut se gripper contre la lame et être éjectée violemment.
- o) Utilisez toujours un presseur ou un dispositif de serrage conçu pour maintenir correctement les matériaux ronds tels que les tiges ou les tubes.**  
Les tiges ont tendance à rouler lors de leur coupe et à se gripper dans la lame en attirant votre main et la pièce vers la lame.
- p) Laissez la lame atteindre sa vitesse maximale avant qu'elle n'entre en contact avec la pièce.**  
Cela réduit le risque d'éjection de la pièce.
- q) Lorsque la pièce ou la lame est coincée, arrêtez la scie à onglets. Attendez l'arrêt complet de toutes les parties mobiles et débranchez la prise de la source d'alimentation et/ou retirez la batterie. Dégagez ensuite le matériau coincé.** Si vous continuez à scier lorsque la pièce est coincée, vous risquez de perdre le contrôle de la scie ou d'endommager la scie à onglets.
- r) Une fois la coupe achevée, relâchez l'interrupteur, abaissez la tête de la scie et attendez l'arrêt de la lame avant de retirer la pièce coupée.**  
Il est dangereux d'approcher la main de la lame lorsqu'elle est encore en rotation.
- s) Maintenez la poignée fermement lors de la réalisation d'une coupe partielle ou lorsque vous relâchez l'interrupteur avant que la tête de la scie ait été ramenée à sa position inférieure.**  
Lors du freinage de la scie peut provoquer une saccade et faire descendre de la tête de la scie, provoquant de ce fait un risque de blessure.

#### Consignes de sécurité concernant le maniement des lames de scie

- 1 N'utilisez pas de lames de scie endommagées ou déformées.
- 2 N'utilisez pas de lames présentant des fissures. Mettez les lames présentant des fissures hors service. Il est interdit de les réparer.
- 3 N'utilisez pas de lames en acier rapide.
- 4 Vérifiez systématiquement l'état des lames avant d'utiliser la scie à onglets.
- 5 Veillez à choisir systématiquement une lame de scie correspondant au matériau à découper.
- 6 Utilisez uniquement les lames de scie déterminées par le fabricant.  
Les lames de scies destinées à la coupe du bois et de matériaux assimilés doivent impérativement être conformes à la norme EN 847-1.
- 7 N'utilisez pas de lames de scie en acier rapide fortement alliés (acier HSS).
- 8 Utilisez uniquement des lames dont le régime maximum n'est pas inférieur au régime maximum de l'entraînement de la scie à onglet et qui correspondent au matériau à scier.
- 9 Respectez le sens de rotation de la lame de scie.

- 10 Ne remplacez la lame de scie que si vous êtes familiarisé avec son maniement.
- 11 Respectez la vitesse de rotation maximale. La vitesse de rotation maximale indiquée sur la lame ne doit pas être dépassée. Si une plage de vitesse de rotation est indiquée, respectez-la.
- 12 Éliminez les impuretés, la graisse, l'huile et l'eau des surfaces de serrage.
- 13 N'utilisez pas de bagues ou de douilles de réduction indépendantes pour réduire les alésages des lames de scie circulaire.
- 14 Veillez à ce que les bagues de réduction fixées servant à sécuriser la position de la lame présentent le même diamètre et soient égales à au moins 1/3 du diamètre de coupe.
- 15 Veillez à ce que les bagues de réduction fixées soient parallèles les unes aux autres.
- 16 Manipulez les lames avec prudence. Conservez-les de préférence dans leur emballage d'origine ou dans des protections spéciales. Portez des gants pour une prise en main plus sûre et pour réduire encore le risque de blessures.
- 17 Avant d'utiliser les lames, veillez à ce que tous les dispositifs de protection soient bien fixés.
- 18 Avant toute utilisation, veillez à ce que la lame réponde aux exigences techniques de l'outil électrique et à ce qu'elle soit bien fixée.
- 19 Utilisez la lame de scie fournie exclusivement pour scier du bois et jamais pour scier du métal.
- 20 Utilisez exclusivement des lames dont le diamètre correspond aux indications apposées sur la scie à onglet.
- 21 Utilisez des supports supplémentaires pour maintenir la pièce en position stable lorsque nécessaire.
- 22 Les supports de pièces rétractables doivent toujours être utilisés et fixés pendant le travail.
- 23 Remplacez les inserts de table usagés!
- 24 Évitez une surchauffe des dents de la lame de scie.
- 25 Évitez que le plastique fonde lors de la coupe de matériaux en plastique.  
Pour ce faire utilisez des lames de scie appropriées. Remplacez les lames de scie usées ou endommagées à temps. Si la lame de scie surchauffe, arrêtez la machine. Laissez la lame de scie refroidir avant de continuer à travailler avec la machine.

**Attention: Faisceau laser  
Ne regardez pas en direction du faisceau  
Laser de classe 2**



## Protégez-vous et protégez votre environnement en appliquant des mesures de prévention des accidents adaptées !


- Ne fixez pas le rayon laser avec vos yeux sans protection.
- Ne regardez jamais directement dans le faisceau laser.
- Le faisceau laser ne doit jamais être dirigé vers des surfaces réfléchissantes, ni vers des animaux ou des personnes. Même un faisceau laser de faible puissance peut provoquer des dommages aux yeux.
- Attention! - si vous procédez autrement qu'en suivant les présentes recommandations, il y a un risque d'exposition dangereuse au faisceau laser.
- N'ouvrez jamais le module du laser. Une exposition fortuite pourrait se produire.
- Si vous n'utilisez pas la machine pendant une période prolongée, il est conseillé d'enlever les piles.
- Le laser ne doit pas être échangé contre un autre type de laser.
- Les réparations du laser ne peuvent être effectuées que par le fabricant du laser ou un représentant agréé.

### Risques résiduels

**La machine est construite en l'état des connaissances techniques actuelles et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent subsister lors de son utilisation.**

- Danger pour la santé dû au courant électrique lors de l'utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- Malgré la mise en application de toutes les mesures préventives, des risques résiduels non évidents peuvent subsister.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, en respectant l'utilisation conforme ainsi que les consignes du manuel d'utilisation.
- Ne surchargez pas la machine inutilement : une pression trop importante lors du sciage endommage rapidement la lame de scie, ce qui peut nuire à la précision de coupe et aux performances de la machine lors de son utilisation.
- Lors du sciage de plastique, utilisez toujours des presseurs : les pièces à scier doivent toujours être fixées entre les presseurs.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine: lors de l'introduction de la fiche dans la prise, la touche de mise en marche ne doit pas être actionnée.
- Utilisez la lame recommandée dans le présent manuel. Votre scie conservera ainsi des performances optimales.
- Faites en sorte de ne pas placer vos mains dans la zone de coupe si la machine est en cours de fonctionnement.
- Avant d'entreprendre une opération de réglage ou d'entretien, relâchez la touche de la poignée et débranchez la machine.

## 6. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif.....	220 - 240 V~ 50Hz
Puissance S1.....	2000 Watt
Vitesse de rotation à vide $n_0$	
1. Rapport.....	3200 min <sup>-1</sup>
2. Rapport.....	4500 min <sup>-1</sup>
Lame de scie au carbure .....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Nombre de dents .....	48
Largeur maximum des dents de la lame de scie .....	3 mm
Plage de rotation .....	-45° / 0° / +45°
Coupe d'onglet.....	0° bis 45° vers la gauche
Largeur de coupe à 90° .....	340 x 90 mm
Largeur de coupe à 45° .....	240 x 90 mm
Largeur de coupe à 2 x 45° (coupe d'onglet double) .....	240 x 45 mm
Classe de protection .....	II / 
Poids.....	env. 14,7 kg
Classe du laser.....	2
Longueur d'ondes du laser .....	650 nm
Puissance laser .....	< 1 mW

\* Service continu – Service type S1

**La pièce à scier doit avoir une hauteur de 3 mm et une largeur de 10 mm au minimum.**

**Veillez à ce que la pièce à scier soit toujours fixée avec le dispositif de serrage.**

### Bruit

Les valeurs du bruit émis ont été déterminées conformément à la norme EN 62841.

Niveau de pression acoustique $L_{pA}$ .....	97,2 dB(A)
Incertitude $K_{pA}$ .....	3 dB
Niveau de puissance acoustique $L_{WA}$ .....	110,2 dB(A)
Incertitude $K_{WA}$ .....	3 dB

### Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition. Les valeurs d'émission de bruit ont été mesurées selon un processus d'essai normalisé et peuvent servir à comparer les valeurs d'un outil électrique à un autre.

Les valeurs d'émission de bruit indiquées peuvent également servir à évaluer préalablement les risques encourus lors de l'exposition.

### Avertissement:

- Lors de l'utilisation réelle de l'outil électrique, les valeurs d'émission de bruit peuvent différer des valeurs indiquées en fonction de l'utilisation de l'outil électrique et particulièrement en fonction du matériau usiné.
- Essayez de réduire les contraintes au maximum. Par exemple en limitant la durée du travail. Il faut tenir compte de l'ensemble du cycle (par exemple, les temps pendant lesquels la machine est arrêtée et les temps pendant lesquels, la machine est en fonction mais tourne à vide).

## 7. Avant la mise en service

- Ouvrez l'emballage et sortez-en la machine soigneusement.
- Retirez les matériaux d'emballage ainsi que les sécurités mises en place pour le transport (le cas échéant).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Inspectez l'outil et les accessoires, assurez-vous qu'il n'y a pas eu de dommages liés au transport.
- Conservez l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie, si possible.

### ATTENTION

**L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il y a un risque d'ingestion et d'asphyxie !**

- La machine doit être mise en place de façon à être stable. Fixez la machine en utilisant les orifices de la table de scie fixe (15) à l'aide de 4 vis (non comprises dans la livraison) sur un établi, un support ou autre.
- L'étrier anti-basculement (36) doit être complètement sorti et bloqué à l'aide de la clé Allen (D).
- Réglez la vis de réglage (37) sur le niveau du plateau, pour éviter tout basculement de la machine.
- Avant la mise en service, les protections et dispositifs de sécurité doivent être montés dans les règles de l'art.
- La lame de scie doit pouvoir tourner librement.
- Veillez aux corps étrangers présents dans les bois de récupération, comme par exemple, les clous et vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur marche / arrêt, assurez-vous que la lame de scie est montée correctement. Les éléments mobiles doivent fonctionner librement.
- Avant le raccordement, vérifiez si les données de la plaque signalétique correspondent bien aux données du réseau.

### 7.1 Vérification de la mobilité du dispositif de sécurité de protection de la lame (5)

Le protecteur de lame protège d'un contact avec la lame et des projections de sciures rotation.

#### Vérification du fonctionnement.

Pour ce faire abaissez la tête de la scie vers le bas :

- Le protecteur de lame doit découvrir la lame lorsque l'on abaisse la tête de la scie, sans toucher d'autre élément.
- Lorsque l'on relève la tête de la scie, le protecteur de lame de scie doit recouvrir automatiquement la lame.

## 8. Montage et utilisation

### 8.1 Montage de la scie à onglet radiale (Fig.1/2/4/5)

- Pour régler le plateau (14), rabattez la poignée d'arrêt (11) vers le haut et tirez le levier d'encliquetage (35) avec l'aiguille vers le haut.
- Faites tourner le plateau (14) et l'aiguille (12) sur la mesure d'angle souhaitée de l'échelle (13).  
Pour bloquer le réglage, rabattez la poignée d'arrêt (11) vers le bas.

- En appuyant légèrement sur la tête de la machine (4) tout en tirant l'arrêt de sécurité (23) du support-moteur, la scie est déverrouillée de sa position inférieure.
- Relevez la tête de la machine (4).
- Les presseurs (7) peuvent être fixés aussi bien à gauche qu'à droite sur la table de scie fixe (15). Insérez les presseurs (7) dans les orifices prévus à l'arrière de la butée (16) et bloquez-les à l'aide des boutons moletés (7a).  
Pour les coupes de 0°- 45° le presseur (7) ne peut être positionné que d'un côté (à droite) (Voir Fig. 11-12).
- La tête de machine (4) peut être inclinée vers la gauche de 45° au maximum en desserrant la vis de blocage (22).
- Pendant le travail, les supports de pièce rétractables doivent toujours être fixés et utilisés. Réglez-les à la bonne position en desserrant la vis de blocage (9) et resserrez cette vis de blocage (9) fermement après avoir effectué le réglage.

### 8.2 Réglage de précision de la butée pour coupe à 90° (Fig. 1/2/5/6)

#### • L'équerre ne fait pas partie de la livraison.

- Abaissez la tête de la machine (4) et fixez-la à l'aide de l'arrêt de sécurité (23).
- Desserrez la vis de blocage (22).
- Placez l'équerre (A) contre la lame de scie (6) et le plateau tournant (14).
- Desserrez l'écrou de sécurité (26a).
- Tournez la vis de réglage (26) jusqu'à ce que l'angle entre la lame de scie (6) et le plateau tournant (14) soit de 90°.
- Resserrez l'écrou de sécurité (26a).
- Vérifiez ensuite la position de l'affichage de l'angle, au besoin, desserrez le pointeur (19) à l'aide d'un tournevis cruciforme, placez-le à la position 0° de la graduation angulaire (18) et resserrez la vis de maintien.

### 8.3 Coupe à 90° et plateau tournant à 0° (Fig. 1/2/7)

Lors de largeurs de coupe inférieures ou égales à environ 100 mm, la fonction radiale de la scie peut être bloquée à l'aide de la vis de blocage (20) en position arrière. Dans cette position, la machine peut fonctionner en mode pendulaire. Pour une largeur de coupe supérieure à 100 mm, il convient de veiller à ce que la vis de blocage (20) soit desserrée et à ce que la tête de machine (4) soit mobile dans le sens radial.

Attention! Les butées mobiles (16a) doivent être fixées à leur position intérieure pour effectuer les coupes pendulaires à 90°

- Desserrez les vis de blocage (16b) des butées mobiles (16a) et faites coulisser les butées mobiles (16a) vers l'intérieur.
- Les butées mobiles (16a) doivent être bloquées à leur position intérieure de façon à ce que l'écart entre les butées (16a) et la lame de scie (6) soit de 8 mm maximum.
- Avant d'effectuer une coupe, vérifiez qu'il n'y a pas de collision possible entre la lame de scie (6) et la butée mobile (16a).
- Resserrez les vis de blocage (16b).
- Placez la tête de la machine (4) en position haute.
- Poussez la tête de la machine (4) vers l'arrière avec la poignée (1) et fixez-la éventuellement à cette position. (en fonction de la largeur de coupe)
- Placez le bois à couper contre le rail de butée (16) et sur le plateau tournant (14).

- Fixez la pièce de bois à l'aide des presseurs (7) sur la table de scie fixe (15) afin d'éviter qu'elle ne se déplace pendant la coupe.
- Déverrouillez l'interrupteur de blocage (3) et appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt (2) pour faire démarrer le moteur. Veuillez observer à cet effet le Point 8.13 « Modification de la vitesse ».
- **Lorsque le guidage radial (21) est bloqué :** déplacez la tête de la machine (4) à l'aide de la poignée (1) lentement et avec une légère pression vers le bas, jusqu'à ce que la lame de scie (6) coupe la pièce.
- **Lorsque le guidage radial (21) n'est pas bloqué :** tirez la tête de la machine (4) complètement vers l'avant. Abaissez la poignée (1) lentement et complètement vers le bas en opérant un mouvement régulier avec une légère pression. Poussez à présent la tête de machine (4) lentement et régulièrement complètement vers l'arrière jusqu'à ce que la lame de scie (6) ait complètement coupé la pièce.
- Après avoir terminé la coupe, remplacez la tête de la machine en position haute, de repos et relâchez l'interrupteur Marche/Arrêt (2).

**Attention!** Sous l'effet du ressort de rappel, la tête de la machine se déplace automatiquement vers le haut, ne relâchez pas la poignée (1) après la fin de la coupe, mais relevez-la lentement vers le haut en appliquant une légère contre-pression.

#### 8.4 Coupe à 90° et plateau tournant orienté entre 0° et 45° (Fig. 1/7/8)

Avec cette scie à onglet radiale, il est possible de réaliser des coupes d'onglet de 0° à 45° vers la gauche et de 0° à 45° vers la droite par rapport à la butée.

Attention ! La butée mobile (16a) doit être fixée vers l'intérieur pour les coupes à 90°.

- Desserrez la vis de blocage (16b) de la butée mobile (16a) et poussez la butée mobile (16a) vers l'intérieur.
- Les butées mobiles (16a) doit être bloquée de manière à ce que l'écart entre la butée (16a) et la lame de scie (6) soit de 8 mm au minimum.
- Avant de procéder à la coupe, vérifiez qu'il n'existe aucun risque de collision entre la butée (16a) et la lame de scie (6).
- Resserrez la vis de blocage (16b).
- Desserrez la poignée d'arrêt (11), si celle-ci est serrée, tirez le levier d'encliquetage (35) avec l'aiguille vers le haut et réglez le plateau (14) sur l'angle souhaité.
- La position du pointeur (12) du plateau tournant doit correspondre à la mesure d'angle souhaitée sur la graduation (13) de la table de scie fixe (15).
- Resserrez la poignée d'arrêt (11) pour fixer le plateau (14).
- Effectuez la coupe comme décrit au point 8.3.

#### 8.5 Réglage de précision de la butée pour coupe d'onglet à 45° (Fig. 1/2/5/9/10)

- **L'équerre ne fait pas partie de la livraison.**
- Abaissez la tête de la machine (4) et fixez-la à l'aide de l'arrêt de sécurité (23).
- Fixez le plateau tournant (14) en position 0°.

Attention ! Les butées mobiles (16a) doivent être fixées à leur position extérieure pour effectuer les coupes de biais (tête de la machine inclinée) (**côté gauche**).

- Desserrez la vis de blocage (16b) de la butée mobile (16a) et faites coulisser la butée mobile (16a) vers l'extérieur.
- La butée mobile (16a) doit être fixée à sa position intérieure de façon à ce que l'écart entre la butée (16a) et la lame de scie (6) soit au minimum de 8 mm.
- Les butées mobiles (16a) doivent se trouver à leur position intérieure (**côté droit**).
- Avant d'effectuer une coupe, vérifiez qu'il n'y a pas de collision possible entre la lame de scie (6) et la butée mobile (16a).
- Desserrez la manette de blocage (22) et à l'aide de la poignée (1), inclinez la tête de la machine (4) à 45° vers la gauche.
- Placez l'équerre 45° (B) contre la lame de scie (6) et le plateau tournant (14).
- Desserrez l'écrou de sécurité (27a) et déplacez la vis de réglage (27) jusqu'à ce que l'angle entre la lame de scie (6) et le plateau tournant soit parfaitement à 45°.
- Resserrez l'écrou de sécurité (27a).
- Vérifiez ensuite la position de l'affichage de l'angle, au besoin, desserrez le pointeur (19) à l'aide d'un tournevis cruciforme, placez-le à la position des 45° de la graduation angulaire (18) et resserrez la vis de maintien.

#### 8.6 Coupe de biais de 0° à 45° et plateau tournant à 0° (Fig. 1/2/11)

A l'aide de la scie à onglet radiale, il est possible d'effectuer des coupes de biais vers la gauche de 0° à 45° par rapport à la surface de la table de scie.

Attention ! Les butées mobiles (16a) doivent être fixées à leur position extérieure pour effectuer les coupes de biais (tête de la machine inclinée) (**côté gauche**).

- Desserrez la vis de blocage (16b) de la butée mobile (16a) et faites coulisser la butée mobile (16a) vers l'extérieur.
- La butée mobile (16a) doit être fixée à sa position intérieure de façon à ce que l'écart entre la butée (16a) et la lame de scie (6) soit au minimum de 8 mm.
- Les butées mobiles (16a) doivent se trouver à leur position intérieure (**côté droit**).
- Avant d'effectuer une coupe, vérifiez qu'il n'y a pas de collision possible entre la lame de scie (6) et la butée mobile (16a).
- Resserrez la vis de blocage (16b).
- Placez la tête de machine (4) à sa position supérieure.
- Fixez le plateau tournant (14) en position 0°.
- Desserrez la manette de blocage (22) et à l'aide de la poignée (1), inclinez la tête de machine (4) vers la gauche jusqu'à ce que le pointeur (19) indique l'angle désiré sur la graduation (18).
- Resserrez la manette de blocage (22) à fond.
- Réalisez la coupe comme décrit au point 8.3.

#### 8.7 Coupe de biais de 0° à 45° et d'onglet, plateau tournant de 0° à 45° (Fig. 2/4/12)

A l'aide de la scie à onglet radiale, il est possible d'effectuer des coupes de biais vers la gauche de 0° à 45° par rapport à la surface de la table de scie et simultanément en onglet de 0° à 45° vers la gauche ou la droite par rapport à la butée (double coupe d'onglet).

Attention ! Les butées mobiles (16a) doivent être fixées à leur position extérieure pour effectuer les coupes de biais (tête de la machine inclinée) (**côté gauche**).

- Desserrez la vis de blocage (16b) de la butée mobile (16a) et faites coulisser la butée mobile (16a) vers l'extérieur.
- La butée mobile (16a) doit être fixée à sa position intérieure de façon à ce que l'écart entre la butée (16a) et la lame de scie (6) soit au minimum de 8 mm.
- Avant de procéder à la coupe, vérifiez qu'il n'existe aucun risque de collision entre la butée (16a) et la lame de scie (6).
- Resserrez la vis de blocage (16b).
- Placez la tête de la machine (4) en position haute.
- Rabattez la poignée d'arrêt (11) vers le haut pour desserrer le plateau (14).
- Placez le plateau tournant (14) à l'angle souhaité (à ce sujet, voir aussi le point 8.4).
- Rabattez la poignée d'arrêt (11) vers le bas pour fixer le plateau (14).
- Desserrez la manette de blocage (22).
- A l'aide de la poignée(1) inclinez la tête de la machine (4) vers la gauche à l'angle souhaité ( voir également le point 8.6 à ce sujet).
- Resserrez la vis de blocage (22) à fond.
- Réalisez la coupe comme décrit au point 8.3.

### 8.8 Limitation de la profondeur de coupe (Fig. 3/13)

- Cette vis (24) permet de régler en continu la profondeur de coupe. Desserrez pour ce faire l'écrou moleté (24a) au niveau de la vis (24). Réglez la profondeur de coupe désirée en vissant ou en dévissant la vis (24). Resserrez ensuite l'écrou moleté (24a) au niveau de la vis (24).
- Contrôlez le réglage en effectuant une coupe d'essai.

### 8.9 Sac collecteur de sciure (Fig. 1/22)

La scie est équipée d'un sac collecteur (17) pour la sciure. Attention ! Le sac collecteur de sciure doit uniquement être utilisé pour les découpes de bois et matériaux similaires ! Rapprochez les extrémités du collier-ressort du sac collecteur de sciure et placez-le sur l'embouchure de l'embout situé à l'arrière du moteur.

Le sac collecteur de sciure (17) peut être vidé grâce à une fermeture à glissière située sur sa face arrière.

### Raccordement à un dispositif d'aspiration indépendant

- Raccordez le tuyau à l'embouchure d'aspiration de poussière.
- Le dispositif d'aspiration doit être adapté au matériau usiné.
- Pour aspirer les poussières particulièrement nocives ou cancérogènes, utilisez un dispositif d'aspiration spécial.








### 8.10 Remplacement de la lame de scie (Fig. 1/2/14-16)

#### Débranchez la fiche de la prise de courant du secteur !

#### Attention ! Portez des gants de protection pour changer la lame de scie ! Risque de blessure !

- Relevez la tête de la machine (4) vers le haut et bloquez-la à l'aide de l'arrêt de sécurité (23).
- Rabattez le protecteur de lame (5) vers le haut.
- Avec une main, placez la clé Allen (C) sur la vis de bride (28).
- Maintenez le blocage de l'arbre de scie (30) enfoncé et tournez lentement la vis de bride (28) dans le sens des aiguilles d'une montre. Après un tour au maximum le dispositif de blocage de scie (30) s'encliquette.
- Desserrez à présent, avec un peu plus de force, la vis de bride (28) en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Tournez la vis de bride (28) pour la sortir complètement et retirez la bride extérieure (29).
- Enlevez la lame de scie (6) de la bride intérieure (31) en la tirant vers le bas et retirez-la.
- Nettoyez minutieusement la vis de bride (28), la bride extérieure (29) et la bride intérieure (31).
- Placez la nouvelle lame de scie (6) en procédant dans l'ordre inverse et serrez-la à fond.
- Attention ! L'inclinaison des dents doit correspondre au sens de la flèche située sur le carter, autrement dit au sens de rotation de la lame de scie (6).
- Avant de continuer le travail, vérifiez que le fonctionnement des équipements de protection est correct.
- Attention ! Après chaque changement de lame de scie, il faut contrôler si la lame de scie (6) tourne bien librement sans toucher l'insert de table (10) lorsque la lame est en position verticale et lorsqu'elle est inclinée à 45°.
- Attention ! Le remplacement et le réglage de la lame de scie (6) doit être réalisé dans les règles de l'art.

### 8.11 Utilisation du laser / DEL (Fig. 17)

Fonction	Appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt du laser/DEL (33)
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Réglage du laser (Fig. 18)

Si le laser (32) n'indique plus correctement le trait de coupe, il peut être ajusté. Desserrez les vis cruciformes (E) et réglez le laser en le poussant latéralement de façon à ce que le faisceau laser atteigne les dents de la lame de scie (6). Revissez les deux vis (E) fermement.

### 8.13 Modification de la vitesse (Fig. 17)

La scie possède 2 plages de vitesses :



- Pour utiliser la scie à une vitesse de 3200 tr/min. (métal), mettez le commutateur (34) en position I.
- Pour utiliser la scie à une vitesse de 4500 tr/min. (bois), mettez le commutateur (34) en position II.

## 9. Transport

- Serrez la poignée d'arrêt (11) pour verrouiller le plateau (14).
- Abaissez la tête de la machine (4) vers le bas et bloquez-la avec l'arrêt de sécurité (23). La scie est à présent verrouillée en position inférieure.
- Bloquez le guidage radial de la scie avec la vis de blocage du guidage radial (20) en position repoussée vers l'arrière.
- Portez la machine en la tenant par sa table fixe (15).
- Pour remettre la machine en place, procédez comme décrit au point 7.

## 10. Maintenance

**⚠ Avertissement !** Avant tout réglage, entretien ou réparation, débranchez la fiche du secteur!

### Mesures de maintenance générales

Essayez de temps en temps la machine à l'aide d'un chiffon afin d'en éliminer la sciure et la poussière. Huilez les pièces mobiles une fois par mois pour prolonger la durée de vie de l'outil. Ne pas huiler le moteur.

Pour nettoyer le plastique, n'utilisez pas de produits corrosifs.

### Nettoyage du protecteur de lame mobile (5)

Avant chaque utilisation, vérifiez si le protecteur de lame est encrassé.

Enlevez les éclats de bois et la sciure en utilisant un pinceau ou d'un autre outil approprié.

### Remplacement de l'insert de table

#### Danger!

Lorsque l'insert de table (10) est endommagé, il y a le risque que de petits éléments se coincent entre l'insert et la lame de scie et la bloquent. **Remplacez immédiatement un insert de table endommagé !**

1. Dévissez les vis de l'insert de table. Si nécessaire faites tourner le plateau tournant et inclinez la tête de la scie pour pouvoir accéder aux vis.
2. Enlevez l'insert de table.
3. Mettez le nouvel insert de table en place.
4. Revissez les vis de l'insert de table fermement.

### Inspection des charbons

En présence d'une machine neuve, vérifiez les charbons après les 50 premières heures de service ou lorsque de nouveaux charbons ont été mis en place. À l'issue du premier contrôle, procédez à un contrôle toutes les 10 heures de service.

Si le carbone est usé sur 6 mm ou si les ressorts ou le fil de connexion de dérivation sont brûlés ou endommagés, les deux charbons doivent être remplacés. Si les charbons sont considérés comme utilisables après démontage, il est possible de les remonter.

Pour effectuer l'entretien des charbons, ouvrez les deux opercules (voir Fig.21) en les tournant dans le sens anti-horaire. Enlevez les charbons et mettez les nouveaux charbons en place dans l'ordre inverse.

## 11. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. Cet emplacement doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre +5° et +30 °C.

Conservez l'outil électrique dans son emballage d'origine.

Recouvrez l'outil électrique afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité.

Conservez le manuel d'utilisation à proximité de l'outil électrique.

## 12. Raccordement électrique

**Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.**

**Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.**

- Le produit répond aux exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de le brancher sur n'importe quel point de raccordement.
- L'appareil peut entraîner des variations de tension passagères lorsque le réseau n'est pas favorable.
- Le produit est exclusivement prévu pour l'utilisation aux points de raccordement
  - a) qui ne dépassent pas une impédance de réseau maximale autorisée de «Z» ou ( $Z_{max} = 0.382 \Omega$ )
  - b) qui ont une intensité admissible du courant permanent d'au moins 100 A par phase.
- En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire en consultant votre électricien local, que le point de raccordement avec lequel vous voulez utiliser le produit, répond à l'une des deux exigences a) ou b).

### Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même.

Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

### Câble d'alimentation électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des écrasements, si les câbles de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.

- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles de raccordement.
- Des ruptures si l'on a roulé sur le câble.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereux.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Lors du contrôle, veillez à ce que le câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau. Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles de raccordement portant le marquage „H05VV-F“. L'indication de la désignation du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

### Moteur à courant alternatif

La tension du réseau doit être de 220 - 240 V~.

- Les conducteurs des rallonges d'une longueur maxi. de 25 m doivent avoir une section de 1,5 mm<sup>2</sup>.

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine

## 13. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par exemple des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil ou les pièces qui le composent doivent être déposés dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de votre revendeur ou de l'administration de votre commune !



**L'emballage se compose exclusivement de matières recyclables qui peuvent être mises au rebut dans les déchetteries locales.**

**Renseignez-vous auprès de votre mairie ou de l'administration municipale concernant les possibilités de mise au rebut des appareils usagés.**

### Ne jetez pas les anciens appareils avec les déchets ménagers!



Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple, être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets, un organisme agréé pour éliminer les déchets d'équipements électriques et électroniques ou le service d'enlèvement des déchets.

## 14. Dépannage

Problème	Cause possible	Solution
Le moteur ne fonctionne pas	Moteur, câble ou connecteur défectueux, fusible secteur déclenché	Faites vérifier la machine par un spécialiste. Ne jamais réparer le moteur vous-même. Danger ! Contrôlez les fusibles, remplacez-les au besoin
Le moteur fonctionne lentement et n'atteint pas la vitesse de service.	Tension trop faible, bobinages endommagés, condensateur grillé	Faites contrôler la tension par votre fournisseur en électricité. Faites contrôler le moteur par un spécialiste. Faites remplacer le condensateur par un spécialiste.
Le moteur est trop bruyant	Bobinages endommagés, moteur défectueux	Faites contrôler le moteur par un spécialiste.
Le moteur ne fonctionne pas à plein régime.	Circuit de l'installation électrique surchargé (lampes, autres moteurs, etc.)	N'utilisez aucun autre appareil ou moteur sur le même circuit électrique.
Le moteur surchauffe facilement.	Surcharge du moteur, refroidissement insuffisant du moteur	Évitez la surcharge du moteur lors de la coupe, éliminez la poussière du moteur pour assurer un refroidissement optimal du moteur.
Le trait de scie n'est pas net et pas droit	Lame de scie émoussée, forme des dents inadaptée à l'épaisseur du matériau	Ré-affûtez la lame de scie ou utilisez une lame adaptée
La pièce sciée est cassée ou présente des éclats	Pression sur la pièce trop élevée lors de la coupe ou lame de scie inadaptée	Utilisez une lame de scie adaptée

### Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation et sont donc des consommables non couverts par la garantie.

Pièces d'usure\*: Charbons, lame de scie, insert de table, sac collecteur de sciure

\*Ne font pas partie de l'ensemble de livraison !



## 15. Acte de garantie

### Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie ou vous adresser au marché de la construction le plus proche. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 3 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous ou vous adresser au marché de la construction le plus proche. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

#### Hotline du service (FR):

+800 4003 4003  
(0,00 €/Min.)

#### Service-hotline (BE):

+800 4003 4003  
(0,00 €/Min.)

#### Email du service (FR):

service.FR@schepbach.com

#### E-mailadres (BE):

service.BE@schepbach.com

#### Adresse du service (FR):

Schepbach France  
2, Impasse Jean Millot  
FR - 6700 Strasbourg

#### Serviceadres (BE):

EURO Elektrowerkzeug- und Maschinen Service  
Zur Mühle 2-4  
GE - 50226 Frechen-Königsdorf



À l'adresse [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com), vous pouvez télécharger ce manuel et bien d'autres, les vidéos de produit et les logiciels d'installation.

Le QR-Code vous permet d'accéder directement à la page de service Lidl ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) et d'ouvrir votre notice d'utilisation à l'aide du numéro d'article (IAN) 315340.

1.	Inleiding .....	47
2.	Beschrijving van het toestel (fig. 1-22) .....	47
3.	Leveringsomvang .....	47
4.	Doelmatig gebruik.....	48
5.	Veiligheidswaarschuwingen .....	48
6.	Technische gegevens .....	52
7.	Vóór ingebruikneming.....	52
8.	Montage en bediening.....	53
9.	Vervoer .....	55
10.	Onderhoud.....	55
11.	Opbergen.....	56
12.	Elektrische aansluiting.....	56
13.	Afvalverwijdering en recyclage .....	57
14.	Verhelpen van storingen .....	57
15.	Garantiebewijs.....	58
16.	Conformiteitsverklaring .....	103

## Verklaring van de symbolen op het toestel



NL BE

Voor de ingebruikneming de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies lezen en naleven!



NL BE

Draag een veiligheidsbril



NL BE

Draag een gehoorbeschermer!



NL BE

Draag een stofmasker!



NL BE

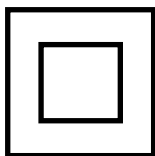
Let op! Lichamelijk gevaar! Niet in het draaiende zaagblad grijpen!



Achtung! - Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!  
Laser Klasse 2  
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
λ = 650 nm P<sub>e</sub> < 1 mW

NL BE

Let op! Laserstraling



NL BE

Beschermingsklasse II (dubbel geïsoleerd)



NL BE

Waarschuings- en veiligheidsinstructies in acht nemen!



NL BE

Laser



NL BE

Led

## 1. Inleiding

### FABRIKANT:

#### scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### BESTE KLANT,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe machine.

### OPMERKING:

De fabrikant van dit apparaat is conform de geldende wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade, die aan of door dit apparaat ontstaat bij:

- Ondeskundig gebruik,
- Niet-naleving van de gebruiksaanwijzing,
- Reparaties door derden, door onbevoegde personen,
- Inbouw en vervanging van niet originele reserveonderdelen,
- Niet-reglementair gebruik,
- Het uitvallen van de elektrische installatie bij nietnaleving van de elektrische voorschriften en VDEbepalingen 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

### Wij adviseren u het volgende:

Lees voor de montage en ingebruikneming aandachtig de volledige gebruiksaanwijzing.

Dankzij deze gebruiksaanwijzing leert u uw machine en de reglementaire gebruiksmogelijkheden ervan kennen.

U vindt hier belangrijke instructies over hoe u de machine veilig, vakkundig en rendabel gebruikt, over hoe u risico's vermijdt, reparatiekosten voorkomt, de stilstandtijd beperkt en de betrouwbaarheid en levensduur van de machine verhoogt. Bovenop de veiligheidsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing moet u in elk geval ook de nationale bepalingen inzake het gebruik van deze machine respecteren.

Bewaar de gebruiksaanwijzing in de buurt van de machine in een plastic omhulsel als bescherming tegen vuil en vocht. Elke gebruiker moet deze handleiding voor het begin van de werkzaamheden lezen en zorgvuldig naleven.

Enkel personen, die over het gebruik van de machine en de daarmee verbonden gevaren zijn geïnstrueerd, mogen de machine bedienen. Respecteer de vereiste minimumleeftijd. Naast de in deze gebruikshandleiding opgenomen veiligheidsvoorschriften en de bijzondere voorschriften van uw land moet u de algemeen erkende technische voorschriften in acht nemen voor de werking van machines van hetzelfde type.

Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

## 2. Beschrijving van het toestel (fig. 1-21)

1. Handgreep
  2. AAN/UIT-schakelaar
  3. Blokkeerschakelaar
  4. Machinekop
  5. Zaagbladafdekking beweegelijk
  6. Zaagblad
  7. Spaninrichting
  8. Werkstukhouder
  9. Vastzetschroef voor werkstukhouder
  10. Tafelinzetstuk
  11. Vastzetgreep
  12. Wijzer
  13. Schaal
  14. Draaitafel
  15. vaststaande zaagtafel
  16. Aanslagrail
  - 16a. Verschuifbare aanslagrail
  - 16b. Vastzetschroef
  17. Spaanopvangzak
  18. Schaal
  19. Wijzer
  20. Vastzetschroef voor trekgeleiding
  21. Trekgeleiding
  22. Vastzetschroef
  23. Borgbout
  24. Kartelschroef voor snijdieptebeperking
  25. Aanslag voor snijdieptebeperking
  26. Justeerschroef (90°)
  27. Justeerschroef (45°)
  28. Flensschroef
  29. Buitenflens
  30. Zaagasvergrendeling
  31. Binnenflens
  32. Laser
  33. AAN/UIT-schakelaar laser
  34. Snelheidskeuzeschakelaar
  35. Vergrendelingshendel
  36. Kantelbeveiliging
  37. Stelschroef
  38. Led-werklamp
- A.) 90° aanslagwinkelhaak (niet bij de omvang van de levering begrepen)
- B.) 45° aanslagwinkelhaak (niet bij de omvang van de levering begrepen)
- C.) Binnenzeskantsleutel, 6 mm
- D.) Binnenzeskantsleutel, 3 mm
- E.) Kruiskopschroef (Laser)

## 3. Leveringsomvang

- Kap- en trekzaag
- 2 x spaninrichting (7) (voorgemonteerd)
- 2 x werkstukhouder (8) (voorgemonteerd)
- Spaanopvangzak (17)
- Binnenzeskantsleutel 6 mm (C)
- Binnenzeskantsleutel 3 mm (D)
- Gebruikshandleiding

## 4. Doelmatig gebruik

De kap- en trekzaag dient om hout` en kunststof af te korten overeenkomstig de grootte van de machine. De zaag is niet geschikt voor het snijden van brandhout.

**Waarschuwing!** Gebruik het apparaat uitsluitend voor het zagen van materialen die in de gebruikshandleiding zijn gespecificeerd.

**Waarschuwing!** Het meegeleverde zaagblad is uitsluitend bestemd voor het zagen van de volgende materialen: Hout, houtproducten (MDF, spaanplaat, multiplex, meubelplaat, hardboard enz.), hout met spijkers en zachtstalen platen tot 3 mm.

**Opmerking:** Hout met niet-gegalvaniseerde spijkers of schroeven kan ook worden gezaagd, mits dit voorzichtig gebeurt.

**Opmerking:** Gebruik het zaagblad niet om gegalvaniseerd materiaal of hout met verzonken gegalvaniseerde spijkers mee te zagen.

Gebruik het zaagblad niet om brandhout mee te zagen!

De machine mag enkel na diens toestemming worden gebruikt. Elk verdergaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of letsels, van welke aard dan ook, is de gebruiker/bediener aansprakelijk en niet de fabrikant.

Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen mogen worden gebruikt. Het gebruik van snijschijven van welke soort dan ook is verboden.

Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsmede van de montage-instructies en aanwijzingen aangaande de werking vermeld in deze handleiding maakt eveneens deel uit van het reglementaire gebruik.

Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten hiermee vertrouwd en van mogelijke gevaren op de hoogte zijn.

Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd.

Andere algemene regels op het gebied van de arbeidsge-neeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen. Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit.

Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd. Ten gevolge van de constructie en opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- Grijpen in het draaiende zaagblad (snijwonden).
- Terugstoot van werkstukken en werkstukdelen.
- Zaagbladbreuken.
- Wegslingeren van defecte hardmetalen stukken van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermers.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken komt houtstof vrij dat schadelijk is voor de gezondheid.

Houd er rekening mee dat onze toestellen overeenkomstig hun bestemming niet voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik ontworpen zijn. Wij zijn niet aansprakelijk als de machine in industriële of ambachtelijke bedrijven of in soortgelijke activiteiten wordt gebruikt.

## 5. Veiligheidswaarschuwingen

### Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

**⚠ WAARSCHUWING!** Lees alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens die bij dit elektrisch apparaat zijn meegeleverd. Niet inhouden van de waarschuwingen en instructies kan leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel.

### Bewaar alle veiligheidsadviezen en aanwijzingen voor de toekomst.

De in de veiligheidsadviezen gebruikte term „elektrisch gereedschap“ verwijst naar uw elektrisch gereedschap (met netsnoer) dat via het lichtnet wordt aangedreven en elektrisch accugereedschap (zonder netsnoer).

### Werkplaatszekerheid

- Houd de werkplaats schoon en goed verlicht.**  
Rommelige en slecht verlichte werkplaatsen kunnen tot ongelukken leiden.
- Werk met het elektrische gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gassen of stof bevindt.**  
Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen kunnen ontsteken.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruiken van het gereedschap op afstand.**  
Afleiding kan ertoe leiden dat u de controle over het gereedschap verliest.

### Elektrische zekerheid

- De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen.**  
De stekker mag op geen enkele wijze veranderd worden. Gebruik geen adapterstekker gemeenschappelijk met gearde elektrische gereedschappen. Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.
- Vermijd lichamelijk contact met gearde oppervlakken zoals pijpen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten. Er is een verhoogd risico op een elektrische schok wanneer uw lichaam geard is.**
- Houd elektrisch gereedschap weg van regen en natheid.**  
Binnendringen van water in een elektrisch gereedschap zal het risico op een elektrische schok verhogen.

- d) **Maak geen verkeerd gebruik van de kabel door hiermee het apparaat te dragen, op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken.**

Houd het snoer uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende delen. Beschadigde of verwarde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.

- e) **Als u met een elektrisch gereedschap buiten werkt, gebruik dan alleen verlengkabels die ook geschikt zijn voor gebruik buitenshuis.**

Het gebruik van een geschikt verlengsnoer voor gebruik buitenshuis vermindert het risico op een elektrische schok.

- f) **Als het gebruik van elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, gebruik dan een aardlekschakelaar.**

Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

### Veiligheid van personen

**Wees alert, wees voorzichtig met wat u doet, en gebruik uw gezond verstand bij het gebruik van elektrisch gereedschap.**

**Gebruik geen elektrisch gereedschap wanneer u moe bent of onder invloed van drugs, alcohol of medicijnen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

- b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en altijd een veiligheidsbril.**

Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, helm of gehoorbescherming, afhankelijk van het type en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van letsel.

- c) **Vermijd ongewild starten. Zorg ervoor dat het apparaat is uitgeschakeld voordat u het aansluit op de voeding en/of accu, oppakt of draagt.** Als u tijdens het dragen van het apparaat met de vinger op de schakelaar zit of het elektrisch gereedschap ingeschakeld aan de netvoeding aansluit, kan dit tot ongelukken leiden.

- d) **Verwijder instelgereedschappen of schroef-sleutels voordat u het elektrisch gereedschap inschakelt.**

Gereedschap of een sleutel in een draaiend onderdeel van een apparaat kan tot verwondingen leiden.

- e) **Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg voor een veilige stand en houd uzelf te allen tijde in evenwicht.** Hierdoor kunt u het apparaat beter controleren tijdens onverwachte situaties.

- f) **Draag geschikte kleding. Draag geen loszittende kleding of sieraden. Houd uw haar, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen.** Losse kleding, sieraden of lang haar kunnen verward raken in de bewegende delen.

- g) **Losse kleding, sieraden of lang haar kunnen verward raken in de bewegende delen.**

Het gebruik van stofopvang kan stof gerelateerde risico's verminderen.

- h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achtelooos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

### Het gebruik en de behandeling van het elektrisch gereedschap

- a) **Overbelast het apparaat niet.**

Gebruik voor uw werk het daarvoor geschikte elektrische gereedschap. Met geschikt elektrisch gereedschap werkt u beter en veiliger in het aangegeven prestatiebereik.

- b) **Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is. Elektrisch gereedschap dat niet meer in- en uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.**

- c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de uitneembare accu voordat u de apparaatinstellingen wijzigt, inzetstukken vervangt of het elektrisch apparaat weglegt.**

Deze voorzorgsmaatregelen voorkomen dat het elektrisch apparaat per ongeluk wordt gestart.

- d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische apparaten buiten bereik van kinderen.**

Laat het elektrisch apparaat niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of deze aanwijzingen niet hebben gelezen. Elektrische apparaten zijn gevaarlijk als ze door onervaren personen worden gebruikt.

- e) **Voer zorgvuldig onderhoud uit aan elektrische apparaten en inzetstukken.**

Controleer of bewegende delen correct werken en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt aangetast. Laat beschadigde delen repareren voordat u het elektrisch gereedschap gebruikt. Veel ongelukken worden veroorzaakt door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

- f) **Houd snijgereedschappen scherp en schoon. Goed onderhouden snijgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder en zijn gemakkelijker te leiden.**

- g) **Gebruik het elektrisch gereedschap, toebehoren, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen.**

Houd rekening met de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de beoogde doeleinden kan leiden tot gevaarlijke situaties.

- h) **Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en gecontroleerd worden.

## Service

- a) **Laat uw elektrische gereedschap alleen door gekwalificeerd personeel repareren en uitsluitend met originele onderdelen.** Dit waarborgt dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.

Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat de machine wordt gebruikt.

## Veiligheidsvoorschriften voor afkort- en verstekzagen

- a) **Afkort- en verstekzagen zijn bedoeld voor het zagen van hout en houtachtige materialen. Ze zijn niet geschikt voor het zagen van ijzerhoudende materialen, zoals staven, stangen, bouten enz.** Bewegende delen zoals de onderste beschermkap kunnen blokkeren door de schurende werking van het stof. Zaagvonken veroorzaken verbranding van de onderste beschermkap, de inlegplaat en andere kunststof onderdelen.
- b) **Zet het werkstuk indien mogelijk vast met klemmen. Als u het werkstuk met de hand vasthoudt, moet u uw hand altijd minimaal 100 mm verwijderd houden van elke zijde van het zaagblad. Zaag met deze zaag geen werkstukken die te klein zijn om vast te klemmen of met uw hand vast te houden.** Als uw hand te dicht bij het zaagblad is, bestaat er een verhoogd risico op letsel door contact met het zaagblad.
- c) **Het werkstuk mag niet kunnen worden bewogen en moet worden vastgeklemd of tegen de aanslag en de tafel worden aangedrukt. Duw het werkstuk niet in het zaagblad en zaag het nooit uit de vrije hand.** Losse en bewegende werkstukken kunnen met hoge snelheid worden weggeslingerd en letsel veroorzaken.
- d) **Beweeg de zaag door het werkstuk. Voorkom dat u de zaag door het werkstuk trekt. Om een zaagsnede te maken, moet u eerst de zaagkop omhoog bewegen en zonder te zagen over het werkstuk trekken. Schakel vervolgens de motor in, zwenk de zaagkop naar beneden en duw de zaag door het werkstuk.** Bij een trekkende zaagbeweging bestaat het risico dat het zaagblad bij het werkstuk omhoog komt en de gebruiker hard door de zaagbladenheid wordt geraakt.
- e) **Kom nooit met uw hand voorbij de beoogde zaaglijn, noch voor noch achter het zaagblad.** Het is erg gevaarlijk om het werkstuk met gekruiste handen te ondersteunen door het werkstuk met uw linkerhand rechts van het zaagblad vast te houden, of omgekeerd.
- f) **Kom niet met uw hand achter de aanslag als het zaagblad draait. Overschrijd nooit de veiligheidsafstand van 100 mm tussen uw hand en het draaiende zaagblad (dit geldt voor beide zijden van het zaagblad, bijv. om houtresten te verwijderen).** U hebt wellicht niet in de gaten dat uw hand zich dicht bij het draaiende zaagblad bevindt, wat ernstig letsel tot gevolg kan hebben.
- g) **Controleer het werkstuk vóór het zagen. Als het werkstuk gebogen of kromgetrokken is, moet u het met de naar buiten gekromde zijde op de aanslag vastklemmen. Zorg er altijd voor dat er langs de zaaglijn geen spleet is tussen het werkstuk, de aanslag en de tafel.** Gebogen of kromgetrokken werkstukken kunnen verdraaien of verschuiven, waardoor het draaiende zaagblad tijdens het zagen kan vastlopen. In het werkstuk mogen geen spijkers of andere vreemde objecten zitten.
- h) **Gebruik de zaag pas als er geen gereedschappen, houtresten en dergelijke meer op de tafel liggen; alleen het werkstuk mag op de tafel liggen.** Klein afvalresten, losse stukken hout en andere voorwerpen die met het draaiende zaagblad in contact komen, kunnen met hoge snelheid worden weggeslingerd.
- i) **Zaag altijd maar één werkstuk tegelijk.** Als er meerdere op elkaar gestapelde werkstukken worden gezaagd, kunnen ze niet goed vastgeklemd of vastgehouden worden, waardoor het zaagblad kan vastlopen of de werkstukken kunnen wegglijden.
- j) **Zorg ervoor dat de afkort- en verstekzaag vóór gebruik op een vlak en stevig werkoppervlak staat.** Een vlak en stevig werkoppervlak verkleint het risico op instabiliteit van de afkort- en verstekzaag.
- k) **Plan uw werkzaamheden. Let er bij het instellen van de zaagbladhelling of verstekhoek op dat de verstelbare aanslag correct is afgesteld en dat het werkstuk wordt ondersteund, zonder in contact te komen met het zaagblad of de beschermkap.** Simuleer, zonder werkstuk op de tafel en zonder de machine in te schakelen, een volledige zaagbeweging met het zaagblad om te controleren of er geen belemmeringen zijn en er geen gevaar is dat in de aanslag wordt gezaagd.
- l) **Bij werkstukken die breder of langer zijn dan het tafelblad, moet u voor voldoende ondersteuning zorgen, bijvoorbeeld met tafelverlengingen of zaagbokken.** Werkstukken die langer of breder zijn dan de tafel van de afkort- en verstekzaag, kunnen omkantelen als ze niet stevig worden ondersteund. Als een afgezaagd stuk hout of het werkstuk omkantelt, kan het de onderste beschermkap optillen of ongecontroleerd door het draaiende zaagblad worden weggeslingerd.
- m) **Zet geen andere personen in als vervanging van een tafelverlenging of extra ondersteuning.** Bij een instabiele ondersteuning van het werkstuk kan het zaagblad vastlopen. Ook kan het werkstuk dan tijdens de zaagbeweging verschuiven, waardoor u of uw assistent in het draaiende zaagblad wordt getrokken.

- n) **Het afgezaagde deel mag niet tegen het draaiende zaagblad worden gedrukt.** Als er weinig ruimte is, bijvoorbeeld bij gebruik van lengteaanslagen, kan het afgezaagde deel in het zaagblad vastklemmen en met geweld worden weggeslingerd.
- o) **Gebruik altijd een klem of een geschikte voorziening om ronde voorwerpen zoals staven of buizen naar behoren te ondersteunen.** Staven hebben de neiging om weg te rollen tijdens het zagen, waardoor het zaagblad zich vastgrijpt en het werkstuk met uw hand in het zaagblad kan worden getrokken.
- p) **Laat het zaagblad op volle snelheid komen voordat u het in het werkstuk zaagt.** Dit verkleint het risico dat het werkstuk wordt weggeslingerd.
- q) **Als het werkstuk wordt vastgeklemd of het zaagblad vastloopt, moet u de afkort- en verstekzaag uitschakelen. Wacht tot alle bewegende delen tot stilstand zijn gekomen, trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de accu. Verwijder vervolgens het vastgeklemd materiaal.** Als u bij een dergelijk blokkering doorgaat met zagen, kunt u de controle verliezen of kan de afkort- en verstekzaag beschadigd raken.
- r) **Als de zaagsnede is voltooid, laat u de schakelaar los, houdt u de zaagkop omlaag en wacht u tot het zaagblad is gestopt voordat u het afgezaagde deel verwijdert.** Het is erg gevaarlijk om met uw hand in de buurt van het uitlopende zaagblad te komen.
- s) **Houd de handgreep stevig vast als u een onvolledige zaagsnede uitvoert of als u de schakelaar loslaat voordat de zaagkop de onderste positie heeft bereikt.** Door de remwerking van de zaag kan de zaagkop abrupt omlaag worden getrokken, wat tot verwonding kan leiden.

### Veiligheidsvoorschriften voor de behandeling van zaagbladen

- 1 Gebruik geen beschadigde of vervormde zaagbladen.
- 2 Gebruik geen zaagbladen met barsten of scheuren. Gooi zaagbladen met barsten weg. Reparatie is niet toegestaan.
- 3 Gebruik geen zaagbladen die van sneldraaistaal zijn vervaardigd.
- 4 Controleer de staat van de zaagbladen voordat u de afkort- en verstekzaag gebruikt.
- 5 Gebruik uitsluitend zaagbladen die geschikt zijn voor het te zagen materiaal.
- 6 Gebruik uitsluitend de door de fabrikant aanbevolen zaagbladen.  
De zaagbladen moeten, als ze bedoeld zijn om hout of dergelijk materiaal te bewerken, voldoen aan EN 847-1.
- 7 Gebruik geen zaagbladen van hooggelegeerd sneldraaistaal (HSS).
- 8 Gebruik alleen zaagbladen waarvan het maximaal toegestane toerental niet lager is dan het maximale spiltoerental van de zaag, en die bovendien geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.
- 9 Let op de draairichting van het zaagblad.

- 10 Gebruik zaagbladen alleen dan, als u ook weet hoe u ermee om moet gaan.
- 11 Houd rekening met het maximale toerental. Het maximale toerental dat op het zaagblad staat vermeld, mag niet worden overschreden. Houd u, indien aangegeven, aan het toerentalbereik.
- 12 De klemoppervlakken moeten van vuil, vet, olie en water worden ontdaan.
- 13 Gebruik geen losse pasringen of -bussen om de boring van zaagbladen te verkleinen.
- 14 Zorg ervoor dat de bevestigde pasringen voor de borging van het zaagblad dezelfde diameter hebben en dat ze minimaal 1/3 van de snijdiameter hebben.
- 15 Zorg, dat bevestigde pasringen evenwijdig staan aan elkaar.
- 16 Wees voorzichtig bij het hanteren van de zaagbladen. Bewaar ze liefst in de originele verpakking of in speciale houders. Draag veiligheidshandschoenen om de grip te vergroten en de kans op persoonlijk letsel nog verder terug te dringen.
- 17 Controleer voordat u zaagbladen gebruikt, of de veiligheidsvoorzieningen correct zijn bevestigd.
- 18 Controleer vóór gebruik of het toegepaste zaagblad aan de technische eisen van deze machine voldoet en of het op de juiste wijze bevestigd is.
- 19 Gebruik het meegeleverde zaagblad alleen voor het zagen van hout en nooit voor het bewerken van metalen.
- 20 Gebruik alleen zaagbladen met een diameter die op de zaag staat aangegeven.
- 21 Gebruik extra werkstuksteunen als dit nodig is voor de stabiliteit van het werkstuk.
- 22 De verlengstukken van de werkstuksteun moeten tijdens de werkzaamheden altijd bevestigd en gebruikt worden.
- 23 Vervang een versleten tafelinzetstuk!
- 24 Voorkom oververhitting van de zaagtanden.
- 25 Voorkom bij het zagen van kunststof dat de kunststof smelt. Gebruik hiervoor de juiste zaagbladen. Vervang beschadigde of versleten zaagbladen tijdig.  
Stop de machine als het zaagblad oververhit raakt. Laat het zaagblad afkoelen voordat u verder werkt met het apparaat.



**Let op: Laserstraling  
Niet in de straal kijken  
Laserklasse 2**



### Bescherm u en uw omgeving tegen gevaar voor ongelukken door de gepaste voorzorgsmaatregelen te nemen!

- Niet met blote ogen rechtstreeks in de laserstraal kijken.
- Nooit rechtstreeks in de stralengang kijken.
- De laserstraal nooit richten op weerskaatsende oppervlakken, personen of dieren. Ook een laserstraal met een gering vermogen kan schade berokkenen aan het oog.
- Voorzichtig – als u anders te werk gaat dan hier beschreven kan dit leiden tot een blootstelling aan gevaarlijke straling.



- Lasermodule nooit openen. Dit kan tot onverwachte blootstelling aan straling leiden.
- Als u het apparaat langere tijd niet gebruikt, moet u de accu's verwijderen.
- De laser mag niet door laser van een ander type worden vervangen.
- Reparaties aan de laser mogen uitsluitend door de fabrikant van de laser of een bevoegde dealer worden uitgevoerd.

### Restrisico's

**De machine is ontwikkeld volgens de huidige stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.**

- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Daarnaast kan er, ondanks alle voorzorgsmaatregelen, sprake zijn van niet-zichtbare restrisico's.
- De restrisico's kunnen tot een minimum worden beperkt wanneer aan de „Veiligheidsmaatregelen“ en het „Gebruik volgens bestemming“ wordt voldaan en de gebruiksaanwijzing in zijn geheel wordt opgevolgd.
- Voorkom onnodige belasting van de machine: als bij het zagen teveel druk wordt uitgeoefend, zal het zaagblad snel beschadigen, wat leidt tot geringere prestaties van de machine bij de verwerking en minder nauwkeurige zaagsnedes.
- Gebruik altijd klemmen wanneer u kunststof moet zagen: de te zagen delen moeten altijd met klemmen worden vastgezet.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.
- Gebruik gereedschap dat in deze handleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw afkortzaag.
- Houd uw handen buiten de werkruimte, wanneer de machine in bedrijf is.
- Voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert, laat u de startknop los en trekt u de stekker uit het stopcontact.

## 6. Technische gegevens

Wisselstroommotor.....	220 - 240 V ~ 50Hz
Vermogen S1.....	2000 Watt
Stationair toerental $n_0$	
1. versnelling.....	3200 min <sup>-1</sup>
2. versnelling.....	4500 min <sup>-1</sup>
Hardmetaalzaagblad.....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Aantal tanden.....	48
maximale tandbreedte van het zaagblad.....	3 mm
Zwenkbereik.....	-45° / 0° / +45°
Versteksnede.....	0° tot 45° naar links
Zaagbreedte bij 90°.....	340 x 90 mm
Zaagbreedte bij 45°.....	240 x 90 mm
Zaagbreedte bij 2 x 45°	
(dubbele versteksnede).....	240 x 45 mm
Bescherming klasse.....	II /
Gewicht.....	ca. 14,7 kg
Laserklasse.....	2
Golflengte laser.....	650 nm
Vermogen laser.....	< 1 mW

\* Bedrijfsmodus S1, continubedrijf

**Het werkstuk moet minimaal een hoogte van 3 mm en een breedte van 10 mm hebben. Zorg ervoor dat het werkstuk altijd met de klem-inrichting is geborgd.**

### Geluid

Het geluid van deze zaag is bepaald conform EN 62841.

**Geluidsdrumniveau  $L_{PA}$ ..... 97,2 dB(A)**

**Onzekerheid  $K_{PA}$ ..... 3 dB**

**Geluidsvermogensniveau  $L_{WA}$ ..... 110,2 dB(A)**

**Onzekerheid  $K_{WA}$ ..... 3 dB**

### Draag een gehoorbescherming.

Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn.

De opgegeven geluidsemissiewaarden zijn gemeten volgens een standaardtestmethode en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten met elkaar te vergelijken.

De aangegeven geluidsemissiewaarden kunnen ook worden gebruikt als eerste indicatie van de belasting.

### Waarschuwing:

- De geluidsemissies kunnen van de opgegeven waarde afwijken wanneer de machine daadwerkelijk wordt gebruikt. Dit is afhankelijk van de wijze waarop het elektrisch apparaat wordt gebruikt en de aard van het werkstuk dat wordt bewerkt.
- Probeer om de belasting zo gering mogelijk te houden. Zo zijn er maatregelen om de werktijd te beperken. Hierbij moeten alle onderdelen van de bedrijfscyclus in aanmerking worden genomen (zoals de tijd dat de machine uitgeschakeld is en de tijd waarin deze ingeschakeld is, maar onbelast draait).

## 7. Vóór ingebruikneming

- Open de verpakking en haal de machine er voor - zichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal, evenals de beschermingen bij de verpakking en voor het transport (indien voorhanden).
- Controleer of de leveringsomvang volledig is.
- Controleer de machine en de bijbehorende onderdelen op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het einde van de garantieperiode.

### OPGELET

**De machine en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folie en kleine onderdelen spelen! Gevaar voor inslikken en verstikking!**

- De machine moet stabiel staan. Zet de machine via de gaten in de vaste zaagtafel (15) stevig met 4 bouten (niet bij de levering inbegrepen) vast op een werkbank, onderstel of iets dergelijks.
- Trek de voorgeïnstalleerde kantelbeveiliging (36) volledig uit en borg deze met de inbussleutel (D).
- Stel de stelschroef (37) af op het niveau van de tafelplaat om te voorkomen dat de machine gaat wiebelen.

- Vóór ingebruikneming dienen alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren te zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat u de AAN-/UIT-schakelaar bedient moet het zaagblad correct gemonteerd zijn. Beweeglijke delen moeten gemakkelijk bewegen.
- Vóór het aansluiten controleren of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenstemmen met de gegevens van het stroomnet.

### 7.1 Veiligheidsvoorziening beweegbare zaagbladbescherming controleren (5)

De zaagbladbescherming biedt bescherming tegen onbedoeld contact met het zaagblad en tegen rondvliegende spanen.

#### Werking controleren.

Klap hiervoor de zaag naar beneden:

- De zaagbladbescherming moet het zaagblad bij het omlaag zwenken vrijgeven zonder andere delen aan te raken.
- Als de zaag naar de uitgangspositie omhoog wordt geklapt, moet de zaagbladbescherming automatisch het zaagblad afdekken.

## 8. Montage en bediening

### 8.1 Zaag monteren (fig. 1/2/4/5)

- Klap de vastzetgreep (11) omhoog en trek de vergrendelingshendel (35) met uw wijsvinger omhoog om de draaitafel (14) te verstellen.
- Verdraai de draaitafel (14) en aanwijzer (12) naar de gewenste hoek van de schaalverdeling (13).  
Klap de vastzetgreep (11) omlaag om deze instelling vast te zetten.
- Door de machinekop (4) licht naar beneden te drukken en gelijktijdig de borgpen (23) uit de motorbeugel te trekken, wordt de zaag uit de onderste stand ontgrendeld.
- Draai de machinekop (4) omhoog.
- De klemrichting (7) kan zowel links als rechts aan de vaste zaagtafel (15) bevestigd worden. Steek de klemrichtingen (7) in de hiervoor bedoelde boorgaten aan de achterkant van de aanslagrail (16) en borg deze met behulp van de schroeven met stergreep (7a).  
Voor versteksnedes van 0° tot 45° moet de klemrichting (7) slechts aan één kant (rechts) worden gemonteerd (zie afb. 11-12).
- De machinekop (4) kan door de borgschroef (22) los te draaien, naar links tot max. 45° schuin geplaatst worden.
- Werkstukhouder (8) moeten altijd worden vastgezet en gebruikt tijdens het werk. Stel het gewenste tafelformaat in door de stelschroef (9) los te draaien. Draai daarna de stelschroef (9) weer vast.

### 8.2 Fijne instelling van de aanslag voor kapsnede 90° (fig. 1/2/5/6)

- **De aanslagwinkelhaak is niet bij de levering begrepen.**
- De machinekop (4) naar beneden laten zakken en met de borgpen (23) vastzetten.

- De borgschroef (22) losdraaien.
- De aanslaghoek (A) tussen zaagblad (6) en draaitafel (14) plaatsen.
- Draai de borgmoer (26a) los.
- De stelschroef (26) zover verstellen, tot de hoek tussen zaagblad (6) en draaitafel (14) 90° bedraagt.
- Draai de borgmoer (26a) weer vast.
- Controleer ten slotte de positie van de hoekweergave. Indien nodig, de naald (19) met een kruiskopschroevendraaier losdraaien, op de 0°-positie van de hoekschaal (18) zetten en de borgschroef weer vastdraaien.

### 8.3 Kapsnede 90° en draaitafel 0° (fig. 1/2/7)

Bij zaagsnedes tot ca. 100 mm kan de trekfunctie van de zaag met de borgschroef (20) in de achterste positie gefixeerd worden. In deze positie kan de machine voor afkorten worden gebruikt. Mocht de zaagsnede boven 100 mm liggen, dan moet erop gelet worden, dat de borgschroef (20) los en de machinekop (4) beweegbaar is.

Let op! De verschuifbare aanslagrails (16a) moeten voor afkortbewerkingen van 90° op de binnenste positie worden vastgezet.

- Open de vastzetschroeven (16b) van de verschuifbare aanslagrails (16a) en schuif de verschuifbare aanslagrails (16a) naar binnen.
- De verschuifbare aanslagrails (16a) moeten zover voor de binnenste positie worden vastgezet, dat de afstand tussen de aanslagrails (16a) en het zaagblad (6) maximaal 8 mm bedraagt.
- Controleer vóór de zaagsnede of de aanslagrails (16a) en het zaagblad (6) niet met elkaar in botsing kunnen komen.
- Draai de vastzetschroeven (16b) weer vast.
- Machinekop (4) naar de bovenste stand brengen.
- Machinekop (4) aan de handgreep (1) naar achteren schuiven en, indien nodig, in deze stand fixeren (naargelang de snijbreedte).
- Het te snijden hout tegen de aanslagrail (16) en op de draaitafel (14) leggen.
- Het materiaal op de vaststaande zaagtafel (15) vastzetten m.b.v. de spaninrichting (7) zodat het tijdens het zagen niet kan verschuiven.
- Ontgrendel de blokkeerschakelaar (3) en druk op de aan/uit-schakelaar (2) om de motor in te schakelen. Houd hierbij rekening met punt 8.13 "Wijzigen van het toerental".
- **Bij gefixeerde trekgeleiding (21):**  
met de handgreep (1) de machinekop (4) gelijkmatig en met lichte druk omlaag bewegen tot het zaagblad (6) het werkstuk heeft doorsneden.
- **Bij niet gefixeerde trekgeleiding (21):**  
Machinekop (4) helemaal naar voren trekken. Handgreep (1) gelijkmatig en met lichte druk helemaal naar beneden duwen. Dan de machinekop (4) traag en gelijkmatig helemaal naar achteren schuiven tot het zaagblad (6) het werkstuk volledig heeft doorsneden.
- Na het zagen de machinekop terug naar zijn bovenste ruststand brengen en AAN / UIT-schakelaar (2) loslaten.  
**Let op!** Door de terughalveer slaat de machine vanzelf omhoog, daarom de handgreep (1) aan het einde van de zaagsnede niet loslaten, maar de machinekop langzaam en onder lichte tegendruk omhoog bewegen.

#### 8.4 Afkortsneede 90° en draaitafel 0° - 45° (fig. 1/7/8)

Met de afkortzaag kunnen afkortsnedes van 0° tot 45° naar links en van 0° tot 45° naar rechts ten opzichte van de aanslagrail worden uitgevoerd.

Let op! De verschuifbare aanslagrail (16a) moet voor 90° afkortsnedes in de binnenste positie worden gefixeerd.

- Open de vastzetschroef (16b) van de verschuifbare aanslagrail (16a) en schuif de verschuifbare aanslagrail (16a) naar binnen.
- De verschuifbare aanslagrail (16a) moet zodanig voor de binnenste positie worden gearrêteerd dat de afstand tussen aanslagrail (16a) en zaagblad (6) maximaal 8 mm bedraagt.
- Controleer voor het zagen dat tussen de aanslagrail (16a) en het zaagblad (6) geen botsing mogelijk is.
- Vastzetschroef (16b) terug aanhalen.
- Maak de vastzetgreep (11) los als deze is vastgezet, trek de vergrendelingshendel (35) met uw wijsvinger omhoog en zet de draaitafel (14) in de gewenste hoek.
- De naald (12) op de draaitafel moet met de gewenste hoek van de schaal (13) op de vaststaande zaagtafel (15) overeenkomen.
- Zet de vastzetgreep (11) weer vast om de draaitafel (14) te vergrendelen.
- De bewerking uitvoeren als onder punt 8.3 beschreven.

#### 8.5 Nauwkeurig instellen van de aanslag voor versteksneede 45° (fig. 1/2/5/9/10)

##### • De aanslagwinkelhaak is niet bij de levering begrepen.

- De machinekop (4) naar beneden laten zakken en met de borgpen (23) vastzetten.
- De draaitafel (14) op de 0°-stand fixeren.

Let op! De **linkerzijde** van de verschuifbare aanslagrails (16a) moet voor versteksnedes (schuin geplaatste zaagkop) in de buitenste positie worden vastgezet.

- Open de borgschroef (16b) van de verschuifbare aanslagrail (16a) en schuif de verschuifbare aanslagrail (16a) naar buiten.
- De verschuifbare aanslagrail (16a) moet zodanig voor de binnenste positie worden gearrêteerd dat de afstand tussen aanslagrail (16a) en zaagblad (6) maximaal 8 mm bedraagt.
- De **rechterzijde** van de verschuifbare aanslagrails (16a) moet zich in de binnenste positie bevinden.
- Controleer voor het zagen dat tussen de aanslagrail (16a) en het zaagblad (6) geen botsing mogelijk is.
- De borgschroef (22) losdraaien en met de handgreep (1) de machinekop (4) naar links, schuin plaatsen op 45°.
- De 45°-aanslaghoek (B) tussen zaagblad (6) en draaitafel (14) plaatsen.
- Maak de borgmoer (27a) los en verstel de stelschroef (27) tot de hoek tussen zaagblad (6) en draaitafel (14) precies 45° bedraagt.
- Draai de borgmoer (27a) weer vast.
- Controleer ten slotte de positie van de hoekweergave. Indien nodig, de naald (19) met een kruiskopschroevendraaier losdraaien, op de 45°-positie van de hoekschaal (18) zetten en de borgschroef weer vastdraaien.

#### 8.6 Versteksneede 0° - 45° en draaitafel 0° (fig. 1/2/11)

Met de afkortzaag kunnen versteksnedes naar links van 0° tot 45° ten opzichte van het werkvlak worden uitgevoerd.

Let op! De linkerzijde van de verschuifbare aanslagrails (16a) moet voor versteksnedes (schuin geplaatste zaagkop) in de buitenste positie worden vastgezet.

- Open de borgschroef (16b) van de verschuifbare aanslagrail (16a) en schuif de verschuifbare aanslagrail (16a) naar buiten.
- De verschuifbare aanslagrail (16a) moet zodanig voor de binnenste positie worden gearrêteerd dat de afstand tussen aanslagrail (16a) en zaagblad (6) maximaal 8 mm bedraagt.
- De **rechterzijde** van de verschuifbare aanslagrails (16a) moet zich in de binnenste positie bevinden.
- Controleer voor het zagen dat tussen de aanslagrail (16a) en het zaagblad (6) geen botsing mogelijk is.
- Vastzetschroef (16b) terug aanhalen.
- De machinekop (4) in de bovenste stand brengen.
- De draaitafel (14) op de 0°-stand fixeren.
- De borgschroef (22) losdraaien en met de handgreep (1) de machinekop (4) naar links, schuin plaatsen, tot de naald (19) naar de gewenste hoek van de schaal (18) wijst.
- De borgschroef (22) weer vastdraaien.
- De bewerking uitvoeren als onder punt 8.3 beschreven.

#### 8.7 Versteksneede 0° - 45° en draaitafel 0° - 45° (fig. 2/4/12)

Met de afkortzaag kunnen versteksnedes naar links van 0° tot 45° ten opzichte van het werkvlak en meteen van 0° tot 45° naar links of van 0° tot 45° naar rechts ten opzichte van de aanslagrail worden uitgevoerd (dubbele versteksneede).

Let op! De **linkerzijde** van de verschuifbare aanslagrails (16a) moet voor versteksnedes (schuin geplaatste zaagkop) in de buitenste positie worden vastgezet.

- Open de borgschroef (16b) van de verschuifbare aanslagrail (16a) en schuif de verschuifbare aanslagrail (16a) naar buiten.
- De verschuifbare aanslagrail (16a) moet zodanig voor de binnenste positie worden gearrêteerd dat de afstand tussen aanslagrail (16a) en zaagblad (6) maximaal 8 mm bedraagt.
- Controleer voor het zagen dat tussen de aanslagrail (16a) en het zaagblad (6) geen botsing mogelijk is.
- Vastzetschroef (16b) terug aanhalen.
- De machinekop (4) omhoogzwenken.
- Klap de vastzetgreep (11) omhoog om de draaitafel (14) te ontgrendelen.
- De draaitafel (14) op de gewenste hoek instellen (zie daartoe ook punt 8.4).
- Klap de vastzetgreep (11) omlaag om de draaitafel (14) te vergrendelen.
- De borgschroef (22) losdraaien.
- Met de handgreep (1) de machinekop (4) naar links buiten en op de gewenste hoek van de schaal instellen (zie daartoe ook punt 8.6).
- De borgschroef (22) weer vastdraaien.
- De bewerking uitvoeren als onder punt 8.3 beschreven.

### 8.8 Snijdieptebegrenzing (fig. 3/13)

- Met de schroef (24) kan de snijdiepte traploos worden afgesteld. Te dien einde kartelmoer (24a) op de schroef losdraaien. De gewenste snijdiepte instellen door de schroef (24) in of uit te draaien. Daarna de kartelmoer (24a) op de schroef (24) opnieuw aanhalen.
- Controleer de afstelling aan de hand van een proefsnede.

### 8.9 Spaanopvangzak (fig. 1/22)

De zaag is voorzien van een opvangzak (17) voor spanen. Let op! De spaanopvangzak mag uitsluitend worden gebruikt voor het zagen van hout en houtachtige materialen! Knijp de uiteinden van de metalen klem van de stofzak samen en breng de zak aan op de uitlaatopening bij de motor. De spaanzak (17) kan via de ritssluiting aan de onderkant worden leeggemaakt.

### Externe stofafvoerinrichting

Voor de afvoer van stof kan ook een zuigslang op de stofafvoeropening worden aangesloten.

- Sluit de zuigslang op de stofafzuiging aan.
- Het afzuigstelsel moet geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.
- Gebruik voor het afzuigen van bijzonder schadelijke of kankerverwekkende stofsoorten een speciale afzuiginrichting.

### 8.10 Verwisselen van zaagblad (fig. 1/2/14-16)








#### Netstekker uit het stopcontact trekken!

#### Let op!

#### Draag voor het verwisselen van het zaagblad veiligheidshandschoenen! Lichamelijk gevaar!

- De machinekop (4) omhoogzwenken. Door de borgbout (23) in deze stand vastzetten.
- Klappen de zaagbladbeschermer (5) omhoog.
- Zet met de ene hand de binnenzeskant- of inbussleutel (C) op de flensbout (28).
- Zaagasvergrendeling (30) hard indrukken en flensschroef (28) langzaam met de wijzers van de klok mee draaien. Na maximaal een hele slag klikt de zaagasvergrendeling (30) vast.
- Draai dan met wat meer kracht de flensschroef (28) met de wijzers van de klok mee los.
- Flensschroef (28) er helemaal uit draaien en buitenflens (29) wegnemen.
- Neem het zaagblad (6) van de binnenflens (31) af en trek het naar beneden eruit.
- Flensschroef (28), buitenflens (29) en binnenflens (31) zorgvuldig schoonmaken.
- Het nieuwe zaagblad (6) in omgekeerde volgorde monteren en aanhalen.
- Let op! De afschuining van de tanden, d.w.z. de draairichting van het zaagblad (6), moet overeenkomen met de richting van de pijl op het huis.
- Voordat u verder werkt controleren of de beschermende inrichtingen naar behoren werken.
- Let op! Telkens na het verwisselen van zaagblad controleren of het zaagblad (6) al loodrecht staande alsook op 45° gekanteld in het tafelinzetstuk (10) vrij draait.
- Let op! Het verwisselen en richten van het zaagblad (6) dient naar behoren te worden uitgevoerd.

### 8.11 Bedrijf laser / LED (fig. 17)

Functie	Aan/uit-schakelaar laser/led (33) indrukken
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Justeren van de laser (fig. 19-20)

Als de laser (32) niet meer de juiste zaaglijn aangeeft, kan deze worden bijgesteld. Draai de kruiskopschroeven (E) los en stel de laser in door deze zijwaarts te verschuiven zodat de laserstraal de snijtanden van het zaagblad (6) raakt. De twee schroeven (E) vast aan te draaien.

### 8.13 Wijzigen van het toerental (fig. 17)

De zaag beschikt over 2 toerentalbereiken:



- Om de zaag met een toerental van 3200 min<sup>-1</sup> (metaal) te gebruiken, zet u de schakelaar (34) in stand I.
- Om de zaag met een toerental van 4500 min<sup>-1</sup> (hout) te gebruiken, zet u de schakelaar (34) in stand II.

## 9. Vervoer

- Trek de vastzetgreep (11) vast om de draaitafel (14) te veranderen.
- Machinekop (4) omlaagdrukken en arreteren d.m.v. de borgbout (23). De zaag is dan in de onderste stand verrendeld.
- Trekfunctie van de zaag in de achterste stand fixeren d.m.v. de vastzetschroef voor trekgeleiding (20).
- Machine aan de vaststaande zaagtafel (15) dragen.
- Om de machine opnieuw op te bouwen gaat u te werk zoals beschreven onder 7.

## 10. Onderhoud

**⚠ Let op!** Telkens voor het instellen, het uitvoeren van onderhoud of reparaties de stekker uit het stopcontact trekken!

### Algemene onderhoudswerkzaamheden

Veeg van tijd tot tijd met een doek houtkrullen en stof van de machine af. Olie om de levensduur van het apparaat te verlengen eenmaal per maand de draaiende delen. De motor niet oliën.

Gebruik voor de reiniging van de kunststof geen bijtende middelen.

## Veiligheidsvoorziening beweegbare zaagbladbescherming (5) reinigen

Controleer voor ingebruikname altijd de zaagbladbescherming op vervuiling.

Verwijder oud zaagsel en oude houtsplinters met behulp van een borstel of een vergelijkbaar geschikt gereedschap.

## Tafelinzetstuk vervangen

### Gevaar!

Als het tafelinzetstuk (10) beschadigd is, bestaat het risico dat kleine voorwerpen tussen het tafelinzetstuk en het zaagblad vast komen te zitten en het zaagblad blokkeren. **Vervang beschadigde tafelinzetstukken onmiddellijk!**

1. Draai de schroeven op het tafelinzetstuk los. Verdraai zo nodig de draaitafel en kantel de zaagkop om bij de schroeven te kunnen komen.
2. Verwijder het tafelinzetstuk.
3. Plaats een nieuw tafelinzetstuk.
4. Draai de schroeven op het tafelinzetstuk vast.

## Borstelinspectie

Controleer de borstels van de koolborstels bij een nieuwe machine na de eerste 50 bedrijfsuren, of wanneer er nieuwe borstels gemonteerd zijn. Controleer na de eerste controle om de 10 bedrijfsuren.

Wanneer de koolstof tot een lengte van 6 mm versleten is, de veer of de nevensluitingsdraad verbrand of beschadigd is, moet u beide borstels vervangen. Wanneer de borstels na het demonteren als inzetbaar beschouwd worden, kunt u ze weer inbouwen.

Open beide vergrendelingen linksom (zoals in afbeelding 21 weergegeven) om onderhoud aan de koolborstels te verrichten. Verwijder vervolgens de koolborstels.

Plaats de koolborstels in omgekeerde volgorde terug.

## 11. Opbergen

Sla het apparaat en de hulpstukken op een donkere, droge en vorstvrije plaats en voor kinderen ontoegankelijke plaats op. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30 °C.

Bewaar het elektrisch apparaat in de originele verpakking.

Dek het elektrisch apparaat af om het tegen stof of vocht te beschermen.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het elektrische apparaat.

## 12. Elektrische aansluiting

**De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften. De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.**

- Het product voldoet aan de eisen van EN 61000-3-11 en valt onder speciale aansluitingsvoorwaarden. Dat betekent, dat gebruik op een willekeurig vrij te kiezen aansluitpunt niet toegestaan is.
- Het apparaat kan bij ongunstige elektriciteitsnet-omstandigheden tijdelijke spanningsschommelingen opleveren.

- Het product is uitsluitend bestemd voor gebruik op de aansluitpunten die
  - a) een maximaal toelaatbare netimpedantie "Z" ( $Z_{max} = 0.382 \Omega$ ) niet overschrijden, of
  - b) een belastbaarheid voor onafgebroken stroom van het net van minstens 100 A per fase hebben.

- Als gebruiker moet u ervoor zorgen, indien nodig in overleg met uw energiebedrijf, dat uw aansluitpunt, waarmee u uw product gebruiken wilt, aan een van beide genoemde eisen a) of b) voldoet.

## Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

## Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Versleten plekken, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van de aansluitkabel.
- Snijplekken omdat over de aansluitkabel is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend aansluitkabels met de aanduiding „H05VV-F”.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

## Wisselstroommotor

De netspanning moet 220 - 240 VAC 50 Hz zijn.

- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

Aansluitingen en reparaties van de elektrische uitrusting mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

### 13. Afvalverwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan in de grondstofkringloop teruggebracht worden


Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoe u van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw specialzaak of bij uw gemeentebestuur!



**De verpakking is gemaakt van milieuvriendelijke materialen die u bij lokale recyclingcentra kunt inleveren.**

**Informatie over het afvoeren van versleten apparatuur kunt u opvragen bij uw gemeente.**

#### Oude apparatuur mag niet bij het huisafval worden gegooid!

 Dit symbool geeft aan dat dit product conform de richtlijn inzake verbruikte elektrische en elektronische apparatuur (2012/19/EU) en nationale wettelijke bepalingen niet bij het huishoudelijk vuil mag worden gegooid. Dit product moet bij een hiervoor bestemde verzamelplaats worden afgegeven. Dit kan bijv. door teruggave bij de aanschaf van een soortgelijk product of door inlevering bij een erkend inzamelpunt voor het recyclen van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur. Het onjuist afvoeren van oude apparatuur kan door mogelijke gevaarlijke stoffen, die veelal in verbruikte elektrische en elektronische apparatuur zijn verwerkt, negatieve effecten op het milieu en de gezondheid van de mens hebben. Door een juiste afvoer van dit product levert u bovendien een bijdrage aan een effectief gebruik van natuurlijke resources. Informatie inzake inzamelplaatsen voor verbruikte apparatuur kunt u opvragen bij de gemeente, de publieke afvalverwerker, een erkend afvalverwerkingsstation voor het afvoeren van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur of uw afvalverwerkingsstation.

### 14. Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De motor functioneert niet	Motor, kabel of stekker defect, netzekering is geactiveerd	Laat de machine door een vakman controleren. Repareer de motor nooit zelf. Gevaar! Controleer de zekeringen en vervang ze zo nodig
De motor draait langzaam en bereikt het bedrijfstoerental niet.	Spanning te laag, wikkelingen beschadigd of condensator doorgebrand	Laat de spanning controleren door de energiemaatschappij. Laat de motor controleren door een vakman. Laat de condensator vervangen door een vakman
De motor maakt te veel lawaai	Wikkelingen beschadigd, motor defect	Laat de motor controleren door een vakman
De motor bereikt het maximale vermogen niet.	Groep van stroomnet overbelast (lampen, andere motoren enz.)	Gebruik geen andere apparaten of motoren op de groep
Motor raakt snel oververhit.	Overbelasting van de motor, ontoereikende koeling van de motor	Voorkom overbelasting van de motor tijdens het zagen, verwijder stof van de motor om een optimale koeling van de motor te garanderen
Zaagsnede is ruw of gegolfd	Zaagblad bot, tandvorm niet geschikt voor materiaaldikte	Zaagblad slijpen of een geschikt zaagblad plaatsen
Werkstuk breekt uit of versplintert	Zaagdruk te hoog of zaagblad niet geschikt voor toepassing	Plaats een geschikt zaagblad

#### Service-informatie

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Slijtstukken\*: koolborstels, zaagblad, tafelinzetstukken, spaanopvangzakken

\* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

## 15. Garantiebewijs

### Geachte klant,

onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderhevig. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt het ons ten zeerste en vragen u zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het hieronder vermelde servicetelefoonnummer. Voor vorderingen in verband met garantie geldt het volgende:

- Deze garantievoorwaarden regelen bijkomende garantieprestaties. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor uw gratis.
- De garantieprestatie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die te wijten zijn aan materiaal- of fabricagefouten en is beperkt tot het verhelpen van deze gebreken of het vervangen van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Een garantieovereenkomst komt daarom niet tot stand als het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt. Uitgesloten van onze garantie zijn verder schadeloosstellingen voor transportschade, schade door nietnaleving van de montage-instructies of op grond van ondeskundige installatie, niet-naleving van de handleiding (zoals door b.v. aansluiting op een verkeerde netspanning of stroomsoort), oneigenlijke of onoordeelkundige toepassingen (zoals b.v. overbelasting van het apparaat of gebruik van niet toegestane inzetgereedschappen of toebehoren), niet-naleving van de onderhouds- en veiligheidsbepalingen, binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals b.v. zand, stenen of stof), gebruikmaking van geweld of invloeden van buitenaf (zoals b.v. schade door neervallen) alsmede door normale slijtage die zich bij het doelmatig gebruik van het apparaat voordoet.

Er kan geen aanspraak op garantie worden gemaakt als op het apparaat reeds ingrepen werden uitgevoerd.

- De garantieperiode bedraagt 3 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het geldend maken van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt noch tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
- Om een garantieclaim geldend te maken dient u het defecte apparaat franco op te sturen aan het hieronder vermelde adres. Voeg het originele verkoopbewijs of een ander gedateerd bewijs van aankoop bij. Gelieve daarom de kassabon als bewijs goed te bewaren! Wij verzoeken u de reden van de klacht zo nauwkeurig mogelijk te beschrijven. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om mits betaling van de kosten defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

### Service-hotline / Hotline du service (NL/BE):

+800 4003 4003

(0,00 €/Min.)

### E-mailadres / Email du service (NL):

service.NL@schepbach.com

### E-mailadres / Email du service (BE):

service.BE@schepbach.com

### Serviceadres / Adresse du service (NL/BE):

EURO Elektrowerkzeug- und Maschinen Service

Zur Mühle 2-4

GE - 50226 Frechen-Königsdorf



Op [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) kunt u deze en talloze andere handleidingen, productvideo's en installatiesoftware downloaden.

Met de QR-code komt u direct op de Lidl-Service-pagina ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) en kunt u met het invoeren van het artikelnummer (IAN) 315340 uw gebruikshandleiding openen.

---

1.	Wprowadzenie .....	61
2.	Opis urządzenia (rys. 1-22).....	61
3.	Zakres dostawy .....	61
4.	Użycie zgodne z przeznaczeniem .....	62
5.	Bezpieczeństwa .....	62
6.	Dane techniczne.....	66
7.	Przed uruchomieniem.....	67
8.	Montaż i obsługa.....	67
9.	Transport.....	70
10.	Konserwacja.....	70
11.	Przechowywanie .....	70
12.	Przyłącze elektryczne .....	70
13.	Utylizacja i recykling.....	71
14.	Pomoc dotycząca usterek.....	72
15.	Gwarancja .....	73
16.	Deklaracja zgodności.....	103



## Wyjaśnienie symboli na urządzeniu



PL

Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!



PL

Nosić okulary ochronne!



PL

Nosić nauszники ochronne!



PL

W przypadku emisji pyłu nosić maskę chroniącą drogi oddechowe!



PL

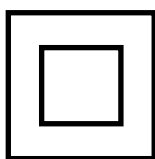
Uwaga! Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń! Nie wkładać rąk w obracający się brzeszczot piły!



Achtung! - Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!  
Laser-Klasse 2  
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
λ = 650 nm P<sub>e</sub> < 1 mW

PL

Uwaga! Promieniowanie laserowe



PL

Klasa ochronności II (podwójna izolacja)



PL

Przestrzegaj wskazówek ostrzegawczych i bezpieczeństwa!



PL

Laser



PL

LED

## 1. Wprowadzenie

### PRODUCENT:

#### **schepbach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### SZANOWNY KLIENCIE,

Życzymy wiele radości i sukcesów w trakcie pracy z nowo nabytym urządzeniem.

### WSKAZÓWKA:

W świetle obowiązującego prawa dotyczącego odpowiedzialności za produkt producent tego urządzenia nie odpowiada za szkody, które powstały w tym urządzeniu lub poprzez jego działanie, podczas:

- nieprawidłowej obsługi,
- nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- napraw przeprowadzanych przez osoby trzecie, nieautoryzowanych fachowców,
- montażu i wymiany na nieoryginalne części,
- użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem,
- awarii instalacji elektrycznej, w przypadku nieprzestrzegania przepisów elektrycznych i przepisów VDE: 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

### Rekomendujemy Państwu:

Przed montażem oraz przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia należy przeczytać dokładnie cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi ma na celu ułatwić Państwu zapoznanie się z nową maszyną oraz umożliwić jak najlepsze wykorzystanie maszyny zgodnie z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki dotyczące bezpiecznej, profesjonalnej i ekonomicznej pracy z maszyną, a także tego, jak uniknąć niebezpieczeństw, obniżyć koszty napraw, unikać przestojów w pracy oraz jak zwiększyć niezawodność i żywotność urządzenia.

Oprócz przepisów bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji należy bezwzględnie przestrzegać lokalnych przepisów krajowych dotyczących eksploatacji maszyny.

Niniejszą instrukcję obsługi należy przechowywać przy maszynie w plastikowej torebce, chroniąc ją przed brudem i wilgocią. Każdy operator urządzenia przed rozpoczęciem z nim pracy powinien przeczytać instrukcję obsługi i dokładnie jej przestrzegać.

Do pracy z urządzeniem mogą być dopuszczone wyłącznie osoby, które zostały przeszkolone w zakresie korzystania z urządzenia i zostały poinformowane o niebezpieczeństwach z tym związanych. Należy przestrzegać wymaganej dolnej granicy wieku.

Oprócz wskazówek bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji obsługi i specjalnych przepisów danego kraju należy przestrzegać ogólnie uznanych zasad technicznych dotyczących eksploatacji maszyn o tej samej budowie.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

## 2. Opis urządzenia (rys. 1-21)

1. Uchwyt
2. Włącznik/wyłącznik
3. Przełącznik blokujący
4. Głowica maszyny
5. Ruchoma osłona tarczy tnącej
6. Tarcza tnąca
7. Przyrząd mocujący
8. Podpora przedmiotu obrabianego
9. Śruba ustalająca podpory przedmiotu obrabianego
10. Wkładka stołowa
11. Uchwyt blokujący
12. Wskaźnik
13. Skala
14. Stół obrotowy
15. Stały stół pilarki
16. Szyna ogranicznika
- 16a. Przesuwana szyna ogranicznika
- 16b. Śruba ustalająca
17. Worek na wióry
18. Skala
19. Wskaźnik
20. Śruba ustalająca prowadnicy
21. Prowadnica
22. Śruba ustalająca
23. Trzpień zabezpieczający
24. Śruba do ogranicznika głębokości cięcia
25. Ogranicznik głębokości cięcia
26. Śruba regulacyjna (90°)
27. Śruba regulacyjna (45°)
28. Śruba kołnierkowa
29. Kołnierz zewnętrzny
30. Blokada wałka tnącego
31. Kołnierz wewnętrzny
32. Laser
33. Włącznik/wyłącznik lasera
34. Przełącznik wyboru prędkości
35. Dźwignia ustalająca
36. Zabezpieczenie przed przechyleniem
37. Śruba regulacyjna
38. Lampka robocza LED

- A.) 90° przykładnica kątowa (nie dostępna w dostawie)
- B.) 45° przykładnica kątowa (nie dostępna w dostawie)
- C.) Sprężyna
- D.) Klucz imbusowy, 6 mm
- E.) Wkręt z rowkiem krzyżowym (laser)

## 3. Zakres dostawy

- Tarczówka 1 piła dwuręczna
- 2 x element napinający (7) (zmontowane)
- 2 x nakładka na materiał (8) (zmontowane)
- Worek na wióry (17)
- Klucz imbusowy 6 mm (C)
- Klucz imbusowy 3 mm (D)
- Instrukcja eksploatacji

## 4. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Tarczówka I piła dwuręczna służy do cięcia drewna i tworzywa sztucznego, których wymiar jest odpowiedni w stosunku do wymiarów urządzenia. Piła nie jest przeznaczona do cięcia drewna opałowego.

**Ostrzeżenie!** Nie używać urządzenia do cięcia innych materiałów, niż opisane w instrukcji obsługi.

**Ostrzeżenie!** Dostarczony brzeszczot piły jest przeznaczony wyłącznie do cięcia następujących materiałów: drewno, produkty drewnopochodne (MDF, płyty wiórowe, sklejka, płyty stolarskie, płyty pilśniowe, itp.), drewno z gwoździami i płyty ze stali miękkiej 3 mm.

**Komentarz:** Drewno, które zawiera nieocynkowanie gwoździe lub śrubki można również ciąć bezpiecznie - zachowując ostrożność.

**Komentarz:** Nie używać brzeszczotu piły do cięcia ocynkowanych materiałów lub drewna z ocynkowanymi gwoździami.

Nie używać brzeszczotu piły do cięcia drewna opałowego!

Urządzenia używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkownika szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Należy używać tylko odpowiednich dla urządzenia brzeszczotów piły. Użycie tarcz tnących innych rodzajów jest niedozwolone.

W zakres użytkownika zgodnego z przeznaczeniem wchodzi również przestrzeganie instrukcji obsługi, instrukcji montażu oraz wskazówek bezpieczeństwa zawartych w niniejszej instrukcji.

Osoby obsługujące oraz przeprowadzające prace konserwacyjne na urządzeniu muszą zostać zapoznane z instrukcją jej użytkownika oraz możliwymi niebezpieczeństwami.

Oprócz tego należy przestrzegać wszystkich obowiązujących przepisów bezpieczeństwa pracy.

Dodatkowo należy stosować się do zasad bezpieczeństwa i higieny pracy oraz wymogów medycyny pracy.

Wszelkie modyfikacje urządzenia powodują wykluczenie odpowiedzialności producenta za powstałe w ich następstwie szkody.

Pomimo użytkownika zgodnego z przeznaczeniem istnieją pewne czynniki ryzyka. Mogą one występować w następujących sytuacjach, a wynikają z konstrukcji urządzenia:

- Dotykanie tarczy tnącej w nieosłoniętych miejscach cięcia.
- Chwytnie obracającej się tarczy tnącej (niebezpieczeństwo przecięcia).
- Wyrzucanie materiału obrabianego i jego części.
- Złamania tarczy tnącej.
- Wyrzucanie uszkodzonych części tarczy piły.
- Uszkodzenia słuchu w przypadku nie stosowania się do zalecenia noszenia naszynek ochronnych.
- Szkodliwa emisja kurzu z drewna przy użytkowaniu urządzenia w zamkniętych pomieszczeniach.

Prosimy pamiętać o tym, że nasze urządzenia nie są przeznaczone do zastosowania profesjonalnego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Nie przejmujemy odpowiedzialności w razie stosowania urządzenia w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności.

## 5. Bezpieczeństwa

### Ogólne wskazówki bezpieczeństwa dla narzędzi elektrycznych

**⚠ OSTRZEŻENIE! Należy przeczytać wszystkie wskazówki dotyczące bezpieczeństwa i instrukcje oraz przestudiować wszystkie ilustracje i parametry techniczne dostarczone wraz z niniejszym narzędziem elektrycznym.** Nieprzestrzeganie wskazówek i instrukcji bezpieczeństwa może spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia!

### Zachować wszystkie wskazówki i instrukcje bezpieczeństwa na przyszłość.

Termin „elektronarzędzie” stosowany w uwagach bezpieczeństwa odnosi się do elektronarzędzi podłączonych do sieci (z przewodem zasilającym) lub eksploatowanych z baterią (bez kabla zasilającego).

### Bezpieczeństwo w miejscu pracy

#### a) Utrzymywać miejsce pracy czyste i dobrze oświetlone.

Nieporządek i słabo oświetlone miejsca pracy mogą prowadzić do wypadków.

#### b) Nie używać elektronarzędzia w przestrzeniach zagrożonych wybuchem z łatwopalnymi cieczami, gazami lub pyłami.

Elektronarzędzia mogą wytwarzać iskry, które mogą zapalić pył lub opary.

#### c) Ymać dzieci i inne osoby z dala od elektronarzędzia podczas pracy.

Użytkownik może stracić kontrolę nad narzędziem jeśli jest rozkojarzony.

### Bezpieczeństwo elektryczne

#### a) Wtyczka elektronarzędzia musi pasować do gniazda.

Nie wolno w żaden sposób modyfikować wtyczki. Nie używać adapterów z uziemionymi elektronarzędziami. Oryginalne wtyczki i pasujące gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.

#### b) Unikać kontaktu z powierzchniami uziemionymi: takimi jak rury, grzejniki, kuchenki i lodówki. Istnieje zwiększone ryzyko porażenia prądem, jeśli ciało użytkownika jest uziemione.

#### c) Chronić elektronarzędzia przed deszczem i wilgocią.

Przenikanie wody do elektronarzędzia zwiększa ryzyko porażenia prądem.

- d) **Używać przewodu wyłącznie zgodnie z jego przeznaczeniem. Nie używać przewodu do przenoszenia lub zawieszania elektronarzędzia lub wyciągania wtyczki z gniazdka.**

Trzymać kabel z dala od ciepła, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części maszyn. Uszkodzone lub skręcone przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem.

- e) **Podczas pracy z elektronarzędziami na zewnątrz pomieszczenia należy używać wyłącznie przedłużaczy, które są przystosowane do użytkowania na zewnątrz.**

Korzystanie z przedłużaczy nadających się do zastosowań na zewnątrz zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

- f) **Jeżeli nie ma możliwości uniknięcia pracy z elektronarzędziem w wilgotnym środowisku, należy użyć wyłącznika prądu resztkowego.**

Zastosowanie wyłącznika prądu resztkowego zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

### Bezpieczeństwo osobiste

- a) **Należy zwracać uwagę na wykonywaną czynność i używać elektronarzędzi z rozważą.**

Nie używać elektronarzędzi, gdy użytkownik jest zmęczony lub pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków. Jedna chwila nieuwagi podczas korzystania z urządzenia może skutkować poważnymi obrażeniami.

- b) **Stosować środki ochrony indywidualnej i okulary ochronne.**

Stosowanie środków ochrony indywidualnej takich jak maska przeciwpyłowa, obuwie robocze z podeszwą antypoślizgową, kask ochronny lub ochronniki słuchu odpowiednio do rodzaju i zastosowania elektronarzędzia zmniejsza ryzyko obrażeń.

- c) **Unikać niezamierzonego uruchamiania elektronarzędzia. Upewnić się, że urządzenie jest wyłączone przed podłączeniem go do sieci i/lub włożeniem baterii, podnoszeniem lub przenoszeniem go.** Trzymając palec na przełączniku podczas przenoszenia elektronarzędzia, lub gdy urządzenie pozostaje włączone podczas go podłączania do sieci można doprowadzić do wypadków.

- d) **Usunąć narzędzia do regulacji lub klucze przed włączeniem elektronarzędzia.**

Narzędzia i klucze znajdujące się w obracających się częściach urządzenia mogą spowodować obrażenia.

- e) **Unikać nienormalnych pozycji ciała. Stać bezpiecznie i zachować równowagę w każdej chwili.** W ten sposób można łatwiej kontrolować elektronarzędzia w nieoczekiwanych sytuacjach.

- f) **Nosić odpowiednią odzież. Nie nosić luźnej odzieży ani biżuterii. Włosy, odzież i rękawice utrzymywać z dala od ruchomych części.** Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone w ruchome części.

- g) **Jeżeli istnieje możliwość przyłączenia narzędzi odpylających lub pojemników do zbiórki ewentualnie należy upewnić się, że są podłączone i prawidłowo używane.**

Korzystanie z narzędzi odpylających może zmniejszyć ryzyko powodowane przez pył

- h) **Przestrzegamy przed złudnym poczuciem bezpieczeństwa i ignorowaniem zasad bezpieczeństwa dla elektronarzędzi, również gdy użytkownik w wyniku wielokrotnego użycia jest zaznajomiony z obsługą narzędzia elektrycznego.** Brak czujności może w ułamku sekundy doprowadzić do powstania ciężkich obrażeń.

### Użytkowanie i obchodzenie się z elektronarzędziami

- a) **Nie należy przeciążać narzędzia.**

Użyć odpowiedniego elektronarzędzia dla danego typu pracy. Korzystając z właściwych narzędzi elektrycznych można lepiej i bezpieczniej wykonywać pracę w określonym zakresie mocy.

- b) **Nie używać elektronarzędzia z wadliwymi przełącznikami. Elektronarzędzia, których nie da się włączyć lub wyłączyć są niebezpieczne i należy je naprawić.**

- c) **Przed rozpoczęciem ustawień, wymianą osprzętu lub odłożeniem elektronarzędzia należy wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub usunąć wyjmowany akumulator.**

Ten środek ostrożności ogranicza ryzyko niezamierzonego uruchomienia narzędzia elektrycznego.

- d) **Nie używane narzędzia elektryczne przechowywać poza zasięgiem dzieci.**

Nie zezwalać na używanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie są z nim obeznane lub nie przeczytały niniejszych instrukcji. Narzędzia elektryczne stanowią zagrożenie, jeśli są używane przez niedoświadczoną osobę.

- e) **Należy dbać należyście o narzędzia elektryczne i osprzęt.**

Sprawdzać ruchome części pod kątem prawidłowego i sprawnego działania oraz sprawdzić, czy nie ma części, które uległy uszkodzeniu lub zniszczeniu w stopniu pogarszającym funkcjonowanie elektronarzędzia. Przed użyciem elektronarzędzia naprawić uszkodzone części. Wiele wypadków jest spowodowanych niewłaściwą konserwacją elektronarzędzi.

- f) **Narzędzia tnące utrzymywać naostrzone i czyste. Starannie konserwowane narzędzia tnące z ostrymi krawędziami są mniej podatne na zacinanie i mogą być łatwiej prowadzone.**

- g) **Używać elektronarzędzi, części akcesoryjnych, narzędzia wstawiania itp. zgodnie z niniejszą instrukcją.**

Należy wziąć pod uwagę warunki pracy i czynność, która ma być przeprowadzona. Używanie elektronarzędzi do zastosowań innych niż zgodnie z ich przeznaczeniem może spowodować niebezpieczeństwo.

- h) **Uchwyty i powierzchnie chwytowe utrzymywać w stanie suchym, czystym i wolnym od oleju i smaru.** Śliskie uchwyty i powierzchnie chwytowe nie pozwalają na bezpieczne trzymanie narzędzia i kontrolę nad nim w nieoczekiwanych sytuacjach.

## Serwisowanie

- a) **Urządzenie powinno być naprawiane wyłącznie przez wykwalifikowanych specjalistów i należy zawsze stosować oryginalne części zamienne do naprawy.** Służy to utrzymaniu bezpieczeństwa narzędzia.

Ostrzeżenie! Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

## Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące pilarek do cięcia kąтового i ukośnego

- a) **Pilarki do cięcia kąтового i ukośnego są przeznaczone do cięcia drewna lub produktów drewnopodobnych, nie można ich stosować do cięcia materiałów żelaznych takich jak pręty, drążki, śruby itp.** Ścierny pył powoduje blokowanie ruchomych części takich jak dolna osłona. Powstające podczas cięcia iskry powodują palenie dolnej osłony, płyty wkładanej i pozostałych elementów z tworzywa sztucznego.
- b) **W miarę możliwości zamocować obrabiany przedmiot za pomocą ścisku śrubowego. Jeśli obrabiany przedmiot jest trzymany ręką, należy zawsze trzymać rękę w odległości co najmniej 100 mm od każdej strony tarczy tnącej. Nie stosować pilarki do cięcia elementów, które są zbyt małe, aby je zamocować lub trzymać ręką.** Gdy ręka znajduje się zbyt blisko tarczy tnącej, występuje podwyższone ryzyko obrażeń w wyniku kontaktu z tarczą tnącą.
- c) **Obrabiany przedmiot musi być nieruchomy - albo solidnie zamocowany, albo dociskany do ogranicznika lub stołu. Nie wsuwać obrabianego przedmiotu w tarczę tnącą i nigdy nie ciąć, trzymając przedmiot w powietrzu.** Luźne lub ruszające się przedmioty obrabiane mogą zostać z dużą prędkością wyrzucone i spowodować obrażenia.
- d) **Przesuwać pilarkę przez obrabiany przedmiot. Unikać ciągnięcia pilarki przez obrabiany przedmiot. Aby wykonać cięcie, podnieść głowicę pilarki i przeciągnąć ją nad obrabiany element, nie wykonując cięcia. Następnie włączyć silnik, przechylić głowicę pilarki w dół i przesunąć ją przez obrabiany przedmiot.** W przypadku cięcia ciągnącego zachodzi niebezpieczeństwo, że tarcza tnąca podejdzie w górę na obrabianym przedmiocie i jednostka tarczy tnącej zostanie nagle gwałtownie wyrzucona w stronę operatora.
- e) **Nigdy nie przesuwaj ręki po przewidzianej linii cięcia, ani przed, ani za tarczą tnącą.** Przytrzymywanie obrabianego przedmiotu „skrzyżowanymi rękoma”, tzn. trzymanie obrabianego przedmiotu lewą ręką z prawej strony obok tarczy tnącej lub odwrotnie, jest bardzo niebezpieczne.

- f) **Gdy tarcza tnąca obraca się, nie wkładać rąk za ogranicznik. Zawsze zachowywać bezpieczną odległość minimum 100 mm między dłonią a obracającą się tarczą tnącą (dotyczy to obu stron tarczy, np. podczas usuwania odpadów drewnianych).** Odległość obracającej się tarczy tnącej w pobliżu ręki może być ewentualnie nieprawidłowo rozpoznana i grozi to ciężkimi obrażeniami.
- g) **Przed cięciem sprawdzić obrabiany przedmiot. Jeśli obrabiany przedmiot jest wygięty lub wykrzywiony, zamocować go stroną wygiętą na zewnątrz do ogranicznika. Zawsze upewnić się, że wzdłuż linii cięcia nie ma żadnej szczeliny między obrabianym przedmiotem, ogranicznikiem i stołem.** Wygięte lub wykrzywione przedmioty obrabiane mogą się obrócić lub przemieścić i spowodować zakleszczenie obracającej się tarczy tnącej podczas cięcia. W obrabianym przedmiocie nie może być gwoździ ani żadnych ciał obcych.
- h) **Korzystać z pilarki dopiero wtedy, gdy na stole nie ma narzędzi, odpadów drewnianych itp.; na stole może się znajdować tylko obrabiany przedmiot.** Małe odpady, luźne kawałki drewna lub inne przedmioty, które zetkną się z obracającą się tarczą, mogą zostać odrzucone z dużą prędkością.
- i) **Ciąć zawsze tylko jeden obrabiany przedmiot na raz.** Obrabianych elementów ułożonych w stos nie da się odpowiednio zamocować ani unieruchomić i mogą one spowodować zakleszczenie tarczy podczas cięcia.
- j) **Przed rozpoczęciem użytkowania ustawić pilarkę do cięcia kąтового i ukośnego na równej, stabilnej powierzchni roboczej.** Równa i stabilna powierzchnia robocza zmniejsza ryzyko niestabilności pilarki do cięcia kąтового i ukośnego.
- k) **Należy zaplanować pracę. Przy każdym przedstawieniu nachylenia tarczy tnącej lub zmianie kąta uciosu zwrócić uwagę, aby ruchomy ogranicznik był prawidłowo wyregulowany i podparł obrabiany przedmiot, nie stykając się jednocześnie z tarczą ani osłoną.** Należy zasymulować cały ruch cięcia tarczy tnącej bez włączania urządzenia i bez obrabianego przedmiotu na stole, aby upewnić się, że nie będzie żadnych utrudnień oraz że nie dojdzie do nacięcia ogranicznika.
- l) **W przypadku obrabianych przedmiotów, które są szersze lub dłuższe niż powierzchnia stołu, należy zadbać o odpowiednie podparcie, np. przez przedłużenie stołu lub koźły do pitowania.** Obrabiane przedmioty, które są dłuższe lub szersze niż stół pilarki do cięcia kąтового i ukośnego, mogą przewrócić się, jeśli nie będą odpowiednio podarte. Jeśli odcięty kawałek drewna lub obrabiany przedmiot przewróci się, może to spowodować podniesienie się dolnej osłony i niekontrolowane odrzucenie jej przez obracającą się tarczę.
- m) **Nie korzystać z pomocy innych osób zamiast przedłużenia stołu lub dodatkowego podparcia do obracającej się tarczy tnącej.** Jeśli jest mało miejsca, np. w przypadku stosowania ograniczników wzdłużnych, odcięty fragment może się zaklinować o tarczę i zostać odrzucony z dużą siłą.

- n) **Zawsze stosować ścisk śrubowy lub inny odpowiedni przyrząd do prawidłowego mocowania materiałów o przekroju okrągłym, takich jak drążki czy rury.** Drążki podczas cięcia mają tendencję do uciekania, w wyniku czego tarcza może się „wgrzyźć” i obrabiany przedmiot wraz z ręką może zostać wciągnięty na tarczę.
- o) **Przed rozpoczęciem cięcia obrabianego przedmiotu poczekać, aż tarcza osiągnie pełną prędkość obrotową.** Zmniejsza to ryzyko wyrzucenia obrabianego przedmiotu do przodu.
- p) **Jeśli obrabiany przedmiot zostanie zakleszczony lub tarcza zablokuje się, należy wyłączyć pilarkę. Poczekać, aż wszystkie ruchome części zatrzymają się, odłączyć wtyczkę sieciową i/ lub wyjąć akumulator. Następnie usunąć zakleszczony materiał.** Jeśli przy takim zakleszczeniu nadal będzie kontynuowane cięcie, może dojść do utraty kontroli i uszkodzenia pilarki do cięcia kąтового i ukośnego.
- q) **Po zakończeniu cięcia puścić przelącznik, przytrzymać głowicę pilarki na dole i przed wyjęciem odciętego kawałka poczekać, aż tarcza zatrzyma się.** Bardzo niebezpieczne jest sięganie ręką w pobliżu zatrzymującej się tarczy.
- r) **Należy mocno trzymać uchwyt, gdy wykonywane jest cięcie niepełne lub gdy przelącznik zostanie puszczony, zanim głowica pilarki znajdzie się w swoim dolnym położeniu.** Hamowanie pilarki może spowodować gwałtowne pociągnięcie głowicy pilarki na dół i doprowadzić do powstania obrażeń.

#### Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące postępowania z brzeszczotami pił

- 1 Nie stosować uszkodzonych lub zdeformowanych brzeszczotów piły.
- 2 Nie używać brzeszczotów piły posiadających pęknięcia. Brzeszczoty piły posiadające pęknięcia należy wycofać z użytku. Ich naprawa jest niedozwolona.
- 3 Nie stosować brzeszczotów piły wykonanych ze stali szybko tnącej.
- 4 Przed przystąpieniem do użytkowania pilarki do cięcia ukośnego i przycinania skontrolować stan tarcz tnących.
- 5 Stosować wyłącznie brzeszczoty piły odpowiednie do ciętego materiału.
- 6 Stosować wyłącznie brzeszczoty piły zalecane przez producenta.  
Jeżeli brzeszczoty piły są przewidziane do obróbki drewna lub podobnych materiałów, muszą być zgodne z EN 847-1.
- 7 Nie stosować brzeszczotów piły z wysokostopowej stali szybko tnącej (stali HSS).
- 8 Używać wyłącznie takich brzeszczotów piły, których maksymalna dopuszczalna prędkość obrotowa nie jest mniejsza niż maksymalna prędkość obrotowa wrzeczona urządzenia i które nadają się do ciętego materiału.
- 9 Przestrzegać kierunku obrotu brzeszczotu piły.
- 10 Brzeszczotów piły używać tylko w przypadku znajomości ich obsługi.

- 11 Przestrzegać maksymalnej prędkości obrotowej. Nie wolno przekraczać maksymalnej prędkości obrotowej podanej na brzeszczocie piły. Przestrzegać zakresu prędkości obrotowej, jeśli jest podany.
- 12 Oczyszczyć powierzchnie mocowania z zanieczyszczeń, smaru, oleju i wody.
- 13 Nie stosować żadnych luźnych pierścieni lub tulei redukujących do zmniejszania otworów w brzeszczotach piły.
- 14 Zwrócić uwagę, by zamocowane pierścienie redukujące, zabezpieczające brzeszczot piły, posiadały tą samą średnicę i minimum 1/3 średnicy cięcia.
- 15 Upewnić się, że zamocowane pierścienie redukujące są ustawione równolegle względem siebie.
- 16 Zachować ostrożność podczas obsługi brzeszczotów piły. Najlepiej przechowywać je w oryginalnym opakowaniu lub specjalnych pojemnikach. Nosić rękawice ochronne, aby zwiększyć pewność chwytu i zmniejszyć ryzyko obrażeń.
- 17 Przed użyciem brzeszczotów piły upewnić się, że wszystkie urządzenia ochronne są prawidłowo zamocowane.
- 18 Przed rozpoczęciem pracy upewnić się, że stosowany brzeszczot piły odpowiada wymaganiom technicznym niniejszego urządzenia i jest prawidłowo zamocowany.
- 19 Zatrzonego brzeszczotu piły używać wyłącznie do prac pilarskich w drewnie, nigdy do obróbki metali.
- 20 Używać wyłącznie tarczy tnącej o średnicy zgodnej z danymi znajdującymi się na pilarcie.
- 21 Stosować dodatkowe podpory obrabianego przedmiotu, jeśli jest to konieczne dla zapewnienia jego stabilności.
- 22 Przedłużenia podpory obrabianego przedmiotu muszą być zawsze zamocowane i używane podczas pracy.
- 23 Zużyłą wkładkę stołową należy wymienić!
- 24 Unikać przegrzewania zębów piły.
- 25 Podczas cięcia tworzyw sztucznych nie dopuszczać do topienia się tworzywa sztucznego.  
W tym celu używać właściwych tarcz tnących. Uszkodzone lub zużyte tarcze tnące należy wymienić w odpowiednim czasie.  
Jeśli dojdzie do przegrzania tarczy tnącej, wyłączyć maszynę. Przed wznowieniem pracy poczekać na ostygnięcie tarczy tnącej.



**Uwaga: Nie kierować wzroku na wiązkę lasera klasa lasera 2**



#### Proszę podjąć środki bezpieczeństwa dla ochrony własnej i osób przebywających w otoczeniu!

- Nie należy patrzeć bez okularów ochronnych w kierunku wiązki lasera.
- Nigdy nie patrzeć bezpośrednio w strumień lasera.
- Nie kierować wiązki lasera w żadnym razie na powierzchnie odbijające światło, ludzi lub zwierzęta. Promieniowanie laserowe o małej mocy także może spowodować uszkodzenie wzroku.

- Uwaga! W razie postępowania niezgodnego z niniejszą instrukcją obsługi może dojść do niebezpiecznego wystawienia na działanie promieniowania.
- Nigdy nie otwierać modułu lasera. Może wystąpić nieoczekiwane narażenie na działanie promieniowania.
- Jeżeli urządzenie nie jest używane przez dłuższy czas, należy usunąć akumulatory.
- Lasera nie wolno zastępować laserami innego typu.
- Prace naprawcze przy laserze mogą być wykonywane wyłącznie przez producenta lub autoryzowanego przedstawiciela.

### Ryzyka szcztątkowe

**Maszyna została skonstruowana zgodnie z najnowszym stanem techniki i uznanymi zasadami techniki bezpieczeństwa. Jednak podczas wykonywania prac mogą się pojawić poszczególne ryzyka szcztątkowe.**

- Zagrożenie zdrowia spowodowane prądem w przypadku stosowania nieprawidłowych elektrycznych przewodów przyłączeniowych.
- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szcztątkowe.
- Ryzyka szcztątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa” oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, jak i całej instrukcji obsługi.
- Nie obciążać niepotrzebnie maszyny: zbyt silny nacisk podczas cięcia może szybciej uszkodzić brzeszczot piły, co prowadzi do obniżenia wydajności maszyny podczas obróbki oraz zmniejsza dokładność cięcia.
- W przypadku cięcia plastikowych materiałów należy zawsze używać zacisków: elementy, które mają zostać poddane piłowaniu muszq zostać zamocowane zaciskami.
- Unikać przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyczki do gniazdka przycisk uruchamiający nie może być wciśnięty.
- Stosować narzędzia zalecane w niniejszym podręczniku. W ten sposób można zagwarantować, że pilarka do cięcia kątowego osiągnie optymalną wydajność.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.
- Przed podjęciem prac nastawczych lub konserwacyjnych zwolnić przycisk Start i wyciągnąć wtyczkę.

## 6. Dane techniczne

Silnik.....	220 - 240 V~ 50Hz
Moc S1.....	2000 Watt
Prędkość obrotowa biegu jałowego $n_0$	
1. bieg.....	3200 min <sup>-1</sup>
2. bieg.....	4500 min <sup>-1</sup>
Tarcza widiowa.....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Liczba zębów.....	48
Maksymalna szerokość zęba brzeszczotu piły.....	3 mm
Zakres przechyłu.....	-45° / 0° / +45°
Cięcie ukośne.....	0° do 45° w lewo
Szerokość cięcia przy 90°.....	340 x 90 mm
Szerokość cięcia przy 45°.....	240 x 90 mm
Szerokość cięcia przy 2 x 45°	
(Podwójne cięcie ukośne).....	240 x 45 mm
Klasa ochrony.....	II /
Waga.....	ca. 14,7 kg
Klasa lasera.....	2
Długość fali lasera.....	650 nm
Moc lasera.....	< 1 mW

\* Tryb pracy S1, tryb ciągły

**Element obrabiany musi posiadać minimalną wysokość wynoszącą 3 mm oraz szerokość wynoszącą 10 mm.**

**Zwrócić uwagę, by element obrabiany był zawsze zabezpieczony uchwytem mocującym.**

### Hałas

Hałas tej piły został zmierzony zgodnie z EN 62841.

<b>Poziom ciśnienia akustycznego <math>L_{pA}</math>.....</b>	<b>97,2 dB(A)</b>
<b>Niepewność <math>K_{pA}</math>.....</b>	<b>3 dB</b>
<b>Poziom mocy akustycznej <math>L_{WA}</math>.....</b>	<b>110,2 dB(A)</b>
<b>Niepewność <math>K_{WA}</math>.....</b>	<b>3 dB</b>

### Zakładać nauszники ochronne.

Hałas może powodować utratę słuchu.

Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanej metody badań i mogą zostać użyte w celu porównania danego narzędzia elektrycznego z innym.

Podane wartości emisji hałasu mogą zostać wykorzystane również do wykonania tymczasowej oceny obciążenia.

### Ostrzeżenie:

- W trakcie rzeczywistego użytkowania narzędzia elektrycznego wartości emisji hałasu mogą różnić się od podanych wartości, w zależności od rodzaju i sposobu zastosowania narzędzia elektrycznego, a w szczególności rodzaju obrabianego przedmiotu.
- Ograniczać obciążenie do minimum. Przykładowe środki zaradcze: ograniczenie czasu pracy. Przy tym należy uwzględnić wszystkie części cyklu eksploatacyjnego (np. czas, w którym narzędzie elektryczne jest wyłączone, oraz czas, w którym narzędzie jest włączone, ale pracuje bez obciążenia).

## 7. Przed uruchomieniem

- Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie.
- Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują).
- Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny.
- Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń transportowych.
- W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

### UWAGA

**Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Nie pozwalać dzieciom na zabawę plastikowymi torebkami, foliami lub małymi częściami! Istnieje niebezpieczeństwo poślizgnięcia i uduszenia!**

- Maszynę należy ustawić na stabilnym podłożu. Zabezpieczyć maszynę 4 śrubami (nie są objęte zakresem dostawy) w otworach w stałym stole pilarki (15) na ławie warsztatowej, na podstawie itp.
- Całkowicie wyjąć zainstalowane wstępnie zabezpieczenie przed przechyleniem (36) i zabezpieczyć z użyciem klucza imbusowego (D).
- Śrubę regulującą (37) ustawić odpowiednio do poziomu płyty stołu, aby zapobiec przechyleniu się maszyny.
- Przed uruchomieniem należy odpowiednio zamontować wszystkie pokrywy oraz urządzenia zabezpieczające.
- Tarcza tnąca musi się swobodnie obracać.
- Zwrócić uwagę na to, czy w obrabianym drewnie nie ma gwoździ, śruby lub innych ciał obcych.
- Przed uruchomieniem przycisku włączania/wyłączania tarcza musi być prawidłowo zamontowana. Części ruchome muszą poruszać się lekko.
- Przed podłączeniem sprawdzić, czy dane na tabliczce znamionowej zgadzają się z danymi sieci.

### 7.1 Kontrola urządzenia zabezpieczającego ruchomej osłony tarczy tnącej (5)

Osłona tarczy tnącej zabezpiecza przed przypadkowym dotknięciem tarczy tnącej i wyrzucanymi wiórami.

#### Sprawdzić działanie.

W tym celu przechylić pilarkę na dół:

- Osłona tarczy tnącej musi zwolnić tarczę tnącą podczas odchylania na dół, nie dotykając innych elementów.
- Podczas podnoszenia pilarki do pozycji wyjściowej osłona tarczy tnącej musi automatycznie osłonić tarczę tnącą.

## 8. Montaż i obsługa

### 8.1 Montaż piły (rys.1/2/4/5)

- W celu regulacji stołu obrotowego (14) złożyć uchwyt blokujący (11) do góry i pociągnąć dźwignię samoblokującą (35) palcem wskazującym do góry.
- Obrócić stół obrotowy (14) i wskaźnik (12) dożądanego rozmiaru kąta skali (13).

W celu zamocowania w tej pozycji złożyć uchwyt blokujący (11) w dół.

- Po lekkim naciśnięciu głowicy maszyny (4) w dół i jednoczesnym wyciągnięciu sworznia zabezpieczającego (23) z uchwytu silnika, piła zostaje odblokowana z dolnej pozycji.
- Obrócić głowicę maszyny (4) do góry.
- Przyrząd mocujący (7) można przymocować zarówno z lewej, jak i z prawej strony do stabilnego stołu pilarki (15). Włożyć przyrządy mocujące (7) do właściwych otworów z tyłu szyny ogranicznikowej (16) i zabezpieczyć je pokrętłami gwiazdowymi (7a). Podczas cięcia pod kątem 0°- 45° przyrząd mocujący (7) należy zamontować tylko jednostronnie (z prawej) (patrz ilustracja 11-12).
- Głowicę maszyny (4) można przechylić w lewo maks. do 45° przez odkręcenie śruby ustalającej (22).
- Podpory obrabianego przedmiotu (8) muszą być zawsze zamocowane i używane podczas pracy. Ustawić żądany występ przez poluzowanie śruby ustalającej (9). Następnie dokręcić ponownie śrubę ustalającą (9).

### 8.2 Dokładna regulacja ogranicznika dla cięcia kąowego 90° (rys. 1/2/5/6)

#### • Kątownik nie wchodzi w zakres dostawy.

- Opuścić głowicę maszyny (4) w dół i przymocować sworzniem zabezpieczającym (23).
- Poluzować śrubę ustalającą (22).
- Włożyć kątownik ogranicznika (A) między brzeszczot piły (6) i stół obrotowy (14).
- Poluzować nakrętkę zabezpieczającą (26a).
- Śrubę regulacyjną (26) wyregulować w taki sposób, by kąt między brzeszczotem piły (6) i stołem obrotowym (14) wynosił 90°.
- Ponownie dokręcić nakrętkę zabezpieczającą (26a).
- Następnie sprawdzić pozycję wskaźnika kąta. Jeżeli to konieczne, odkręcić wskaźnik (19) za pomocą śrubokręta do wkrętów z rowkiem krzyżowym, ustawić w pozycji 0° na skali kątovej (18) i ponownie dokręcić śrubę mocującą.

### 8.3 Cięcie kąowe 90° i stół obrotowy 0° (rys. 1/2/7)

W przypadku szerokości cięcia do ok. 100 mm funkcję ciągu piły można zablokować w tylnej pozycji za pomocą śruby ustalającej (20). W tej pozycji maszyna może być eksploatowana w trybie cięcia kąowego. Jeżeli szerokość cięcia przekracza 100 mm, należy zwrócić uwagę, by śruba ustalająca (20) była poluzowana i głowica maszyny (4) ruchoma.

Uwaga! Przesuwne szyny ogranicznika (16a) muszą być zamocowane w wewnętrznej pozycji dla wykonywania przycięć 90°.

- Odkręcić śruby ustalające (16b) przesuwnych szyn ogranicznika (16a) i przestawić przesuwane szyny ogranicznika (16a) do wewnątrz.
- Przesuwne szyny ogranicznika (16a) muszą być zamocowane w takiej odległości przed wewnętrzną pozycją, aby odstęp pomiędzy szynami ogranicznika (16a) a tarczą tnącą (6) wynosił maksymalnie 8 mm.
- Przed każdym cięciem sprawdzić, czy pomiędzy szynami ogranicznika (16a) a tarczą tnącą (6) nie dojdzie do kolizji.
- Ponownie dokręcić śruby ustalające (16b).
- Głowicę urządzenia (4) ustawić w pozycji górnej.



- Głowicę urządzenia (4) przesunąć za pomocą uchwytu (1) do tyłu i w razie potrzeby zablokować. (w zależności od szerokości cięcia)
- Przyłożyć drewno do ciecia do szyny przykładnicy (16) i ułożyć na stole obrotowym (14).
- Przymocować materiał szablonem napinającym (7) na stałym stole piły (15), aby uniknąć przesunięcia podczas cięcia.
- Odblokować przełącznik blokujący (3) i nacisnąć włącznik/wyłącznik (2), aby włączyć silnik. Należy tutaj przestrzegać punktu 8.13 „Zmiana prędkości obrotowej”.

#### • **W przypadku zablokowanej prowadnicy suwanej (21):**

Za pomocą uchwytu (1) poruszać lekkim naciskiem w dół głowicę maszyny (4), aż tarcza piły (6) przetnie przecinany materiał.

#### • **W przypadku nie zablokowanej prowadnicy suwanej (21):**

Głowicę (4) pociągnąć do przodu. Uchwyt (1) równomiernie, lekkim naciskiem opuścić całkowicie na dół. Teraz głowicę maszyny (4) powoli i równomiernie pchnąć do tyłu, aż tarcza tnąca (6) całkowicie przetnie materiał.

- Po skończeniu pracy należy ponownie głowicę (5) urządzenia ustawić w górnej pozycji spoczynku i zwolnić włącznik/wyłącznik (2).

**Uwaga!** Dzięki sprężynie zwrotnej urządzenie odbija automatycznie do góry, tzn. po skończonym cięciu nie należy puszczać rękojeści (1), lecz przesunąć powoli i z lekkim naciskiem głowicę urządzenia do góry.

### **8.4 Cięcie pod kątem 90° oraz stół obrotowy 0° - 45° (rys. 1/7/8)**

Za pomocą piły ukośnej można przeprowadzać cięcia ukośne w lewo i prawo pod kątem od 0° - 45° do rzykładnicy.

Uwaga! Przesuwana szyna przykładnicy (16a) musi być ustawiona na 90° - cięcie ukośne - w pozycji wewnętrznej.

- Odkręcić śruby ustalające (16b) przesuwanych szyn ogranicznika (16a) i przestawić przesuwane szyny ogranicznika (16a) do wewnątrz.
- Przykładnic przesuwana (16a) musi być tak daleko zablokowana w wewnętrznej pozycji, aż odległość między szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6) będzie wynosić max. 8 mm.
- Przed cięciem sprawdzić, czy nie może dojść do kolizji pomiędzy szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6).
- Z powrotem dokręcić śruby mocujące (16b).
- Poluzować uchwyt blokujący (11), jeśli jest dokręcony, pociągnąć dźwignię ustalającą (35) palcem wskazującym w górę i ustawić żądany kąt na stole obrotowym (14).
- Wskaźnik (12) na stole obrotowym musi być zgodny z żądanym wymiarem kąta skali (13) na stabilnym stole pilarki (15).
- Ponownie unieruchomić dźwignię blokującą (11), aby zamocować stół obrotowy (14).
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 8.3.

### **8.5 Dokładna regulacja przykładnicy do cięcia kośnego pod kątem 45° (rys. 1/2/5/9/10)**

- **Kątownik nie wchodzi w zakres dostawy.**
- Opuścić głowicę maszyny (4) w dół i przymocować sworzniem zabezpieczającym (23).
- Zamocować stół obrotowy (14) w pozycji 0°.

Uwaga! **Lewa strona** przesuwanych szyn ogranicznika (16a) musi być zamocowana w zewnętrznej pozycji dla wykonywania cięć ukośnych (pochylona głowica piły).

- Otworzyć śruby mocujące (16b) przykładnicy przesuwanej i przesunąć tę przykładnicę na zewnątrz.
- Przykładnic przesuwana (16a) musi być tak daleko zablokowana w wewnętrznej pozycji, aż odległość między szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6) będzie wynosić max. 8 mm.
- **Prawa strona** przesuwanych szyn ogranicznika (16a) musi znajdować się w pozycji wewnętrznej.
- Przed cięciem sprawdzić, czy nie dochodzi do kolizji pomiędzy szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6).
- Odkręcić śrubę ustalającą (22) i przechylić głowicę maszyny (4) w lewo do 45° za pomocą uchwytu (1).
- Kątownik ogranicznika 45° (B) włożyć między brzeszczot piły (6) i stół obrotowy (14).
- Poluzować nakrętkę zabezpieczającą (27a) i wyregulować śrubę regulacyjną (27) w taki sposób, by kąt między tarczą tnącą (6) i stołem obrotowym (14) wynosił dokładnie 45°.
- Ponownie dokręcić nakrętkę zabezpieczającą (27a).
- Następnie sprawdzić pozycję wskaźnika kąta. Jeżeli to konieczne, odkręcić wskaźnik (19) za pomocą śrubokręta do wkrętów z rowkiem krzyżowym, ustawić w pozycji 45° na skali kątowej (18) i ponownie dokręcić śrubę mocującą.

### **8.6 Cięcie ukośne pod kątem 0° - 45° oraz stół obrotowy na 0° (rys. 1/2/11)**

Za pomocą piły ukośnej można przeprowadzać cięcia ukośne w lewo i prawo pod kątem od 0° - 45° do powierzchni roboczej.

Uwaga! Lewa strona przesuwanych szyn ogranicznika (16a) musi być zamocowana w zewnętrznej pozycji dla wykonywania cięć ukośnych (pochylona głowica piły).

- Otworzyć śruby mocujące (16b) przykładnicy przesuwanej i przesunąć tę przykładnicę na zewnątrz.
- Przykładnic przesuwana (16a) musi być tak daleko zablokowana w wewnętrznej pozycji, aż odległość między szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6) będzie wynosić max. 8 mm.
- **Prawa strona** przesuwanych szyn ogranicznika (16a) musi znajdować się w pozycji wewnętrznej.
- Przed cięciem sprawdzić, czy nie dochodzi do kolizji pomiędzy szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6).
- Z powrotem dokręcić śruby mocujące (16b).
- Głowicę maszyny (4) ustawić w górnej pozycji.
- Zamocować stół obrotowy (14) w pozycji 0°.
- Odkręcić śrubę ustalającą (22) i przechylić głowicę maszyny (4) w lewo za pomocą uchwytu (1), aż wskaźnik (19) będzie wskazywał żądany rozmiar kąta na skali (18).
- Dokręcić ponownie śrubę ustalającą (22).
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 8.3.

### **8.7 Cięcie ukośne pod kątem 0° - 45° oraz stół obrotowy na 0° - 45° (rys. 2/4/12)**

Za pomocą piły ukośnej można wykonywać cięcia ukośne w lewo pod kątem 0° - 45° do powierzchni roboczej oraz 0° - 45° w prawo do szyny przykładnicy (podwójne cięcie ukośne).

Uwaga! **Lewa strona** przesuwanych szyn ogranicznika (16a) musi być zamocowana w zewnętrznej pozycji dla wykonywania cięć ukośnych (pochylona głowica piły).

- Otworzyć śruba mocująca (16b) przykładnicy przesuwanej i przesunąć tę przykładnicę na zewnątrz.
- Przykładnicę przesuwana (16a) musi być tak daleko zablokowana w wewnętrznej pozycji, aż odległość między szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6) będzie wynosić max. 8 mm.
- Przed cięciem sprawdzić, czy nie dochodzi do kolizji pomiędzy szyną przykładnicy (16a) a tarczą (6).
- Z powrotem dokręcić śruba mocująca (16b).
- Głowicę urządzenia (4) ustawić w pozycji górnej.
- Złożyć uchwyt blokujący (11) do góry, aby poluzować stół obrotowy (14).
- Ustawić stół obrotowy (14) pod żądanym kątem (patrz również punkt 8.4).
- Złożyć uchwyt blokujący (11) w dół, aby zamocować stół obrotowy (14).
- Ponownie dokręcić śrubę ustalającą (26), by przymocować stół obrotowy.
- Odkręcić śrubę ustalającą (22).
- Za pomocą uchwytu (1) przechylić głowicę maszyny (4) w lewo, do żądanego rozmiaru kąta (patrz również punkt 8.6).
- Dokręcić ponownie śrubę ustalającą (22).
- Wykonać cięcie zgodnie z opisem w punkcie 8.3.

### 8.8 Ogranicznik głębokości cięcia (rys. 3/13)

- Za pomocą śruby (24) można stopniowo ustawiać głębokość cięcia. Poluznić nakrętkę radełkową na śrubie (24a). Ustawić na zewnątrz ogranicznik głębokości cięcia (25). Głębokość cięcia ustawiać przez wkręcanie lub wykręcanie śruby (24). Następnie z powrotem dokręcić nakrętkę radełkową na śrubie (24).
- Sprawdzić ustawienie za pomocą cięcia próbnego.

### 8.9 Worek na wióry (rys. 1/22)

Piła wyposażona jest w worek na wióry (17).

Uwaga! Worka na wióry można używać tylko podczas cięcia drewna i materiałów drewnopodobnych!

Ścisnąć metalowe skrzydełka worka pyłowego, a następnie założyć go na otwór wylotowy przy silniku.

Worek na wióry (17) może być opróżniany poprzez zamek błyskawiczny na jego dolnej stronie.

### Podłączanie do zewnętrznego urządzenia odpylającego

- Podłączyć wąż ssący do instalacji odpylającej.
- Urządzenie odsysające musi być przystosowane do obrabianego materiału.
- Do odsysania pyłów szczególnie szkodliwych dla zdrowia lub rakotwórczych należy stosować specjalne urządzenie odsysające.

### 8.10 Wymiana tarczy tnącej (rys. 1/2/14-16)

Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka!








**Uwaga!**

**Do wymiany tarczy używać rękawic ochronnych! Niebezpieczeństwo zranienia!**

- Podnieść głowicę maszyny (4) do góry i zablokować sworzniem zabezpieczającym (23).
- Osłonę tarczy tnącej (5) przestawić w górę tak.
- Jedną ręką nałożyć klucz imbusowy (C) na nakrętkę kołnierową (28).

- Mocno wcisnąć blokadę wałka piły (30) i powoli okręcać śrubę kołnierową (28), zgodnie z ruchem wskazówek zegara. Po maks. 1 obrocie blokada wałka piły zatrzaśnie się (30).
- Teraz, większą siłą należy poluzować śrubę kołnierową (28) zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara.
- Całkowicie wykręcić śrubę kołnierową (28) i ściągnąć kołnierz zewnętrzny (29).
- Tarczę piły (6) zdjąć z kołnierza wewnętrznego (31) i wyciągnąć do dołu.
- Śrubę kołnierową (28), kołnierz zewnętrzny (29) oraz kołnierz wewnętrzny (31) starannie wyczyścić.
- Nową tarczę piły (6) zamontować w odwrotnej kolejności i dokręcić.
- Uwaga! Nachylenie zębów tarczy piły tzn. kierunek obrotów tarczy piły (6) musi zgadzać się z kierunkiem strzałki na obudowie urządzenia.
- Przed dalszą pracą sprawdzić funkcjonowanie elementów zabezpieczających.
- Uwaga! Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy tarcza piły obraca się swobodnie we wkładce stołu (10) w pozycji pionowej, jak również przechylna pod kątem 45°.
- Uwaga! Wymiana i wyważanie tarczy piły (6) muszą być wykonane zgodnie z zaleceniami.

### 8.11 Obsługa laser / lampki LED (rys. 17)

Działanie	Wcisnąć włącznik/wyłącznik lasera/lampki LED (33)
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Regulowanie lasera (rys. 19-20)

Jeżeli laser (32) nie pokazuje prawidłowej linii cięcia, można go wyregulować. Poluzować śruby z rowkiem krzyżowym (E) i przesuwając w bok ustawić laser w taki sposób, by promień lasera celował w zęby tarczy tnącej (6).

Dokręcić mocno obie śruby (E).

### 8.13 Zmiana prędkości obrotowej (rys. 17)

Piłarka jest wyposażona w 2 zakresy prędkości obrotowej:



- W celu eksploatacji piłarki z prędkością obrotową 3200 min<sup>-1</sup> (metal) ustawić przełącznik (34) w pozycji I.
- W celu eksploatacji piłarki z prędkością obrotową 4500 min<sup>-1</sup> (drewno) ustawić przełącznik (34) w pozycji II.

## 9. Transport

- Dokręcić uchwyt blokujący (11), aby zablokować stół obrotowy (14).
- Nacisnąć głowicę maszyny (4) na dół i zablokować bolcem zabezpieczającym (23). Piła jest teraz w przestawiona do pozycji dolnej.
- Ustawić funkcję suwania piły za pomocą śruby unieruchamiającej prowadnicę suwaną (20) w tylnej pozycji.
- Urządzenie przenieść za stół piły (15).
- W celu ponownego złożenia urządzenia, postępować zgodnie z punktem 7.

## 10. Konserwacja

**⚠ Ostrzeżenie!** Przed rozpoczęciem wszelkich prac związanych z ustawianiem, obsługą techniczną i naprawą wyciągnąć wtyczkę!

### Ogólne czynności konserwacyjne

Od czasu do czasu przecierać maszynę ściereczką, by usunąć wióry i pył. W celu wydłużenia żywotności narzędzia naoliwić elementy obrotowe raz w miesiącu. Nie oliwić silnika. Nie używać żadnych żrących środków do czyszczenia tworzywa sztucznego.

### Czyszczenie urządzenia zabezpieczającego ruchomej osłony tarczy tnącej (5)

Przed każdym uruchomieniem sprawdzić, czy osłona tarczy tnącej nie jest zanieczyszczona.

Usunąć wióry i małe kawałki drewna korzystając z pędzla lub innego narzędzia o podobnym przeznaczeniu.

### Wymiana wkładki stołowej

#### Niebezpieczeństwo!

W przypadku uszkodzonej wkładki stołowej (10) występuje niebezpieczeństwo zakleszczenia małych przedmiotów pomiędzy wkładką stołową a tarczą tnącą i zablokowania tarczy tnącej. **Uszkodzone wkładki stołowe należy natychmiast wymienić!**

1. Wykręcić śruby przy wkładce stołowej. Ewentualnie obrócić stół obrotowy i przechylić głowicę pilarki, aby dotrzeć do śrub.
2. Zdjąć wkładkę stołową.
3. Włożyć nową wkładkę stołową.
4. Dokręcić śruby przy wkładce stołowej.

### Przegląd szczotek

Szczotki węglowe w nowej maszynie lub nowo zamontowane sprawdzić po 50 roboczogodzinach. Po pierwszej kontroli sprawdzać je co 10 roboczogodzin.

Jeżeli materiał węglowy zostanie zużyty do długości 6 mm, sprężyna lub przewód bocznika przepała się lub uległa uszkodzeniu, należy wymienić obie szczotki. Jeżeli po wymontowaniu zostanie stwierdzone, że szczotki nadają się do dalszego zastosowania, można je ponownie zamontować.

W celu przeprowadzenia konserwacji szczotek węglowych otworzyć obydwie blokady (zgodnie z rysunkiem 21) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara. Następnie zdjąć szczotki węglowe.

Założyć ponownie szczotki węglowe w odwrotnej kolejności.

## 11. Przechowywanie

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zabezpieczonym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępnym dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie elektryczne przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie elektryczne, by chronić je przed pyłem lub wilgocią.

Zachować instrukcję obsługi urządzenia elektrycznego.

## 12. Przyłącze elektryczne

**Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN.**

**Przyłącze sieciowe udostępniane przez klienta oraz przedłużacz muszą być zgodne z powyższymi przepisami.**

- Produkt spełnia wymagania dyrektywy EN 61000-3-11 i podlega szczególnym warunkom przyłączenia. Oznacza to, że zastosowanie w dowolnych, dowolnie wybieranych punktach przyłączeniowych nie jest możliwe.
- W przypadku niekorzystnych warunków sieciowych urządzenie może powodować przejściowe wahania napięcia.
- Produkt jest przeznaczony do zastosowania w punktach przyłączeniowych, które
  - a) nie przekraczają maksymalnej dopuszczalnej impedancji sieci "Z" ( $Z_{max} = 0.382 \Omega$ ) lub których
  - b) obciążalność sieci prądem ciągłym wynosi co najmniej 100 A na fazę.
- Użytkownik musi zapewnić, jeżeli to konieczne, w porozumieniu z zakładem energetycznym, by punkt przyłączeniowy, w którym ma być eksploatowane narzędzie, spełniał jedno z dwóch wyżej wymienionych wymagań a) lub b).

### Ważne wskazówki

W przypadku przeciążenia silnika wyłącza się on samoczynnie. Po czasie chłodzenia (zróżnicowany), silnik można ponownie uruchomić.

### Uszkodzone przyłącze elektryczne

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ściskanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
- Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
- Przecięcia, w przypadku najezdzania na przewody.

- Uszkodzenia izolacji, w przypadku wrywania z gniazdka naściennego.
- Pęknięcia, w przypadku starej izolacji.

Uszkodzone przewody elektryczne nie mogą być stosowane i ze względu na uszkodzenie izolacji zagrażają życiu.

Elektryczne przewody należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem „H05VV-F”.

Odpowiednia informacja znajduje się na oznaczeniu typu, umieszczonym na przewodzie.

### Silnik prądu przemiennego

Napięcie sieciowe musi wynosić 220 - 240 V~.

- Przedłużacze o długości 25 m muszą posiadać przekrój wynoszący 1,5 milimetra kwadratowego.

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane znajdujące się na tabliczce znamionowej silnika

## 13. Utylizacja i recykling

Podczas transportu, aby zapobiec uszkodzeniom, urządzenie znajduje się w opakowaniu. Opakowanie to jest surowcem, który można użytkować ponownie lub można przeznaczyć do powtórnego przerobu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Uszkodzone części dostarczyć do punktu utylizacji. Proszę poprosić o informację w sklepie specjalistycznym bądź w placówce samorządu lokalnego.



**Opakowanie jest wykonane z materiałów przyjaznych dla środowiska, które można utylizować w miejscowych punktach zajmujących się recyklingiem.**

**Informacji o możliwościach utylizacji starego urządzenia można zasięgnąć w urzędzie miasta lub gminy.**

### Zużytego sprzętu nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi!



Symbol ten oznacza, że zgodnie z dyrektywą w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami krajowymi niniejszego produktu nie wolno utylizować wraz z odpadami domowymi. Produkt ten należy przekazać do przeznaczonego do tego celu punktu zbiórki. Można to zrobić np. poprzez zwrot przy zakupie podobnego produktu lub przekazanie do autoryzowanego punktu zbiórki zajmującego się recyklingiem zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego. Nieprawidłowe obchodzenie się z użytym sprzętem może mieć negatywny wpływ na środowisko i zdrowie ludzkie ze względu na potencjalnie niebezpieczne materiały, które często znajdują się w użytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. Poprzez prawidłową utylizację tego produktu przyczyniają się Państwo także do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. Informacje dotyczące punktów zbiórki zużytego sprzętu można otrzymać w urzędzie miasta, od podmiotu publiczno-prawnego zajmującego się utylizacją, autoryzowanej jednostki odpowiedzialnej za utylizację zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego lub w firmie obsługującej wywóz śmieci w Państwa miejscu zamieszkania.

## 14. Pomoc dotycząca usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Pomoc
Silnik nie działa	Silnik kabel lub wtyczka uszkodzona, aktywuje się bezpiecznik sieciowy	Zlecić sprawdzenie maszyny specjalście. Nigdy nie próbować naprawiać silnika samodzielnie. Zagrożenie! Sprawdzić bezpieczniki, ew. wymienić
Silnik uruchamia się powoli i nie osiąga prędkości roboczej.	Napięcie zbyt niskie, zwoje uszkodzone, kondensator przepalony	Zlecić sprawdzenie napięcia przez zakład energetyczny. Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę. Zlecić wymianę kondensatora przez specjalistę
Silnik emituje zbyt duży hałas	Zwoje uszkodzone, silnik uszkodzony	Zlecić sprawdzenie silnika przez specjalistę
Silnik nie osiąga całkowitej mocy.	Obwody prądowe w instalacji sieciowej przeciążone (lampy, inne silniki, itp.)	Nie stosować innych urządzeń lub silników w tym samym obwodzie prądowym
Silnik łatwo się przegrzewa.	Przeciążenie silnika, niedostateczne chłodzenie silnika	Zapobiegać przeciążeniu silnika podczas ciecicia, usuwać pył z silnika, w celu zagwarantowania optymalnego chłodzenia silnika
Cięcie jest szorstkie lub falowane	Brzeszczot piły tępy, forma zębów nieprawidłowa dla grubości materiału	Naostrzyć brzeszczot piły lub użyć odpowiedniego brzeszczotu
Element obrabiany rozrywa się lub rozpryskuje	Docisk cięcia zbyt duży lub brzeszczot nie nadaje się do zastosowania	Włożyć odpowiedni brzeszczot piły

### Informacje serwisowe

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Części zużywające się\*: Szczotki węglowe, tarcza tnąca, wkładki stołowe, worki na wióry

\* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

## 15. Gwarancja

Droży Klienci,

Wszystkie nasze produkty przechodzą przez rygorystyczną kontrolę jakości, aby zapewnić, że dotrą do Państwa w idealnym stanie. W mało prawdopodobnej sytuacji wystąpienia usterki w Państwa urządzeniu, proszę skontaktować się z naszym działem serwisu pod adresem podanym w niniejszej karcie gwarancyjnej. Oczywiście, jeśli wolelibyście Państwo do nas zadzwonić, jesteśmy również gotowi zaoferować pomoc pod numerem telefonu serwisu wydrukowanym poniżej. Proszę zwrócić uwagę na następujące warunki gwarancyjne, jakich należy przestrzegać w celu zgłaszania roszczeń gwarancyjnych:

- Te warunki gwarancji dotyczą dodatkowych uprawnień gwarancyjnych i w żadnym stopniu nie ograniczają Państwa praw ustawowych. Niniejsza gwarancja jest oferowana bezpłatnie.
- Nasza gwarancja obejmuje jedynie problemy wynikające z wad materiałowych lub wad wykonania i ogranicza się do usunięcia tych wad lub wymiany urządzenia. Proszę zwrócić uwagę, że nasze urządzenia nie są przeznaczone do użytkowania w zastosowaniach komercyjnych, handlowych lub przemysłowych. W związku z powyższym, gwarancja traci ważność, jeśli urządzenie zostanie wykorzystane w zastosowaniach komercyjnych, handlowych lub przemysłowych lub w innych równoważnych zastosowaniach. Gwarancja nie obejmuje również następujących kwestii: odszkodowanie za uszkodzenia w transporcie, uszkodzenia spowodowane nieprzestrzeganiem instrukcji instalacji/montażu lub uszkodzenia spowodowane niefachową instalacją, nieprzestrzeganiem instrukcji obsługi (np. podłączenie do błędnego napięcia lub natężenia sieciowego), błędnym lub nieodpowiednim użytkowaniem (np. przeciążenie urządzenia lub użycie niezatwierdzonych narzędzi lub akcesoriów), nieprzestrzeganiem przepisów konserwacji lub bezpieczeństwa, przedostaniem się ciał obcych do urządzenia (np. piasek, kamienie lub pył), rezultaty użycia siły lub zewnętrznych czynników (np. uszkodzenie spowodowane upuszczeniem urządzenia) i normalne zużycie wynikające z poprawnego użytkowania urządzenia.

Każda próba ingerencji w urządzenie lub jego modyfikacji skutkuje unieważnieniem gwarancji.

- Gwarancja obowiązuje przez 3 lata od dnia zakupu urządzenia. Roszczenia gwarancyjne należy składać przed upływem okresu gwarancji w okresie dwóch tygodni od zauważenia wady. Roszczenia gwarancyjne składane po upływie okresu gwarancji nie będą przyjmowane. Wyjściowy okres gwarancji urządzenia pozostaje w mocy nawet w przypadku przeprowadzenia napraw lub wymiany części. W takich przypadkach wykonanie naprawy lub zamontowanie części nie prowadzi do przedłużenia okresu gwarancji, a wykonane prace lub zamontowane części nie zostają objęte nową gwarancją. Dotyczy to również korzystania z serwisu na miejscu.
- Aby złożyć roszczenie gwarancyjne, proszę przesłać wadliwe urządzenie na koszt odbiorcy na adres podany poniżej. Proszę załączyć oryginał lub kopię rachunku lub inny datowany dowód zakupu. Proszę przechowywać rachunek w bezpiecznym miejscu, ponieważ stanowi on dowód zakupu. Bardzo pomoże nam jak najbardziej szczegółowe opisanie przez Państwa charakteru problemu. Jeśli wada jest objęta gwarancją, urządzenie zostanie albo niezwłocznie naprawione i przekazane Państwu albo prześlemy Państwu nowe urządzenie.

Oczywiście z przyjemnością oferujemy także usługę odpłatnej naprawy wad, które nie są objęte zakresem niniejszej gwarancji, a także usługi pogwarancyjnej naprawy urządzeń. Aby skorzystać z takich usług, proszę przesłać urządzenie na adres naszego serwisu.

### Infolinia serwisu (PL):

+800 4003 4003

(0,00 €/Min.)

### Adres e-mail (PL):

service.PL@schepach.com

### Adres serwisu (PL):

Arconet Sp. Z o.o

ul.Grobelnego 4

PL - 05-300 Minsk Mazowiecki



Na stronie [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) można pobrać ten oraz wiele innych podręczników, filmów produktowych oraz programów instalacyjnych.

Za pomocą kodu QR przechodzi się bezpośrednio do strony serwisu Lidl ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)), a po wpisaniu numeru artykułu (IAN) 315340 można pobrać instrukcję obsługi.

1. Úvod .....	76
2. Popis přístroje (obr. 1-22) .....	76
3. Rozsah dodávky.....	76
4. Použití podle účelu určení.....	77
5. Bezpečnostní pokyny.....	77
6. Technická data .....	80
7. Před uvedením do provozu .....	81
8. Montáž a obsluha.....	81
9. Doprava.....	84
10. Údržba.....	84
11. Uložení.....	84
12. Elektrická přípojka.....	84
13. Likvidace a recyklace.....	85
14. Odstraňování závad.....	86
15. Záruční list .....	87
16. Prohlášení o shodě.....	103

## Vysvětlení symbolů na přístroji



(CZ)

Před uvedením do provozu si přečtěte a dodržujte návod k obsluze a bezpečnostní pokyny.



(CZ)

Noste ochranné brýle!



(CZ)

Noste ochranná sluchátka!



(CZ)

Bude-li se při práci prášit, noste ochranu dýchacích cest!



(CZ)

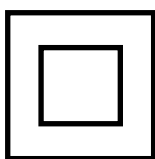
Pozor! Nebezpečí poranění! Nedotýkejte se pilového listu v provozu!



Achtung! - Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!  
Laser Klasse 2  
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
λ = 650 nm P<sub>e</sub> < 1 mW

(CZ)

Pozor! Laserové záření



(CZ)

Třída ochrany II (dvojitá izolace)



(CZ)

Dodržujte bezpečnostní pokyny a řiďte se upozorněními!



(CZ)

Laser



(CZ)

LED



## 1. Úvod

### VÝROBCE:

#### scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### VÁŽENÝ ZÁKAZNÍKU,

Přejeme Vám hodně radosti a úspěchů při práci s Vaším novým přístrojem.

### UPOZORNĚNÍ:

Podle platného zákona o ručení výrobce za škody způsobené vadou výrobku neručí výrobce tohoto přístroje za škody, které vzniknou na tomto přístroji nebo tímto přístrojem při:

- Neodborném zacházení,
- Nedodržování návodu k obsluze,
- Opravách třetí osobou, neautorizovanými odborníky,
- Zabudování a výměně neoriginálních náhradních dílů,
- Používání v rozporu s určením,
- Výpadcích elektrického zařízení při nedodržení elektrických předpisů a ustanovení předpisů VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Doporučíme vám:

Před montáží a uvedením do provozu si přečtěte celý text návodu k obsluze.

Tento návod k obsluze Vám má ulehčit seznámení s vaším strojem a využití možností jeho použití podle určení.

Návod k obsluze obsahuje důležité pokyny a upozornění, jak bezpečně, odborně a hospodárně pracovat se strojem, a jak zabránit nebezpečí, ušetřit náklady za opravy, snížit ztrátové časy, a zvýšit spolehlivost a životnost stroje.

K bezpečnostním ustanovením tohoto návodu k obsluze musíte navíc bezpodmínečně dodržovat předpisy své země, platné pro provoz stroje.

Uchovávejte návod k obsluze u stroje v ochranném pouzdře, chráněný před nečistotou a vlhkostí. Každý pracovník obsluhy si ho musí před zahájením práce přečíst a pečlivě dodržovat. Na stroji smí pracovat jen osoby, které jsou poučené v používání stroje, a informované o nebezpečích s tím spojených. Je nutné dodržovat vyžadovaný minimální věk.

Kromě bezpečnostních pokynů, které jsou obsaženy v tomto návodu k obsluze, a zvláštních předpisů Vaší země, je při provozu konstrukčně stejných strojů zapotřebí dodržovat všeobecně uznávaná technická pravidla.

Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

## 2. Popis přístroje (obr. 1-21)

1. Rukojeť
  2. Za-/vypínač
  3. Závěrný spínač
  4. Hlava stroje
  5. Pohyblivá ochrana pilového kotouče
  6. Pilový kotouč
  7. Upínací zařízení
  8. Opěrná plocha pro obrobky
  9. Zajišťovací šroub pro opěrnou plochu pro obrobky
  10. Vložka stolu
  11. Zajišťovací rukojeť
  12. Ukazatel
  13. Stupnice
  14. Otočný stůl
  15. Pevný stůl pily
  16. Dorazová lišta
  - 16a. Posuvná dorazová lišta
  - 16b. Zajišťovací šroub
  17. Sběrný sáček na piliny
  18. Stupnice
  19. Ukazatel
  20. Zajišťovací šroub pro vedení pojezdu
  21. Vedení pojezdu
  22. Zajišťovací šroub
  23. Pojistný čep
  24. Rýhovaný šroub pro omezení hloubky řezu
  25. Doraz pro omezení hloubky řezu
  26. Seřizovací šroub (90°)
  27. Seřizovací šroub (45°)
  28. Přírubový šroub
  29. Vnější příruba
  30. Blokování hřídele pily
  31. Vnitřní příruba
  32. Laser
  33. Za-/vypínač laseru
  34. Přepínač rychlosti
  35. Zajišťovací páka
  36. Pojistka proti převržení
  37. Nastavovací šroub
  38. Pracovní světlo LED
- A.) 90° příložný úhelník (není obsažen v rozsahu dodávky)  
B.) 45° příložný úhelník (není obsažen v rozsahu dodávky)  
C.) Klíč s vnitřním šestihranem, 6 mm  
D.) Klíč s vnitřním šestihranem, 3 mm  
E.) Šroub s křížovou hlavou (laser)

## 3. Rozsah dodávky

- Zkracovací a pokosová pila
- 2 x upínací zařízení (7) (předem sestavena)
- 2 x opěrná plocha pro obrobky (8) (předem sestavena)
- Sběrný sáček na piliny (17)
- Klíč s vnitřním šestihranem 6 mm (C)
- Klíč s vnitřním šestihranem 6 mm (D)
- Návod k obsluze

## 4. Použití podle účelu určení

Zkracovací a pokosová pila s pojezdem slouží ke kapování dřeva a plastů, odpovídajíc velikosti stroje. Pila není vhodná pro řezání palivového dříví.

**Upozornění!** Přístroj nepoužívejte k řezání jiných materiálů, než je popsáno v návodu k obsluze.

**Upozornění!** Dodávaný pilový list je určen výlučně k řezání následujících materiálů:

Dřevo, následné dřevěné výrobky (MDF, dřevořísky, překližka, laťovky, lisované dřevovláknité desky atd.), dřevo s hřebíky a 3mm desky z měkké ocele.

**Poznámka:** Dřevo, obsahující nepozinkované hřebíky nebo šrouby, lze také opatrně bezpečně řezat.

**Poznámka:** Nepoužívejte pilový kotouč pro řezání pozinkovaných materiálů nebo dřeva s vloženými pozinkovanými hřebíky.

Nepoužívejte pilový list k řezání palivového dříví!

Stroj může být použit pouze pro své určení. Každé další použití, které přesahuje toto určení, není použití k určenému účelu. Za poškození, z toho vyplývající, nebo zranění jakéhokoliv druhu ručí uživatel/obsluha a ne výrobce.

Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče. Použití dělicích kotoučů všech druhů je zakazovaný.

Součástí použití podle účelu určení je také dbát bez - pečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.

Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.

Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení urazům.

Dale je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovních a bezpečnostně technických oblastech.

VZměny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité zbytkově rizikové faktory. Podmíněna konstrukci a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Dotknutí se pilového kotouče v nezakryté části pily.
- Sáhnutí do bělicího pilového kotouče (řezné zranění)
- Zpětný vrh obrobků a jejich části.
- Zlomení pilového kotouče.
- Vyletnutí vadných tvrdokovových částí pilového kotouče.
- Poškození sluchu, pokud se nepoužívá nezbytná ochrana sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevního prachu při používání v uzavřených místnostech.

Dbejte prosím na to, že naše stroje nejsou konstruované pro živnostenské, řemeslné nebo průmyslové použití. Nepřijímáme žádné záruky, když se stroj používá při živnostenské výrobě, řemeslné výrobě nebo průmyslovém provozu nebo při podobných činnostech.

## 5. Bezpečnostní pokyny

### Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nástroje

**⚠ VÝSTRAHA! Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny, instrukce, ilustrace a technické údaje, kterými je tento elektrický nástroj opatřen.** Pokud opomenete dodržovat bezpečnostní pokyny a instrukce, může to způsobit zásah elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění!

### Uchovejte si veškeré bezpečnostní pokyny a instrukce do budoucna.

Pojem „elektrický nástroj“, který je uveden v bezpečnostních pokynech, se vztahuje na elektrický nástroj (se síťovým kabelem), napájený síťovým proudem a na elektrický nástroj, napájený akumulátorem (bez síťového kabelu).

### Bezpečnost na pracovišti

#### a) Udržujte pracovní oblast čistou a dobře osvětlenou.

Pracovní oblasti, ve kterých je nepořádek, a které nejsou osvětlené, mohou vést k nehodám.

#### b) Nepracujte s tímto nástrojem v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nacházejí hořlavé kapaliny, plyny nebo prach.

Elektrické nástroje vytvářejí jiskry, které by mohly zapálit prach nebo páry.

#### c) Zabraňte dětem nebo jiným osobám během používání elektrického nástroje v přístupu k němu.

Při nesoustředěnosti můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nástrojem.

### Elektrická bezpečnost

#### a) Přípojná zástrčka elektrického nástroje musí být vhodná pro danou zásuvku.

Zástrčka se nesmí žádným způsobem měnit. V kombinaci s uzemněnými elektrickými nástroji nepoužívejte žádné zásuvkové adaptéry. Nezměněné zástrčky a vhodné zásuvky zmenšují riziko zasažení elektrickým proudem.

#### b) Zabraňte tělesnému kontaktu s uzemněnými povrchy jako trubkami, topeními, sporáky a chladničkami. Je-li vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko zasažení elektrickým proudem.

#### c) Nenechávejte elektrické nástroje na dešti nebo mokré.

Vniknutí vody do elektrického nástroje zvyšuje riziko zásahu elektrickým proudem.

#### d) Kabel nepoužívejte k přenášení a zavěšení elektrického nástroje, nebo k vytažení zástrčky ze zásuvky.

Nenechávejte kabel v horku, v oleji, na ostrých hranách nebo u pohyblivých dílů. Poškozené nebo zamotané kabely zvyšují riziko zasažení elektrickým proudem.

- e) **Používáte-li elektrický nástroj venku, používejte pouze prodlužovací kabely, vhodné i pro venkovní použití.**

Používání vhodného prodlužovacího kabelu, vhodného pro venkovní použití, snižuje riziko zasažení elektrickým proudem.

- f) **Pokud není možno zabránit provozu elektrického nástroje ve vlhkém prostředí, používejte spínač s proudovým chráničem.**

Použití spínače s proudovým chráničem zmiňuje riziko zasažení elektrickým proudem.

### Bezpečnost osob

- a) **Při práci s elektrickým nástrojem buďte pozorní a neustále dávejte pozor na to, co děláte a postupujte vždy s rozvahou.**

**Nepoužívejte elektrický nástroj, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků.** Okamžik nepozornosti při používání elektrického nástroje může vést k vážným zraněním.

- b) **Používejte osobní ochranné prostředky a vždy ochranné brýle.**

Použití osobních ochranných prostředků jako je protiprachová maska, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná přilba nebo ochrana sluchu podle druhu a způsobu použití elektrických nástrojů zmenšuje riziko zranění.

- c) **Zabraňte neúmyslnému uvedení do provozu. Přesvědčte se, že je elektrický nástroj vypnutý, než jej připojíte k napájení proudem a/ nebo akumulátoru a než jej budete zvedat nebo nosit.** Máte-li při přenášení elektrického nástroje prst na spínači nebo zapojíte-li elektrický nástroj do zásuvky zapnutý, může to vést nehodám.

- d) **Před zapnutím elektrického nástroje odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče.**

Nástroj nebo klíč, který se nachází v otáčejícím se dílu nástroje, může vést ke zraněním.

- e) **Vyhnete se nestabilnímu držení těla. Zajistěte si stabilní postoj a vždy udržujte rovnováhu.** Tak můžete elektrický nástroj v nečekaných situacích lépe udržet pod kontrolou.

- f) **Noste vhodný oděv. Nenoste volný oděv nebo šperky. Udržujte vlasy, oděv a rukavice v bezpečné vzdálenosti od rotujících dílů.** Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny rotujícími díly.

- g) **Jsou-li namontována zařízení pro odsávání a zachycování prachu, ujistěte se, že jsou správně připojena a používána.**

Používání odsávání prachu může snížit ohrožení prachem.

- h) **Nenechte se ukolébat falešným pocitem bezpečí a nepřeskočte bezpečnostní pravidla pro elektrické nástroje, i když je po častém používání elektrického nástroje znáte.** Nedbalé chování může vést ve zlomku sekundy k těžkým poraněním.

### Používání a ošetřování elektrického nástroje

- a) **Nástroj nepřetěžujte.**

Pro svou práci používejte vhodný elektrický nástroj. S vhodným elektrickým nástrojem budete pracovat lépe a bezpečněji v udávaném rozsahu výkonu.

- b) **Nepoužívejte elektrický nástroj, jehož spínač je vadný. Elektrický nástroj, který již nelze zapnout nebo vypnout, je nebezpečný a musí se opravit.**

- c) **Než budete provádět nastavení nástroje, měnit díly vložného nástroje nebo elektrický nástroj odložte, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte vyjímatelný akumulátor.**

Tato preventivní bezpečnostní opatření brání neúmyslnému spuštění elektrického nástroje.

- d) **Nepoužívané elektrické nástroje přechovávejte mimo dosah dětí.**

Nenechte elektrický nástroj používat osoby, které s ním nejsou seznámeny nebo si nepřečetly tento návod. Elektrické nástroje představují nebezpečí, jsou-li používány nezkušenými osobami.

- e) **O elektrické nástroje a vložný nástroj pečlivě pečujte.**

Kontrolujte, zda pohyblivé díly fungují bezvadně a nejdou vzpříčené, zda nejsou prasklé nebo tak poškozené, že je omezena funkčnost elektrického nástroje. Poškozené díly nechte před používáním elektrického nástroje opravit. Příčinou mnoha nehod je špatně udržovaný elektrický nástroj.

- f) **Udržujte řezné nástroje ostré a čisté. Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými břity se méně přičí a lze je snadněji vést.**

- g) **Používejte elektrický nástroj, příslušenství, nástavce atd. v souladu s instrukcemi.**

Zohledněte přítom pracovní podmínky a prováděnou činnost. Používání elektrických nástrojů pro jiné než určené aplikace může vést k nebezpečným situacím.

- h) **Rukojeti a úchopné plochy udržujte suché, čisté a bez oleje a tuku.** Klouzavé rukojeti a úchopné plochy neumožňují bezpečnou obsluhu a kontrolu elektrického nástroje v nepředvídatelných situacích.

### Servis

- a) **Nechte svůj elektrický nástroj opravovat pouze kvalifikovaným odborným personálem a pouze za použití originálních náhradních dílů.**

To zajistí, aby zůstala zachována bezpečnost elektrického nástroje.

Upozornění! Tento elektrický nástroj vytváří během provozu elektromagnetické pole. Toto pole může za určitých podmínek ovlivňovat aktivní nebo pasivní zdravotní implantáty. Pro snížení rizika vážných nebo smrtelných úrazů doporučujeme osobám se zdravotními implantáty, aby se před obsluhou tohoto elektrického nástroje obrátily na svého lékaře nebo na výrobce zdravotního implantátu.

## Bezpečnostní pokyny pro pokosové pily

- a) **Pokosové pily jsou určeny k řezání dřeva a výrobků ze dřeva, nelze je používat k řezání materiálů na bázi železa jako tyče, pruty, šrouby atd.** Abrasivní prach vede k zablokování pohyblivých dílů jako je dolní ochranný kryt. Jiskry z řezání spalují dolní ochranný kryt, vkladací desku a další plastové díly.
- b) **Obrobek podle možností upevněte pomocí svorek. Když obrobek přidržujete rukou, musíte mít vždy ruku minimálně 100 mm daleko od každé strany kotouče. Neřezejte žádné obrobky, které jsou příliš malé, aby mohly být bezpečně udrženy v ruce.** Pokud máte tuku příliš blízko u pilového kotouče, hrozí zvýšené nebezpečí úrazu po dotyku kotouče.
- c) **Obrobek se nesmí pohybovat a musí být buď upnutý nebo přitlačený proti dorazu a stolu. Obrobek nikdy neposouvajte proti pilovému kotouči a nikdy neřezejte „z volné ruky“.** Volné nebo pohybující se obrobky mohou být velkou rychlostí vymršťeny a způsobit zranění.
- d) **Pilu posouvajte skrze obrobek. Pilu skrze obrobek netáhněte. Pro řez zvedněte pilovou hlavu a táhněte ji po obrobku, aniž byste řezali. Poté zapněte motor, sklopte pilovou hlavu dolů a tlačte pilu skrze obrobek.** Při řezání tahem hrozí nebezpečí, že se pilový kotouč na obrobku vzpříčí a jednotka pilového kotouče se velkou silou vymršťí proti obsluze.
- e) **Nikdy rukou nezkřížte určenou linii řezu před ani za pilovým kotoučem.** Podepření obrobku „zkříženými rukama“, tzn. držení obrobku vpravo vedle pilového kotouče levou rukou nebo naopak je velmi nebezpečné.
- f) **Když se pilový kotouč otáčí, nesahejte za doraz. Nikdy nezmenšujte bezpečnostní vzdálenost 100 mm mezi rukou a rotujícím pilovým kotoučem (platí na obou stranách pilového kotouče, např. při odstraňování odřezků).** Blízkost rotujícího pilového kotouče vaší ruce možná nepůjde rozpoznat můžete se těžce zranit.
- g) **Před řezáním obrobek zkontrolujte. Když je obrobek ohnutý nebo protažený, upněte jej pomocí vně zakřivené strany k dorazu. Vždy zajistěte, aby podél linie řezu nebyla mezi obrobkem, dorazem a stolem mezera.** Ohnuté nebo protažené obrobky se mohou pootočit nebo přemístit a způsobit vzpříčení rotujícího pilového kotouče při řezání. V obrobku nesmí být hřebíky neb cizí tělesa.
- h) **Pilu použijte teprve tehdy, když je stůl zbavený nástrojů a odřezků atd., na stole se smí nacházet pouze obrobek.** Malé odpady, volné kousky dřeva nebo jiné předměty, které se dostanou do styku s rotujícím kotoučem, mohou být odmršťeny vysokou rychlostí.
- i) **Řezejte vždy jen jeden obrobek.** Více obrobků na sobě nelze přiměřeně upnout nebo podržet a mohou se při řezání způsobit vzpříčení nebo sklouznutí kotouče.
- j) **Postarejte se, aby pokosová pila před použitím stále na rovné, pevné pracovní ploše. Rovná** Rovná a pevná pracovní plocha snižuje nebezpečí, že pokosová pila ztratí stabilitu.

- k) **Svou práci si naplánujte. Při každé změně sklonu pilového kotouče nebo úhlu zkosení na to, aby byl stavitelný doraz správně seřízený a obrobek podepřený, aniž by se dotkly kotouče nebo ochranného krytu.** Proveďte simulovaný pohyb bez pohybu kotouče v celé plánované délce řezu bez zapnutí stroje a bez obrobku na stole, abyste zaručili, že u dorazu nedojde k omezení nebo ohrožení řezu.
- l) **U obrobků širších nebo delších než je horní strana stolu se postarejte o přiměřené podepření např. pomocí prodloužení stolu nebo kozy.** Obrobky delší nebo širší než stůl pokosové pily se mohou převrátit, když nejsou pevně podepřeny. Když se odříznutý kus dřeva nebo obrobek převrátí, může dojít ke zvednutí dolního ochranného krytu nebo jej může rotující kotouč nekontrolovaně vymršťit.
- m) **K prodloužení stolu nebo dodatečnému podepření nevyužívejte dalších osob.** Nestabilní podepření obrobku může vést ke vzpříčení kotouče. Obrobek se také může během řezu posunout a může vás a pomocníky přitáhnout do rotujícího kotouče.
- n) **Odříznutý kus se nesmí přitlačit proti rotujícímu pilovému kotouči.** Pokud máte málo místa, např. při používání podélných dorazů, může se odřezávaný kus vzpříčit vůči kotouči a může být prudce vymršťen.
- o) **Vždy používejte svorku nebo vhodný přípravek na řádné podepření oválného materiálu jako tyče nebo trubky.** Tyče mají během řezání tendenci se odvalovat, přičemž se kotouč „zakousne“ a obrobek může vtáhnout vaši ruku do kotouče.
- p) **Než začnete řezat, nechte kotouč dosáhnout plných otáček.** Snižte to riziko odmršťení obrobku.
- q) **Když se obrobek vzpříčí, nebo kotouč zablokuje, pokosovou pilu vypněte. Počkejte, až se zastaví všechny pohyblivé díly, vytáhněte zástrčku a/nebo vyjměte akumulátor. Následně odstraňte vzpříčený materiál.** Pokud budete v případě takového zablokování dále řezat, může dojít ke ztrátě kontroly nebo poškození pokosové pily.
- r) **Po ukončení řezu pusťte vypínač, podržte pilovou hlavu dole a vyčkejte, až se kotouč zastaví, teprve poté odstraňte uříznutý kus.** Je velmi nebezpečné sahat ruku do blízkosti dobíhajícího kotouče.
- s) **Když provádíte neúplný řez nebo když pustíte vypínač, držte pevně rukojeť, dokud pilová hlava nedosáhne dolní polohy.** Kvůli brzdění pily může být pilová hlava stažena trhnutím směrem dolů, což vede k nebezpečí zranění.

## Bezpečnostní pokyny pro manipulaci s pilovými listy

- 1 Nepoužívejte poškozené nebo deformované pilové kotouče.
- 2 Nepoužívejte prasklé pilové kotouče. Prasklé pilové kotouče vyřadte z používání. Opravy nejsou povoleny.
- 3 Nepoužívejte pilové kotouče vyrobené z rychlořezné oceli.
- 4 Před použitím zkontrolujte stav pilových kotoučů a listů pokosové a dvouruční pily.
- 5 Používejte výhradně jen pilové kotouče vhodné pro řezání materiálů.

- 6 Používejte jen výrobcem určené pilové kotouče. Pokud jsou pilové kotouče určené k obrábění dřeva nebo podobných materiálů, musí odpovídat EN 847-1.
- 7 Nepoužívejte pilové kotouče z vysoce legované rychlořezné oceli (HSS).
- 8 Používejte pouze pilové kotouče, jejichž maximální povolený počet otáček není menší než maximální počet otáček vřetena přístroje a které jsou vhodné pro řezaný materiál.
- 9 Při tom dávejte pozor na směr otáčení pilového kotouče.
- 10 Pilové kotouče používejte pouze tehdy, pokud ovládáte manipulaci s nimi.
- 11 Dodržujte nejvyšší počet otáček. Maximální počet otáček uvedený na pilovém kotouči nesmí být překročen. Je-li uveden, dodržujte rozsah otáček.
- 12 Z povrchu čelistí odstraňte nečistoty, mastnotu, olej a vodu.
- 13 Pro zmenšení otvorů v pilových kotoučích nepoužívejte volné redukční kroužky ani pouzdra.
- 14 Dbejte na to, aby upevněné redukční kroužky jistící pilový kotouč měly stejný průměr a alespoň 1/3 průměru řezu.
- 15 Zajistěte, aby byly připevňované redukční kroužky umístěny vůči sobě paralelně.
- 16 S pilovými kotouči manipulujte opatrně. Nejlepším způsobem jejich uložení je originální obal nebo speciální obaly. Používejte ochranné rukavice, abyste zlepšili bezpečnost úchopu a dále snížili riziko zranění.
- 17 Před použitím pilových kotoučů se ujistěte, že jsou správně připevněny všechny ochranné prostředky.
- 18 Před použitím se ujistěte, že vámi používaný pilový kotouč splňuje technické požadavky tohoto přístroje a že je řádně připevněn.
- 19 Dodávaný pilový kotouč používejte pouze k řezání dřeva, nikdy k obrábění kovů.
- 20 Používejte pouze pilový kotouč o průměru odpovídajícím údajům na pile.
- 21 Je-li to zapotřebí pro stabilitu obrobku, použijte dodatečné uložení obrobků.
- 22 Během práce se musí vždy upevnit a používat prodloužení uložení obrobku.
- 23 Vyměňte opotřebenou stolní vložku!
- 24 Zamezte přehřátí zubů pily.
- 25 Při řezání plastů předcházejte roztavení plastu. Používejte správné pilové kotouče. Poškozené nebo opotřebené pilové kotouče včas vyměňte. Když se pilový kotouč přehřeje, stroj se zastaví. Než budete se zařízením znovu pracovat, nechte pilový kotouč nejprve vychladnout.



**Pozor: Laserové záření**  
**Nedívat se do paprsku**  
**Třída laseru 2**



#### **Chraňte sebe a své okolí vhodnými bezpečnostními opatřeními před nebezpečím úrazu!**

- Nedívat se nechráněnými očima přímo do laserového paprsku.
- Nedívat se nikdy přímo do dráhy paprsků.

- Laserový paprsek nikdy nesměrovat na reflektující plochy, na osoby nebo zvířata. Take laserový paprsek s nízkým výkonem může vážně poškodit oko.
- Pozor - pokud jsou prováděny jiné, než zde uvedené postupy, může to vést k nebezpečnému vystavení paprskům.
- Nikdy neotvírat laserový modul. Mohlo by nečekaně dojít k vystavení záření.
- Pokud se zařízení nebude delší dobu používat, měli byste vyjmout baterie.
- Laser nesmí být vyměňován za laser jiného typu.
- Opravy laseru smí provádět pouze výrobce laseru nebo autorizovaný zástupce.

#### **Zbytková rizika**

**Stroj je zkonstruován podle aktuálního stavu techniky a podle uznávaných bezpečnostně-technických norem. Přesto se mohou během práce vyskytnout jednotlivá zbytková rizika.**

- Ohrožení zdraví zásahem elektrickým proudem při použití elektrických přírodních kabelů, které nebudou v pořádku.
- Kromě toho mohou přes všechna přijatá preventivní opatření vzniknout zbytková rizika, která nebudou zjevná.
- Zbytková rizika mohou být minimalizována, budete-li dodržovat jak „Bezpečnostní pokyny“, tak „Určené použití“ a pokyny k obsluze.
- Stroj nadměrně nezatěžujte: příliš silný tlak při řezání rychle poškozuje pilový list, což vede ke snížení výkonu stroje při obrábění a jeho přesnosti při řezání.
- Při řezání umělých hmot používejte prosím vždy svorky: části, které mají být odříznuty, musí být vždy upevněny do svorek.
- Zabraňte náhodnému spuštění stroje: při vložení vidlice do elektrické zásuvky nesmí být stisknut hlavní spínač.
- Používejte nástroje, které jsou doporučeny v této příručce. Tím dosáhnete toho, že bude vaše pokosová pila poskytovat optimální výkon.
- Bude-li stroj v provozu, nesmíte nikdy pokládat ruce do oblasti obrábění.
- Před provedením nastavení nebo údržby uvolněte spouštěcí tlačítko a vytáhněte síťovou zástrčku.

#### **6. Technická data**

Motor na střídavý proud.....	220 - 240 V~ 50Hz
Výkon S1.....	2000 Watt
Volnoběžné otáčky $n_0$	
1. rychlostní stupeň .....	3200 min <sup>-1</sup>
2. rychlostní stupeň .....	4500 min <sup>-1</sup>
Pilový kotouč z tvrdokovu .....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Počet zubů .....	48
maximální šířka zubu pilového kotouče.....	3 mm
Rozsah výkyvu .....	-45° / 0° / +45°
Pokosový řez.....	0° až 45° doleva
Šířka řezu při 90° .....	340 x 90 mm
Šířka řezu při 45° .....	240 x 90 mm
Šířka řezu při 2 x 45°	
(dvojitý pokosový řez).....	240 x 45 mm
Třída ochrany .....	II /
Hmotnost.....	ca. 14,7 kg
Třída laseru .....	2
Vlnová délka laseru.....	650 nm
Výkon laseru .....	< 1 mW

\* Provozní režim S1, stálý provoz

**Opracováváný předmět musí být vysoký alespoň 3 mm a široký alespoň 10 mm.**

**Dávejte pozor, aby byl opracováváný předmět vždy zajištěn držákem.**

### Hluk

Hluk této pily byl změřen podle normy EN 61029.

**Hladina akustického tlaku  $L_{PA}$  ..... 97,2 dB(A)**

**Nejistota  $K_{PA}$  ..... 3 dB**

**Hladina akustického výkonu  $L_{WA}$  ..... 110,2 dB(A)**

**Nejistota  $K_{WA}$  ..... 3 dB**

### Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může vést ke ztrátě sluchu.

Uvedené hodnoty hlukových emisí byly měřeny normovaným zkušebním postupem a mohou být použity ke srovnání elektrického nástroje s jiným.

Uvedené hodnoty hlukových emisí lze použít rovněž k provizornímu posouzení zatížení.

### Výstraha:

- Hodnoty hlukových emisí se mohou během reálného používání elektrického nástroje lišit od uvedených hodnot v závislosti na způsobu použití elektrického nástroje, především podle toho, jaký obrobek se bude obrábět.
- Pokuste se udržet zatížení na co nejnižší úrovni. Například opatřeními na omezení pracovní doby. Přitom je třeba zohlednit všechny části provozního cyklu (například doby, kdy je elektrický nástroj odpojen, a doby, kdy je sice zapojen, avšak běží naprázdno).

## 7. Před uvedením do provozu

- Otevřete balení a opatrně vyjměte přístroj.
- Odstraňte materiál obalu a obalové a přepravní pojistky (pokud je jimi výrobek opatřen).
- Zkontrolujte, zda je obsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a díly příslušenství, zda se při přepravě nepoškodily.
- Uchovejte obal dle možností až do uplynutí záruční doby.

### POZOR

**Přístroj a obalové materiály nejsou hračka! Dětem nepatří do rukou plastické sáčky, fólie ani drobné součástky! Hrozí nebezpečí jejich spolknutí a udušení!**

- Stroj musí mít vždy stabilní polohu. Stroj upevněte prostřednictvím otvorů v pevném pilovém stole (15) 4 šrouby (nejsou součástí dodávky) na pracovní stůl, podstavec apod.
- Předinstalovanou pojistku proti převržení (36) celou vytáhněte a zajištěte pomocí klíče s vnitřním šestihranem (D).
- K zabránění překlopení stroje nastavte nastavovací šroub (37) na úroveň stolní desky.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány
- Pilový kotouč musí být volně otočný.

- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před stisknutím za/vypínače musí být správně namontován pilový kotouč. Pohyblivé díly musí být volně pohyblivé.
- Před připojením zkontrolovat, zda údaje na datovém štítku souhlasí s údaji sítě.

### 7.1 Kontrola bezpečnostního zařízení pohyblivý chránič pilového kotouče (5)

Chránič pilového kotouče chrání před náhodným dotykem pilového kotouče a před létajícími třískami.

#### Zkontrolujte funkci.

Sklopte pilu směrem dolů:

- Chránič pilového kotouče musí při sklopení dolů uvolnit pilový kotouč, aniž by se dotkl jiných dílů.
- Při zvednutí pily nahoru do výchozí polohy musí chránič pilového kotouče automaticky zakrýt pilový kotouč.

## 8. Montáž a obsluha

### 8.1 Montáž pily (obr. 1/2/4/5)

- Pro přestavení otočného stolu (14) vyklopte zajišťovací rukojeť (11) nahoru a vytáhněte ukazovákem zajišťovací páku (35) směrem nahoru.
- Otočný stůl (14) a ukazatel (12) otočte do požadovaného úhlu stupnice (13).  
K upevnění nastavení sklopte zajišťovací rukojeť (11) směrem dolů.
- Zlehka zatlačte hlavu stroje (4) dolů a současně vytáhněte zajišťovací čep (23) z držáku motoru, abyste odblokovali pilu ze spodní polohy.
- Hlavu stroje (4) otočte nahoru.
- Upínací zařízení (7) může být na pevném pilovém stole (15) upevněno buď vlevo nebo vpravo. Zasuňte upínací zařízení (7) do příslušných otvorů na zadní straně dorazové lišty (16) a zajištěte je pomocí hvězdicových šroubů (7a).  
Při řezání na pokos 0°- 45° je třeba upínací zařízení (7) namontovat pouze po jedné straně (vpravo) (viz obrázky 11-12).
- Uvolněním upevňovací šroubu (22) je možné naklonit hlavu stroje (4) doleva do max. úhlu 45°.
- Podložky obrobku (8) musí být při práci vždy zajištěny a používány. Nastavte požadovanou velikost tabulky uvolněním nastavovací šroubu (9). Potom znovu utáhněte nastavovací šroub (9).

### 8.2 Jemné seřízení dorazu pro kapovací řez 90° (obr. 1/2/5/6)

- **Příložný úhelník není obsažen v rozsahu dodávky.**
- Hlavu stroje (4) skloňte dolů a zafixujte ji zajišťovacím čepem (23).
- Uvolněte upevňovací šroub (22).
- Příložný úhelník (A) vložte mezi list pily (6) a otočný stůl (14).
- Povolte pojistnou matici (26a).
- Seřizovací šroub (26) nastavte tak, aby úhel mezi pilovým listem (6) a otočným stolem (14) byl 90°.

- Opět pevně utáhněte pojistnou matici (26a).
- Na závěr zkontrolujte polohu indikace úhlu. Pokud je třeba, uvolněte ukazatel (19) křížovým šroubovákem, nastavte jej do polohy 0° úhlové stupnice (18) a přídržný šroub opět utáhněte.

### 8.3 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° (obr. 1/2/7)

U šířek řezu cca do 100 mm lze zafixovat tažnou funkci pily upevňovacím šroubem (20) v zadní poloze. V této poloze může stroj pracovat v kapovacím provozu. Pokud by šířka řezu byla větší než 100 mm, je třeba dbát na to, aby byl upevňovací šroub (20) uvolněný a hlava stroje (4) se volně pohybovala.

Pozor! Posuvné dorazové lišty (16a) musí být pro kapovací řezy 90° upevněné ve vnitřní poloze.

- Povolte upevňovací šrouby (16b) posuvných dorazových lišt (16a) a zasuněte posuvné dorazové lišty (16a) dovnitř.
- Posuvné dorazové lišty (16a) se musí před maximální vnitřní polohou zaaretovat tak, aby vzdálenost mezi dorazovými lištami (16a) a pilovým kotoučem (6) byla maximálně 8 mm.
- Zkontrolujte před řezem, zda není mezi dorazovými lištami (16a) a pilovým kotoučem (6) možná kolize.
- Upevňovací šroub (16b) opět utáhněte.
- Hlavu stroje (4) vyklopte směrem nahoru.
- Hlavu stroje (4) posunout pomocí rukojeti (1) dozadu a po případě v této poloze zafixovat. (podle šířky řezu).
- Položit dřevo určené k řezání na dorazovou lištu (16) a otočný stůl (14).
- Materiál zajistit pomocí upínacího zařízení (7) na pevném stole pily (15), aby se zabránilo posunutí obrobku během řezání.
- Odblokujte závěrný spínač (3) a stiskněte vypínač (2) pro zapnutí motoru. K tomu dodržujte bod 8.13 „Změna počtu otáček“.

#### • Při zafixovaném vedení pojezdu (21):

Hlavu stroje (4) posunovat pomocí rukojeti (1) rovnoměrně a s lehkým tlakem směrem dolů, až pilový kotouč (6) prořeže obrobek.

#### • Při nezafixovaném vedení pojezdu (21):

Hlavu stroje (4) vytáhnout zcela dopředu. Rukojeť (1) rovnoměrně a s lehkým tlakem spustit zcela dolů. Hlavu stroje (4) nyní pomalu a rovnoměrně posunout zcela dozadu, až pilový kotouč (6) úplně prořeže obrobek.

- Po ukončení řezání uvést hlavu pily opět do horní klidové polohy a pustit za-/ vypínač (2).

**Pozor!** Díky vratné pružině se stroj vrací automaticky nahoru, tzn. rukojeť (1) po ukončení řezu nepouštět, ale hlavu stroje pomalu a za mírného protitlaku posouvat směrem nahoru.

### 8.4 Kapovací řez 90° a otočný stůl 0° - 45° (obr. 1/7/8)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny kapovací řezy 0° - 45° doleva a 0° - 45° doprava k dorazové liště.

Pozor! Posuvná dorazová lišta (16a) musí být upevněná pro kapovací řezy 90° ve vnitřní poloze.

- Otevřete upevňovací šroub (16b) posuvné dorazové lišty (16a) a posuňte posuvnou dorazovou lištu (16a) dovnitř.
- Posuvná dorazová lišta (16a) musí před polohou nejvíce uvnitř zaaretovaná tak, aby vzdálenost mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) byla maximálně 8 mm.

- Zkontrolujte před řezem, že není mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) možná kolize.
- Upevňovací šroub (16b) opět utáhněte.
- Povolte rukojeť (11), pokud je utažená, vytáhněte ukazovákem zajišťovací páku (35) nahoru a nastavte otočný stůl (14) pomocí rukojeti (11) do požadovaného úhlu.
- Ukazatel (12) na otočném stole musí souhlasit s požadovaným úhlem stupnice (13) na pevném pilovém stole (15).
- Rukojeť (11) opět utáhněte, abyste otočný stůl zafixovali.
- Provedte řez podle popisu v bodě 8.3.

### 8.5 Jemné nastavení dorazu pro pokosový řez 45° (obr. 1/2/5/9/10)

#### • Příložný úhelník není obsažen v rozsahu dodávky.

- Hlavu stroje (4) skloňte dolů a zafixujte ji zajišťovacím čepem (23).
- Otočný stůl (14) zafixujte v poloze 0°.

Pozor! **Levá strana** posuvných dorazových lišt (16a) musí být upevněná pro řezy pod úhlem (vhodná pilová hlava) ve vnější poloze.

- Povolte upevňovací šroub (16b) posuvné dorazové lišty (16a) a vysuňte posuvnou dorazovou lištu (16a) ven.
- Posuvná dorazová lišta (16a) musí před polohou nejvíce uvnitř zaaretovaná tak, aby vzdálenost mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) byla maximálně 8 mm.
- **Pravá strana** posuvných dorazových lišt (16a) se musí nacházet ve vnitřní poloze.
- Zkontrolujte před řezem, že není mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) možná kolize.
- Povolte upevňovací šroub (22) a pomocí rukojeti (1) nakloňte hlavu stroje (4) doleva, do úhlu 45°.
- Příložný úhelník 45° (B) vložte mezi kotouč pily (6) a otočný stůl (14).
- Uvolněte pojistnou matici (27a) a seřizovací šroub (27) nastavte tak, aby byl úhel mezi pilovým kotoučem (6) a otočným stolem (14) přesně 45°.
- Opět pevně utáhněte pojistnou matici (27a).
- Na závěr zkontrolujte polohu indikace úhlu. Pokud je třeba, uvolněte ukazatel (19) křížovým šroubovákem, nastavte jej do polohy 45° úhlové stupnice (18) a přídržný šroub opět utáhněte.

### 8.6 Pokosový řez 0° - 45° a otočný stůl 0° (obr. 1/2/11)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny pokosové řezy doleva 0° - 45° k pracovní ploše.

Pozor! Levá strana posuvných dorazových lišt (16a) musí být upevněná pro řezy pod úhlem (vhodná pilová hlava) ve vnější poloze.

- Povolte upevňovací šroub (16b) posuvné dorazové lišty (16a) a vysuňte posuvnou dorazovou lištu (16a) ven.
- Posuvná dorazová lišta (16a) musí před polohou nejvíce uvnitř zaaretovaná tak, aby vzdálenost mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) byla maximálně 8 mm.
- **Pravá strana** posuvných dorazových lišt (16a) se musí nacházet ve vnitřní poloze.
- Zkontrolujte před řezem, že není mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) možná kolize.
- Upevňovací šroub (16b) opět utáhněte.
- Hlavu stroje (4) vyklopte směrem nahoru.

- Otočný stůl (14) zafixujte v poloze 0°.
- Povolte upevňovací šroub (22) a pomocí rukojeti (1) nakloňte hlavu stroje (4) doleva, až bude ukazatel (19) ukazovat na požadovaný úhel na stupnici (18).
- Upevňovací šroub (22) opět utáhněte.
- Proveďte řez podle popisu v bodě 8.3.

### 8.7 Pokosový řez 0° - 45° a otočný stůl 0° - 45° (obr. 2/4/12)

Pomocí kapovací pily mohou být prováděny pokosové řezy doleva 0° - 45° k pracovní ploše a současně 0° - 45° doleva resp. 0° - 45° doprava k dorazové liště (dvojitý pokosový řez). **Pozor! Levá strana** posuvných dorazových lišt (16a) musí být upevněná pro řezy pod úhlem (vhodná pilová hlava) ve vnější poloze.

- Povolte upevňovací šroub (16b) posuvné dorazové lišty (16a) a vysuňte posuvnou dorazovou lištu (16a) ven.
- Posuvná dorazová lišta (16a) musí před polohou nejdříve uvnitř zaaretovaná tak, aby vzdálenost mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) byla maximálně 8 mm.
- Zkontrolujte před řezem, že není mezi dorazovou lištou (16a) a kotoučem pily (6) možná kolize.
- Upevňovací šroub (16b) opět utáhněte.
- Hlavu stroje (4) vyklopte směrem nahoru.
- Povolte otočný stůl (14) vyklopením zajišťovací rukojetě (11) nahoru.
- S pomocí rukojeti (11) nastavte otočný stůl (14) na požadovaný úhel (viz též bod 8.4).
- Zafixujte otočný stůl (14) sklopením zajišťovací rukojetě (11) dolů.
- Povolte upevňovací šroub (22).
- S pomocí rukojeti (1) nakloňte hlavu stroje (4) doleva, do požadovaného úhlu (viz též bod 8.6).
- Upevňovací šroub (22) opět utáhněte.
- Proveďte řez podle popisu v bodě 8.3.

### 8.8 Omezení hloubky řezu (obr. 3/13)

- Pomocí šroubu (24) může být plynule nastavena hloubka řezu. Uvolnit rýhovanou matici na šroubu (24a). Nastavit požadovanou hloubku řezu utažením nebo povolením šroubu (24). Poté opět utáhnout rýhovanou matici (24a) na šroubu (24).
- Zkontrolujte nastavení pomocí zkušebního řezu.

### 8.9 Sběrný sáček na piliny (obr. 1/22)

Pila je vybavena zachytným sáčkem na piliny (17).

**Pozor!** Vak na zachycení třísek se smí použít pouze při řezání dřeva a dřevěných materiálů!

Stiskněte kovové západky kovového kroužku sáčku na prach a připojte je na výstupní otvor motorové části.

Sáček na piliny (17) může být vyprázdněn pomocí zipu na spodní straně.

### Přípojka k externímu odprašovacímu zařízení

Pro odprašování lze k odprašovacímu otvoru připojit i odsávací hadici.

- Připojte odsávací hadici k odprašovacímu zařízení.
- Odsávací zařízení musí být vhodné pro zpracovávaný materiál.
- K odsávání zvláště zdraví škodlivého nebo karcinogenního prachu používejte speciální odsávací zařízení.

### 8.10 Výměna pilového kotouče (obr. 1/2/14-16)








#### Vytáhnout sířovou zástrčku!

#### Pozor!

#### Při výměně pilového kotouče noste ochranné rukavice! Nebezpečí zranění!

- Hlavu stroje (4) otočte nahoru a zajistěte zajišťovacím čepem (23).
- Chránič pilového kotouče (5) vyklopte nahoru natolik.
- Nasadte jednou rukou inbusový klíč (C) na přírubový šroub (28).
- Blokování hřídele pily (30) pevně stlačit a přírubový šroub (28) otáčet pomalu ve směru hodinových ručiček. Po max. jednom otočení blokování hřídele pily (30) zaskočí.
- Nyní s větším vynaložením síly uvolnit přírubový šroub (28) ve směru hodinových ručiček.
- Přírubový šroub (28) zcela vytočit a sejmut vnější přírubu (29).
- Pilový kotouč (6) sejměte z vnitřní příruby (31) a vytáhněte směrem dolů.
- Přírubový šroub (28), vnější přírubu (29) a vnitřní přírubu (31) pečlivě vyčistěte.
- Nový pilový kotouč (6) v opačném pořadí opět vložte a utáhnout.
- **Pozor!** Zkosení zubů, tzn. směr otáčení pilového kotouče (6), musí souhlasit se směrem šipky na krytu.
- Před další prací zkontrolovat funkčnost ochranných zařízení.
- **Pozor!** Po každé výměně pilového kotouče zkontrolovat, zda pilový kotouč (6) ve vložce stolu (10) volně běží, a to jak ve svislé poloze, tak i v naklonění na 45°.
- **Pozor!** Výměna a vyrovnání pilového kotouče (6) musí být řádně provedena.

### 8.11 Provoz laseru / LED (obr. 17)

Funkce	Stiskněte zapínač/vypínač laseru/LED (33)
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Nastavení laseru (obr. 18)

Pokud laser (32) již neukazuje správnou linii řezu, lze jej seřídit. Povolte šrouby s křížovou hlavou (E) a nastavte laser bočním posunutím tak, aby laserový parsek dopadal na zuby pilového kotouče (6).

Utáhněte šrouby (E) pevně.



### 8.13 Změna počtu otáček (obr. 17)

Pila má k dispozici 2 rozsahy otáček:



- Pro provoz pily s otáčkami 3200 min<sup>-1</sup> (kov) nastavte spínač (34) do polohy I.
- Pro provoz pily s otáčkami 4500 min<sup>-1</sup> (dřevo) nastavte spínač (34) do polohy II.

## 9. Doprava

- K zajištění otočného stolu (14) utáhněte zajišťovací rukojeť (11).
- Stlačit hlavu stroje (4) dolů a zaaretovat pojistným čepem (23). Pila je nyní zaaretována v dolní poloze.
- Vedení pojezdu pily zafixovat zajišťovacím šroubem pro vedení pojezdu (20) v zadní poloze.
- Stroj nosit za pevný stůl pily (15).
- K opětovné montáži stroje postupujte tak, jak je popsáno v bodě 7.

## 10. Údržba

**⚠ Upozornění!** Před každým nastavením, údržbou nebo opravou vytáhněte síťovou zástrčku!

### Všeobecná opatření údržby

Čas od času otřete stroj hadříkem, abyste odstranili třísky a prach. Jednou za měsíc naolejujte otočné díly, abyste prodloužili životnost nástroje. Motor však neolejujte.

K čištění plastových součástí nepoužívejte žádné žíravé látky.

### Čištění bezpečnostního zařízení pohyblivý chránič pilového kotouče (5)

Před každým uvedením do provozu zkontrolujte chránič pilového kotouče na znečištění.

Odstraňte staré piliny a třísky pomocí štětce nebo podobného vhodného nástroje.

### Výměna stolní vložky

#### Nebezpečí!

V případě poškozené stolní vložky (10) hrozí nebezpečí, že se mezi stolní vložkou a pilový kotouč vzpříčí malé předměty a zablokují pilový kotouč. **Poškozenou stolní vložku okamžitě vyměňte!**

1. Vymontujte šrouby na stolní vložce. Příp. otočte otočný stůl a nakloňte pilovou hlavou, abyste se dostali ke šroubům.
2. Odeberte stolní vložku.
3. Vložte novou stolní vložku.
4. Dotáhněte šrouby na stolní vložce.

### Kontrola kartáčů

U nového stroje zkontrolujte uhlíkové kartáče po prvních 50 provozních hodinách anebo po instalaci nových kartáčů. Po první kontrole kartáče kontrolujte každých 10 provozních hodin.

Pokud se uhlík opotřebovuje na pouhých 6 mm délky nebo pokud se pružina či paralelní drát spálí nebo poškodí, musíte oba kartáče vyměnit. Pokud zjistíte, že jsou kartáče po vyjmutí ještě použitelné, můžete je namontovat zpátky.

Pro údržbu uhlíkových kartáčků otevřete oba uzávěry (jak je uvedeno na obrázku 21) proti směru pohybu hodinových ručiček. Následně uhlíkové kartáčky odeberte.

Uhlíkové kartáčky opět vložte v opačném pořadí.

## 11. Uložení

Uložte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém místě, chráněném před mrazem a nedostupným pro děti. Optimální skladovací teplota se pohybuje mezi 5 a 30 °C.

Elektrický přístroj uchovávejte v originálním obalu.

Elektrický přístroj zakryjte, aby byl chráněn před prachem nebo vlhkem.

Návod k obsluze uložte u přístroje.

## 12. Elektrická přípojka

**Instalovaný elektromotor je zabudován v provozuschopném stavu. Přípojka musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Těmto předpisům musí odpovídat síťová přípojka zákazníka i použité prodlužovací kabely.**

- Výrobek splňuje požadavky normy EN 61000-3-11 a podléhá zvláštním připojovacím podmínkám. To znamená, že použití libovolných, volně vybraných připojovacích bodů není přípustné.
- Přístroj může při špatných podmínkách sítě způsobit přechodné výkyvy napětí.
- Výrobek je určen výhradně k použití na přípojných bodech, které
  - a) nepřekračují maximální přípustnou impedanci sítě „Z“ ( $Z_{\max} = 0.382 \Omega$ ), nebo
  - b) mají zatížitelnost sítě trvalým proudem nejméně 100 A na fázi.
- Vy jako uživatel musíte zajistit, v případě potřeby prostřednictvím dohody se svým dodavatelem energie, aby váš připojovací bod, na kterém chcete výrobek provozovat, splňoval jeden ze dvou uvedených požadavků a) nebo b).

### Důležité pokyny

Při přetížení se motor automaticky vypne. Po určité době na vychladnutí (čas se liší) nechte motor znovu zapnout.

### Vadný elektrický přívodní kabel

U elektrických přívodních kabelů často dochází k poškození izolace.

Jeho příčinami mohou být:

- Poškození tlakem, je-li přívodní kabel veden oknem nebo šterbinou ve dveřích.
- Prohnutí kvůli nevhodnému upevnění nebo vedení přívodního kabelu.
- Zlomení kvůli přejíždění přes přívodní kabel.
- Poškození izolace kvůli vytrhnutí z elektrické zásuvky ve stěně.
- Protržení v důsledku stárnutí izolace.

Tyto vadné elektrické přívodní kabely nesmí být používány a kvůli poškození izolace jsou životu nebezpečné.

Pravidelně kontrolujte poškození elektrických přívodních kabelů. Dávejte pozor, aby nebyl přívodní kabel při kontrole připojen do elektrické sítě.

Elektrické přívodní kabely musí odpovídat příslušným předpisům VDE a DIN. Používejte pouze přívodní kabely s označením „H05VV-F“.

Uvedení typového označení na přívodním kabelu je povinné.

### **Motor na střídavý proud**

Napětí v síti musí činit 220 - 240 V~.

- Prodlužovací kabely do délky 25 m mít průměr 1,5 milimetru čtverečního.

Připojení a opravy elektrického vybavení mohou provádět pouze odborní elektrikáři.

Při zpětných dotazech uvádějte prosím tyto údaje:

- Typ proudu napájecího motoru
- Údaje z typového štítku motoru

## **13. Likvidace a recyklace**

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin.

Příslušenství je vyrobeno z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!



**Obal se skládá z ekologických materiálů, které lze recyklovat v místních sběrných místech.**

**O možnostech likvidace vysloužilého přístroje vám podá informace správa vaší obce nebo vašeho města.**

**Odpadní zařízení nesmějí být likvidována spolu s domácím odpadem!**



Tento symbol upozorňuje, že tento výrobek nesmí být podle směrnice o odpadních elektrických a elektronických zařízeních (2012/19/EU) a vnitrostátních zákonů likvidován spolu s domácím odpadem. Tento výrobek musí být odevzdán ve sběrném středisku určeném k tomuto účelu. To lze provést například vrácením při nákupu podobného výrobku nebo odevzdáním v autorizovaném sběrném středisku pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení. Nesprávné zacházení s odpadními zařízeními může mít vzhledem k potenciálně nebezpečným látkám, které jsou v odpadních elektrických a elektronických zařízeních často obsaženy, negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví. Správnou likvidací tohoto výrobku přispíváte také k efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Informace o sběrných střediscích pro odpadní zařízení můžete získat u svého magistrátu, veřejnoprávní instituce pro nakládání s odpady, autorizovaného orgánu pro likvidaci odpadních elektrických a elektronických zařízení nebo služby svozu odpadu.

## 14. Odstraňování závad

Závada	Možná příčina	Odstranění
Motor nefunguje.	Motor, kabel nebo zástrčka jsou vadné, aktivovala se síťová pojistka	Stroj nechte zkontrolovat odborníkem. Motor nikdy neopravujte sami. Nebezpečí! Zkontrolujte pojistky, příp. je vyměňte.
Motor se spouští pomalu a nedosahuje provozní rychlosti.	Příliš nízké napětí, poškozená vinutí, propálený kondenzátor	Nechte zkontrolovat napětí elektrickými závody. Motor nechte zkontrolovat odborníkem. Kondenzátor nechte vyměnit odborníkem.
Motor je příliš hlučný.	Poškozená vinutí, vadný motor	Motor nechte zkontrolovat odborníkem.
Motor nedosahuje plného výkonu.	Elektrické okruhy v síti jsou přetížené (svítidly, ostatní motory atd.).	Nepoužívejte jiné přístroje nebo motory na stejném elektrickém okruhu.
Motor se lehce přehřívá.	Přetížení motoru, nevhodné chlazení motoru	Zabraňte přetížení motoru při řezání, odstraňte prach z motoru a zjistěte tak optimální chlazení motoru.
Řez pilou je hrubý nebo zvlněný.	Pilový list je tupý, má nevhodný tvar zubů pro danou tloušťku materiálu.	Pilový list nabruste, resp. použijte vhodný pilový list.
Obrobek se vytrhává, resp. třepí.	Příliš vysoký tlak při řezání, resp. pilový list není vhodný pro dané nasazení	Použijte vhodný pilový list.

### Servisní informace

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebenému přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebenému, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Rychle opotřebitelné díly\*: Uhlíkové kartáčky, pilový kotouč, stolní vložky, vaky na třísky

\* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

## 15. Záruční list

### Vážena zakaznice, vážený zakazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, velice toho litujeme a prosíme Vás, abyste se obrátili na náš zákaznický servis, jehož adresa je uvedena na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na níže uvedeném servisním čísle. Pro uplatňování nároků na záruku platí následující:

- Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich zákonných nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.
- Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určeny konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržováním montážního návodu nebo z důvodů neodborné instalace, nedodržování návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených vložných nástrojů nebo příslušenství), nedodržování pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích vlivů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním.

Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno

- Záruční doba činí 3 roky a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodloužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.
- Při uplatňování Vašeho nároku na záruku zašlete prosím přístroj bez poštovního na níže uvedenou adresu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o koupi. Pokladní lístek si proto dobře uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě rádi za úhradu nákladů odstraníme defekty na přístroji, které nespádají nebo již nespádají do rozsahu záruky. K tomu nám přístroj prosím zašlete na naši servisní adresu.

### Servisní horká linka (CZ):

+800 4003 4003

(0,00 €/Min.)

### Adresa elektronické pošty (CZ):

service.CZ@schepach.com

### Adresa servisního střediska (CZ):

GARLAND distributor s.r.o.

Hradecká 1136

CZ - 50601 Jicín



Na stránkách [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) si můžete stáhnout tyto a mnoho dalších manuálů, produktových videí a instalačních softwarů.

Pomocí kódu QR můžete přímo na stránce servisních služeb Lidl ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) otevřít svůj návod k obsluze zadáním čísla výrobku (IAN) 315340.

Obsah:	Strana:
1. Úvod .....	90
2. Popis prístroja (obr. 1-22) .....	90
3. Rozsah dodávky.....	90
4. Správny spôsob použitia.....	91
5. Bezpečnostné pokyny.....	91
6. Technické údaje .....	95
7. Pred uvedením do prevádzky .....	95
8. Zloženie a obsluha .....	95
9. Doprava.....	98
10. Údržba.....	98
11. Skladovanie.....	99
12. Elektrická prípojka.....	99
13. Likvidácia a recyklácia .....	99
14. Odstraňovanie porúch.....	100
15. Záručný list .....	101
16. Vyhlásenie o zhode .....	103

## Vysvetlenie symbolov na prístroji



SK

Pred uvedením do prevádzky si prečítajte návod na obsluhu a bezpečnostné upozornenia a dodržiavajte ich!



SK

Noste ochranné okuliare!



SK

Noste ochranu sluchu!



SK

Pri tvorbe prachu noste ochranu dýchania!



SK

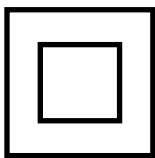
Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča!



Achtung! - Laserstrahlung  
Nicht in den Strahl blicken!  
Laser Klasse 2  
Laserspezifikation nach EN 60825-1:2014  
λ: 650 nm P: < 1 mW

SK

Pozor! Laserové žiarenie



SK

Trieda ochrany II (dvojitá izolácia)



SK

Dbajte na výstražné a bezpečnostné pokyny!



SK

Laser



SK

LED

## 1. Úvod

### VÝROBCA:

#### scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### VÁŽENÝ ZÁKAZNÍK,,

Želáme Vám veľa zábavy a úspechov pri práci s Vaším novým prístrojom.

### POZNÁMKA,

V súlade s platnými zákonmi, ktoré sa týkajú zodpovednosti za výrobok, výrobca zariadenia nepreberá zodpovednosť za poškodenia výrobku alebo za škody spôsobené výrobkom, ku ktorým došlo z nasledujúcich dôvodov:

- nesprávnej manipulácie,
- nedodržania pokynov na obsluhu,
- opravy vykonanej treťou stranou, opravy nevykonanej v autorizovanom servise,
- montáže neoriginálnych dielcov alebo použitia neoriginálnych dielcov pri výmene,
- iného než špecifikované použitia,
- poruchy elektrického systému, ktorá bola spôsobená nedodržaním elektrických predpisov a predpisov VDE 0100, DIN 57113, VDE0113.

### Odporúčame:

Pred montážou a uvedením do prevádzky si prečítajte celý text návodu na obsluhu.

Tento návod na obsluhu vám má uľahčiť oboznámenie sa s vašim strojom a využitie možností jeho použitia podľa určenia. Návod na obsluhu obsahuje dôležité pokyny a upozornenia, ako bezpečne, odborne a hospodárne pracovať so strojom, a ako zabrániť nebezpečenstvu, ušetriť náklady za opravy, znížiť stratové časy a zvýšiť spoľahlivosť a životnosť stroja. K bezpečnostným ustanoveniam tohto návodu na obsluhu musíte navyše bezpodmienečne dodržiavať predpisy svojej krajiny, platné pre prevádzku stroja.

Uchovávajte návod na obsluhu pri stroji v ochrannom puzdre, chránený pred nečistotou a vlhkosťou. Každý pracovník obsluhy si ho musí pred začatím práce prečítať a starostlivo dodržiavať.

Na stroji smú pracovať len osoby, ktoré sú poučené v používaní stroja, a informované o nebezpečenstvách s tým spojených. Je nutné dodržiavať vyžadovaný minimálny vek.

Okrem bezpečnostných upozornení obsiahnutých v tomto návode na obsluhu a osobitných predpisov vašej krajiny treba rešpektovať všeobecne uznávané technické pravidlá pre prevádzku konštrukčne rovnakých strojov.

Nepreberáme ručenie za žiadne nehody alebo škody, ktoré vznikli nedodržaním tohto návodu a bezpečnostných upozornení.

## 2. Popis prístroja (obr. 1-21)

1. Rukoväť
  2. Zapínač/vypínač
  3. Blokovací spínač
  4. Hlava stroja
  5. Pohyblivá ochrana pílového kotúča
  6. Pílový kotúč
  7. Upínacie zariadenie
  8. Podložka pod obrobok
  9. Fixačná skrutka podložky pod obrobok
  10. Vložka stola
  11. Aretačná rukoväť
  12. Ukazovateľ
  13. Stupnica
  14. Otočný stôl
  15. Pevný stôl píly
  16. Dorazová lišta
  - 16a. Posuvná dorazová lišta e
  - 16b. Fixačná skrutka
  17. Vrečko na zachytávanie pilín
  18. Stupnica
  19. Ukazovateľ
  20. Fixačná skrutka vedenia fahu
  21. Vedenie fahu
  22. Fixačná skrutka
  23. Poistný kolík
  24. Skrutka obmedzenia hĺbky rezu
  25. Doraz obmedzenia hĺbky rezu
  26. Nastavovacia skrutka (90°)
  27. Nastavovacia skrutka (45°)
  28. Prírubová skrutka
  29. Vonkajšia prírubu
  30. Blokovanie hriadeľa píly
  31. Vnútoraná prírubu
  32. Laser
  33. Zapínač/vypínač lasera
  34. Volič rýchlosti
  35. Páčka so západkami
  36. Sklopná poistka
  37. Nastavovacia skrutka
  38. LED pracovné svetidlo
- A.) 90° dorazový uholník (nie je súčasťou dodávky)  
B.) 45° dorazový uholník (nie je súčasťou dodávky)  
C.) Imbusový kľúč, 6 mm  
D.) Imbusový kľúč, 3 mm  
E.) Skrutka s krížovou drážkou (laser)

## 3. Rozsah dodávky

- Skracovacia a pokosová píla
- 2 x upínací prípravok (7) (Vopred zostavenú)
- 2 x podložka pre obrobok (8) (Vopred zostavenú)
- Záchytné vrečko na piliny (17)
- Imbusový kľúč 6 mm (C)
- Imbusový kľúč 3 mm (D)
- Návod na použitie

## 4. Správny spôsob použitia

Skracovacia a pokosová píla slúži na orezávanie dreva a plastov primerane k veľkosti zariadenia. Píla nie je vhodná na pílenie palivového dreva..

**Varovanie!** Zariadenie nepoužívajte na rezanie iných materiálov, než aké sú opísané v návode na obsluhu.

**Varovanie!** Dodaný pilový kotúč je určený výlučne na pílenie nasledujúcich materiálov: drevo, následné výrobky z dreva (stredne tvrdé drevotvárné dosky, trieskové dosky, preglejka, latovky, tvrdé drevotvárné dosky atď.), drevo s kĺncami a 3 mm dosky z mäkkej ocele.

**Poznámka:** Drevo, ktoré obsahuje nepozinkované kĺnce alebo skrutky, je možné tiež – opatrne – bezpečne rezať.

**Poznámka:** Nepoužívajte pilový kotúč na rezanie pozinkovaných materiálov alebo dreva so zapustenými pozinkovanými kĺncami.

Nepoužívajte pilový kotúč na pílenie palivového dreva!

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ/obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Smú sa používať len pi love kotúče vhodne pre toto zariadenie. Používanie rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je Zakázané.

Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokynov k prevádzke nachádzajúcich sa v návode na obsluhu.

Osoby, ktoré obsluhujú stroj a vykonávajúcu jeho údržbu, musia byť s ním oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách.

Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom.

Treba dodržiavať aj ostatné všeobecne predpisy z oblasti pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Zmeny vykonané na stroji celkom anulujú ručenie výrobcu a ručenie za škody takto spôsobené.

Napriek správne účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce body:

- Kontakt s pilovým kotúčom v piliacej oblasti, ktorá nie je prikrytá.
- Siahnutie do bežiacieho pilového kotúča (rezne zranenie).
- Spätny uder obrobkov a častí obrobkov.
- Zlomenie pilového kotúča.
- Vymrštenie poškodených tvrdokovových častí pilového kotúča.
- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzatvorených miestnostiach..

Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojím určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

## 5. Bezpečnostné pokyny

### Všeobecné bezpečnostné upozornenia pre elektrické prístroje

**VAROVANIE!** Prečítajte si všetky bezpečnostné upozornenia, pokyny, ilustrácie a technické údaje, ktorými je opatrený tento elektrický prístroj. Zanedbania pri dodržiavaní bezpečnostných upozornení a pokynov môžu spôsobiť zásah elektrickým prúdom, požiar a/alebo ťažké poranenia.

### Všetky bezpečnostné upozornenia a pokyny uschovajte pre prípad neskoršieho použitia.

Pojem „elektrické náradie“ použitý v bezpečnostných pokynoch sa vzťahuje na elektrické náradie napájané zo siete (so sieťovým káblom) alebo na elektrické náradie poháňané z akumulátora (bez sieťového kábla).

### Bezpečnosť pracoviska

#### a) Pracovný priestor udržiavajte čistý a dobre osvetlený.

Neporiadok a neosvetlené pracovné priestory môžu viesť k úrazom.

#### b) S elektrickým prístrojom nepracujte v prostredí ohrozenom výbuchom, v ktorom sa nachádzajú horľavé kvapaliny, plyny alebo prach.

Elektrické prístroje vytvárajú iskry, ktoré môžu zapáliť prach alebo výpary.

#### c) Deti a iné osoby držte v dostatočnej vzdialenosti od elektrického prístroja počas jeho používania.

Pri nepozornosti môžete stratiť kontrolu nad elektrickým prístrojom.

### Elektrická bezpečnosť

#### a) Pripojovacia zástrčka elektrického prístroja musí pasovať do zásuvky.

Zástrčka sa nesmie nijako upravovať. Nepoužívajte adaptérové zástrčky spolu s uzemnenými elektrickými prístrojmi. Neupravované zástrčky a vhodné zásuvky znižujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

#### b) Vyhýbajte sa telesnému kontaktu s uzemnenými plochami, ako napríklad rúry, vykurovacie zariadenia, sporáky a chladničky. Keď je vaše telo uzemnené, hrozí zvýšené riziko zásahu elektrickým prúdom.

#### c) Chráňte elektrické prístroje pred dažďom alebo vlhkosťou.

Vniknutie vody do elektrického prístroja zvyšuje riziko zásahu elektrickým prúdom.



- d) **Nepoužívajte kábel na nosenie či zavesenie elektrického prístroja, ani na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky.**

Kábel chráňte pred vysokými teplotami, olejom, ostrými hranami alebo pohybujúcimi sa časťami prístroja. Poškodené alebo zamotané káble zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.

- e) **Ak s elektrickým prístrojom pracujete vonku, používajte iba predlžovacie káble, ktoré sú vhodné aj pre exteriér.**

Použitie predlžovacieho kábla vhodného pre vonkajšie priestory znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

- f) **Ak je nevyhnutná prevádzka elektrického prístroja vo vlhkom prostredí, použite ochranný vypínač proti chybnému prúdu.**

Použitie ochranného vypínača proti chybnému prúdu znižuje riziko zásahu elektrickým prúdom.

### Bezpečnosť osôb

- a) **Buďte pozorní, dávajte pozor na to, čo robíte, a s elektrickým prístrojom pracujte rozumne. Elektrický prístroj nepoužívajte, ak ste unavení alebo ste pod vplyvom drog, alkoholu či liekov.**

Jediná chvíľka nepozornosti pri používaní elektrického prístroja môže viesť k závažným poraneniam.

- b) **Noste osobný ochranný výstroj a vždy používajte ochranné okuliare.**

Nosenie osobnej ochrannej výbavy, ako je protiprachová maska, protišmyková bezpečnostná obuv, ochranná prilba či ochrana sluchu znižuje v závislosti od typu elektrického náradia a jeho použitia riziko poranení.

- c) **Zabráňte neúmyselnému uvedeniu do prevádzky. Pred zdvihnutím alebo nosením sa uistite, že je elektrický prístroj vypnutý, predtým ako ho pripojíte k napájaniu prúdom a/alebo ku akumulátoru.**

Ak máte pri prenášaní elektrického náradia prst na vypínači, alebo ak zapnutý elektrický prístroj pripojíte k napájaniu prúdom, môže dôjsť k úrazom.

- d) **Pred zapnutím elektrického prístroja odstráňte nastavovacie nástroje alebo skrutkovače.**

Nástroj alebo kľúč, ktorý sa nachádza v otáčajúcej sa časti prístroja, môže viesť k poraneniam.

- e) **Vyhýbajte sa abnormálnemu držaniu tela.**

**Zaistite si bezpečný postoj a vždy udržiavajte rovnováhu.** Vďaka tomu budete môcť elektrický prístroj lepšie kontrolovať pri neočakávaných situáciách.

- f) **Noste vhodný odev. Nenoste voľný odev ani šperky. Vlasy, odev a rukavice držte mimo dosahu pohybujúcich sa častí.**

Voľný odev, šperky či dlhé vlasy môžu zachytiť pohybujúce sa časti.

- g) **Ak sa dajú namontovať zariadenia na odsávanie a zachytávanie prachu, uistite sa, že sú pripojené a správne sa používajú.**

Použitie odsávania prachu znižuje riziká spôsobené prachom.

- h) **Nenechajte sa ukolišať falošnou bezpečnosťou a dbajte na bezpečnostné pravidlá pre elektrické prístroje, aj keď ste vďaka mnohonásobnému použitiu oboznámení s elektrickým prístrojom.** Ľahkovážne konanie môže v okamihu viesť k ťažkým poraneniam.

### Používanie a ošetrovanie elektrického prístroja

- a) **Prístroj nepreťažujte.**

Pri práci používajte elektrické náradie určené na daný účel. Je lepšie a bezpečnejšie pracovať s vhodným elektrickým náradím v udávanom rozsahu výkonu.

- b) **Nepoužívajte elektrické náradie s chybným vypínačom. Elektrické náradie, ktoré sa nedá zapnúť alebo vypnúť, je nebezpečné a musí sa opraviť.**

- c) **Skôr ako vykonáte nastavenia prístroja, vymeníte časti vloženého nástroja alebo elektrický prístroj odložíte, vytiahnite zástrčku zo zásuvky a/alebo odoberte odnímateľný akumulátor.**

Toto bezpečnostné opatrenie zabráni neúmyselnému spusteniu elektrického prístroja.

- d) **Nepoužívané elektrické prístroje uchovávajte mimo dosahu detí.**

Elektrický prístroj nedovoľte používať osobám, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali tieto inštrukcie. Elektrické prístroje sú nebezpečné, ak ich používajú neškúsené osoby

- e) **O svoje elektrické prístroje a vložený nástroj sa dôkladne starajte.**

Skontrolujte, či pohyblivé časti bezchybne fungujú a nie sú zablokované a či sú zlomené alebo natoľko poškodené diely, že by sa mohla negatívne ovplyvniť funkcia elektrického prístroja. Pred použitím elektrického prístroja dajte poškodené diely opraviť. Príčinou mnohých úrazov je nesprávna údržba elektrických prístrojov.

- f) **Rezné nástroje udržiavajte ostré a čisté. Starostlivo udržiavané rezné nástroje s ostrými reznými hranami sa menej zasekávajú a ľahšie sa vedú.**

- g) **Používajte elektrický prístroj, príslušenstvo, vložené nástroje atď. podľa týchto pokynov**

Zohľadnite pritom pracovné podmienky a vykonávanú činnosť. Používanie elektrického náradia na iné ako predpísané používania môže viesť k nebezpečným situáciám.

- h) **Rukoväť a plochy rukoväti udržiavajte vždy suché, čisté a bez oleja a tuku.** Klzké rukoväte a plochy rukoväti neumožňujú bezpečnú obsluhu a kontrolu elektrického prístroja v nepredvídateľných situáciách. n.

### Servis

- a) **Váš elektrický prístroj nechajte opravovať len kvalifikovaným odborným personálom a len s originálnymi náhradnými dielmi.** Tým sa zabezpečí zachovanie bezpečnosti elektrického prístroja.

**Varovanie!** Tento elektrický prístroj vytvára počas prevádzky elektromagnetické pole. Toto pole môže za určitých okolností ovplyvniť aktívne alebo pasívne implantáty. Na zníženie nebezpečenstva závažných alebo smrteľných poranení odporúčame osobám s implantátmi prekonzultovať situáciu so svojim lekárom a výrobcom implantátu ešte predtým, ako začnú obsluhovať elektrický prístroj.

### **Bezpečnostné upozornenia pre pokosové skrakovacie píly**

- a) **Pokosové skrakovacie píly sú určené na rezanie dreva alebo drevitých výrobkov. Nesmú sa používať na rezanie železných kovov, ako napr. tyče, žrde, skrutky atď.** Abrázivný prach vedie k zablokovaniu pohyblivých dielov, ako napr. ochranného krytu. Iskry z rezania spaľujú spodný ochranný kryt, vkladaciu dosku a plastové diely.
- b) **Zafixujte obrobok podľa možnosti zverákom. Keď obrobok pridriavate rukou, musíte ruku vždy držať vo vzdialenosti najmenej 100 mm od každej strany pilového kotúča. Nepoužívajte túto pílu na rezanie kusov, ktoré sú príliš malé na to, aby sa dali upnúť alebo držať rukou.** Ak máte ruku príliš blízko pilového kotúča, hrozí zvýšené riziko poranenia v dôsledku kontaktu s ilovým kotúčom.
- c) **Obrobok sa nesmie hýbať a buď sa musí pevne upnúť alebo držať proti dorazu a stolu. Netlačte obrobok do pilového kotúča a nikdy nerežte „voľne od ruky“.** Uvoľnené alebo pohybujúce sa obrobky by sa mohli vymrštiť vysokou rýchlosťou a spôsobiť poranenia.
- d) **Potlačte pílu cez obrobok. Nikdy pílu cez obrobok neťahajte. Pre rez zdvihnite hlavu píly a potiahnite ju cez obrobok bez rezania. Potom zapnite motor, otočte hlavu píly nadol a potlačte pílu cez obrobok.** Pri reze ťahaním hrozí nebezpečenstvo, že pilový kotúč vystúpi na obrobok a násilne sa vymrštiť proti operátorovi.
- e) **Nikdy rukou neprekrižte za určenú líniu rezu, pred ani za pilovým kotúčom.** Podopretie obrobku „prekriženými rukami“, t.j. držanie obrobku vpravo vedľa pilového kotúča ľavou rukou alebo naopak, je veľmi nebezpečné.
- f) **Keď pilový kotúč rotuje, nesiahajte za doraz. Vždy udržiavajte bezpečnostnú vzdialenosť 100 mm medzi rukou a rotujúcim pilovým kotúčom (platí na oboch stranách pilového kotúča, napr. pri odstraňovaní dreveného odpadu).** Blízkosť rotujúceho pilového kotúča k vašej ruke nemusíte rozpoznať a môžete sa ťažko zraniť.
- g) **Pred rezaním skontrolujte obrobok. Ak je obrobok ohnutý alebo predĺžený, upnite ho navonok zakrivenou stranou k dorazu. Vždy sa uistite, že pozdĺž línie rezu medzi obrobkom, dorazom a stolom nie je medzera.** Ohnuté alebo predĺžené obrobky sa môžu skrútiť alebo premiestniť a spôsobiť zovretie pilového kotúča pri rezaní. V obrobku nesmú byť klince ani cudzie telesá.

- h) **Pílu použite až vtedy, keď sa na stole nenachádzajú žiadne nástroje, drevený odpad atď. Na stole sa smie nachádzať iba obrobok.** Malé odpady, uvoľnené kusy dreva alebo iné predmety, ktoré sa dostanú do kontaktu s rotujúcim kotúčom, môžu byť vymrštené vysokou rýchlosťou.
- i) **Vždy režte naraz len jeden obrobok.** Viac obrobkov na sebe sa nedá primerane upnúť ani pridržať a pri rezaní môžu spôsobiť zovretie pilového kotúča alebo sa môžu zosunúť.
- j) **Postarajte sa o to, aby pokosová skrakovacia píla stála pred použitím na rovnej, pevnej pracovnej ploche.** Rovná a pevná pracovná plocha znižuje nebezpečenstvo nestability pokosovej skrakovacej píly.
- k) **Prácu si plánujte. Pri každom prestavení sklonu pilového kotúča alebo pokosového uhla dbajte na to, aby bol prestaviteľný doraz správne nastavený a podopierať obrobok bez toho, aby sa dostal do kontaktu s kotúčom alebo ochranným krytom.** Bez zapnutia stroja a bez obrobku na stole je potrebné simulovať kompletný hlavný rezný pohyb pilového kotúča, aby sa zaistilo, že nedôjde k obmedzeniam alebo nebezpečenstvu zarezania do dorazu.
- l) **Pri obrobkoch, ktoré sú širšie alebo dlhšie ako horná strana stola, sa postarajte o primerané podopretie, napr. predĺženiami stola alebo kozami.** Obrobky, ktoré sú dlhšie alebo širšie ako stôl pokosovej skrakovacej píly, sa môžu preklopiť, ak nie sú pevne podopreté. Ak sa preklopí odrezaný kus dreva alebo obrobok, môže zdvihnúť spodný ochranný kryt alebo sa nekontrolovane vymrštiť z rotujúceho kotúča.
- m) **Nevolaajte s iné osoby ako náhradu za predĺženie stola alebo na dodatočné podopretie.** Nestabilné podopretie obrobku môže viesť k zovretiu kotúča. Obrobok sa tiež môže počas rezania posunúť a vťiahnuť vás aj vášho pomocníka do rotujúceho kotúča.
- n) **Odrezaný kus nesmie tlačiť proti rotujúcemu pilovému kotúču.** Ak je k dispozícii málo miesta, napr. pri použití pozdĺžnych dorazov, sa odrezaný kus môže zakliniť v kotúči a môže byť násilne vymrštený.
- o) **Na riadne podopretie kruhového materiálu, ako sú tyče alebo rúry, vždy používajte zverák alebo vhodný upínací prípravok.** Tyče majú pri rezaní tendenciu sa odkotúľať, čím sa môže kotúč „zahryznúť“ a vťiahnuť obrobok s vašou rukou do kotúča.
- p) **Pred rezaním obrobku nechajte kotúč dosiahnuť maximálne otáčky.** To znižuje riziko vymrštenia obrobku.
- q) **Ak je obrobok zaseknutý alebo kotúč zablokovaný, vypnite pokosovú skrakovaciu pílu. Počkajte, kým sa zastavia všetky pohyblivé diely, vyťahnite sieťovú zástrčku a/alebo vyberte akumulátor. Následne odstráňte zaseknutý materiál.** Ak by ste pri takomto blokovaní rezali ďalej, mohlo by dôjsť k strate kontroly alebo poškodeniam pokosovej skrakovacej píly.
- r) **Po ukončení rezu pustite spínač, držte hlavu píly otočenú nadol a počkajte, kým sa zastaví kotúč. Až potom odstráňte odrezaný kus.** Je veľmi nebezpečné siahť rukou do blízkosti dobiehajúceho kotúča.

- s) **Pevne držte rukoväť, keď robíte nekompletný rez pilou alebo keď pustíte spínač skôr, ako hlava píly dosiahne svoju dolnú polohu.** V dôsledku brzdného účinku píly sa môže hlava píly trhavým pohybom potiahnuť nadol, čo vedie k riziku poranenia.

## BEZPEČNOSTNÉ UPOZORNENIA PRE MANIPULÁCIU S PÍLOVÝMI KOTÚČMI

- 1 Nepoužívajte poškodené ani zdeformované pílové kotúče.
- 2 Nepoužívajte pílové kotúče s trhlinami. Prasknuté pílové kotúče vyradíte. Oprava nie je povolená.
- 3 Nepoužívajte pílového kotúča vyhotovené z rýchloreznej ocele.
- 4 Pred použitím skracovacej a dvojručnej píly skontrolujte stav pílových kotúčov.
- 5 Používajte výhradne pílové kotúče, ktoré sú vhodné pre materiál, ktorý sa má rezať.
- 6 Používajte iba pílové kotúče stanovené výrobcom. Ak sú pílové kotúče určené na obrábanie dreva alebo podobných materiálov, musia zodpovedať norme EN 847-1.
- 7 Nepoužívajte pílové kotúče z vysokolegovanej rýchloreznej ocele (HSS).
- 8 Používajte iba pílové kotúče, ktorých najvyššie povolené otáčky nie sú nižšie ako maximálne otáčky zariadenia a také, ktoré sú vhodné na rezanie materiálu.
- 9 Dávajte pozor na smer otáčania pílového kotúča.
- 10 Používajte iba pílové kotúče, s ktorými viete manipulovať.
- 11 Dodržiavajte najvyššie otáčky. Najvyššie otáčky uvedené na pílovom kotúči sa nesmú prekročiť. Ak je to uvedené, dodržiavajte rozsah otáčok.
- 12 Upínacie plochy zbavte nečistôt, tuku, oleja a vody.
- 13 Nepoužívajte redukčné krúžky ani puzdrá na zmenšenie otvorov pri pílových kotúčoch.
- 14 Dbajte na to, aby fixované redukčné krúžky na zaistenie pílového kotúča mali rovnaký priemer a minimálne 1/3 rezného priemeru.
- 15 Uistite sa, že fixované redukčné krúžky sú navzájom paralelné.
- 16 S pílovými kotúčmi manipulujte s opatrnosťou. Skladujte ich v originálnom obale alebo v špeciálnych puzdrách. Na zlepšenie bezpečného uchopenia a zníženie nebezpečenstva poranenia noste ochranné rukavice.
- 17 Pred použitím pílových kotúčov sa uistite, že všetky ochranné zariadenia boli upevnené v súlade s predpismi.
- 18 Pred použitím sa uistite, že vami používaný pílový kotúč zodpovedá technickým požiadavkám tohto zariadenia a je upevnený v súlade s predpismi.
- 19 Dodaný pílový kotúč používajte iba na rezanie do dreva, nikdy na obrábanie kovov.
- 20 Používajte iba pílový kotúč s priemerom podľa údajov na pile.
- 21 Prídavné podložky pod obrobok používajte, len ak je to nutné pre stabilitu obrobku.
- 22 Predĺženia podložky pod obrobok sa musia počas práce vždy upevniť a použiť.
- 23 Vymeňte opotrebovanú vložku stola!

24 Vyvarujte sa prehriatiu pílových zubov.

25 Pri pílení plastov sa vyvarujte ich roztaveniu.

Za týmto účelom používajte správne pílové kotúče. Poškodené alebo opotrebované pílové kotúče včas vymeňte. Keď sa pílový kotúč prehreje, zastavte stroj. Skôr než začnete so strojom opäť pracovať, nechajte pílový kotúč najskôr vychladnúť.



**Pozor: Laserové žiarenie  
Nepozerať sa priamo do lúča  
Trieda laseru 2**



### Chráňte seba a Vaše okolie vhodnými bezpečnostnými opatreniami pred rizikami vzniku nehody!


- Nepozerajte sa priamo nechránenými očami na laserový lúč.
- Nepozerať sa v žiadnom prípade priamo do lúča.
- V žiadnom prípade nesmerovať laserový lúč na reflektujúce plochy, na osoby alebo na zvierata. Aj laserový lúč s nízkym výkonom môže spôsobiť vážne poškodenie zraku.
- Pozor - ak sa budú používať iné pracovné postupy ako sú uvedené v tomto návode, môže to viesť k vystaveniu sa nebezpečnému žiareniu.
- Nikdy neotvárať laserový modul. Nečakane by mohlo dôjsť k expozícii žiarenia.
- Ak stroj dlhší čas nepoužívate, vyberte batérie.
- Laser sa nesmie vymeniť za laser iného typu.
- Opravy na laseri smie vykonať iba výrobca lasera alebo autorizovaný zástupca.

### Zostatkové riziká

**Stroj je skonštruovaný podľa stavu techniky a prijatých bezpečnostno technických pravidiel. Napriek tomu sa môžu pri práci vyskytnúť jednotlivé zostatkové riziká.**

- Ohrozenie zdravia prúdom pri použití elektrických prípojných vedení v rozpore s určením.
- Napriek všetkým prijatým opatreniam môžu pretrvávajúť zostatkové riziká, ktoré nie sú očividné.
- Zostatkové riziká je možné minimalizovať, ak sa dodržiavajú bezpečnostné upozornenia, použitie v súlade s určením, ako aj návod na obsluhu.
- Stroj zbytočne nezafazujte: príliš veľký tlak pri rezaní rýchlo poškodzuje pílový kotúč, čo môže viesť k zníženiu výkonu stroja pri obrábaní a k nepresnostiam rezu.
- Pri rezaní plastového materiálu vždy používajte svorky: dieľky, ktoré sa majú rezať, musia byť vždy zafixované medzi svorkami.
- Vyhybajte sa náhodným uvedeniam stroja do prevádzky: pri zasunutí zástrčky do zásuvky sa nesmie stlačiť tlačidlo prevádzky.
- Používajte nástroj, ktorý sa odporúča v tejto príručke. Tak dosiahnete, že skracovacia píla dosiahne optimálne výkony.
- Nikdy nekladajte ruky do pracovnej oblasti, keď je stroj v prevádzke.
- Pred vykonaním nastavovacích alebo údržbových prác uvoľnite tlačidlo Štart a vytiahnite sieťovú zástrčku.

## 6. Technické údaje

Motor na striedavý prúd.....	220 - 240 V ~ 50Hz
Výkon S1.....	2000 Watt
Voľnobežné otáčky $n_0$	
1. stupeň.....	3200 min <sup>-1</sup>
2. stupeň.....	4500 min <sup>-1</sup>
Píllový kotúč zo spekaného karbidu.....	∅ 255 x ∅ 30 x 2,2 mm
Počet pílových zubov.....	48
Maximálna šírka zubov pílového kotúča.....	3 mm
Dosah otáčavosti.....	-45° / 0° / +45°
Šikmý rez.....	0° až 45° dolava
Šírka rezu pri 90°.....	340 x 90 mm
Šírka rezu pri 45°.....	240 x 90 mm
Šírka rezu pri 2 x 45° (dvojitý šikmý rez).....	240 x 45 mm
Trieda ochrany.....	II / 
Hmotnosť.....	ca. 14,7 kg
Trieda laseru.....	2
Vlnová dĺžka laseru.....	650 nm
Výkon laseru.....	< 1 mW

\* Prevádzkový režim S1 trvalá prevádzka

**Obrobok musí byť vysoký minimálne 3 mm a široký 10 mm.**

**Prihliadajte na to, aby bol obrobok vždy zaistený upínacím zariadením.**

### Zvuk

Hluk tejto píly bol určený podľa smernice EN 62841.

**Hladina akustického tlaku  $L_{pA}$ ..... 97,2 dB(A)**

**Nepresnosť  $K_{pA}$ ..... 3 dB**

**Hladina akustického výkonu  $L_{WA}$ ..... 110,2 dB(A)**

**Nepresnosť  $K_{WA}$ ..... 3 dB**

### Noste ochranu sluchu.

Vplyv hluku môže spôsobiť stratu sluchu.

Uvedené hodnoty emisií hluku boli merané podľa normovanej skúšobnej metódy a môže sa použiť na porovnanie elektrického prístroja s iným zariadením.

Uvedené hodnoty emisií hluku sa môže použiť aj na predbežný odhad zaťaženia.

### Varovanie:

- Emisie hluku sa môže počas skutočného používania elektrického prístroja odlišovať od uvedených hodnôt v závislosti od druhu a spôsobu použitia elektrického prístroja, predovšetkým, aký druh obrobku sa obrába.
- Zaťaženie sa snažte udržať podľa možnosti čo najnižšie. Príkladné opatrenia na obmedzenie pracovnej doby. Prítom sa musia zohľadniť všetky časti prevádzkového cyklu (napríklad časy, keď je elektrický prístroj vypnutý, a časy, počas ktorých je síce zapnutý, no beží bez zaťaženia).

## 7. Pred uvedením do prevádzky

- Otvorte obal a opatrne vyberte prístroj.
- Odstráňte obalový materiál, ako aj obalové a prepravné poistky (ak sú použité).
- Skontrolujte, či je rozsah dodávky kompletný.
- Prístroj a diely príslušenstva skontrolujte ohľadom poškodení spôsobených prepravou.
- Obal podľa možnosti uschovajte až do uplynutia záručnej doby.

### POZOR!

**Prístroj a obalové materiály nie sú hračkami pre deti! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani drobnými súčiastkami! Vzniká nebezpečenstvo prehltnutia a udusení!**

- Stroj musí byť vždy namontovaný v stabilnej polohe. Stroj zaistíte cez otvory na pevnom stole píly (15) pomocou 4 skrutiek (nie je v rozsahu dodávky) na pracovnom stole, podstavci a pod.
- Úplne vytiahnite predinštalovanú poistku proti preklopeniu (36) a zaistíte ju pomocou imbusového kľúča (D).
- Nastavte nastavovaciu skrutku (37) na úroveň dosky stola, aby ste zabránili kolísaniu stroja.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Píllový kotúč musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klince alebo skrutky atď.
- Pred stlačením vypínača zap/vyp musí byť píllový kotúč správne namontovaný. Pohyblivé diely musia mať ľahký chod.
- Pred zapojením skontrolovať, či sú všetky údaje na dátovom štítku v súlade s údajmi elektrickej siete.

### 7.1 Kontrola bezpečnostného zariadenia – pohyblivý chránič pílového kotúča (5)

Chránič pílového kotúča chráni pred náhodným dotykom pílového kotúča a pred odletujúcimi trieskami.

### Skontrolujte funkciu.

Za týmto účelom sklopte pílu nadol:

- Chránič pílového kotúča musí pri sklopení nadol uvoľniť pílový kotúč bez toho, aby sa dotýkal iných dielov.
- Pri vyklopení píly nahor do východiskovej polohy musí chránič pílového kotúča automaticky zakryť pílový kotúč.

## 8. Zloženie a obsluha

### 8.1 Zloženie píly (obr.1/2/4/5)

- Na prestavenie otočného stola (14) preklopte aretačnú rukoväť (11) nahor a dolnú páčku so západkami (35) potiahnite ukazovák nahor.
- Otočný stôl (14) a ukazovateľ (12) otočte na požadovaný uhlový rozmer stupnice (13).  
Na zafixovanie nastavenia preklopte aretačnú rukoväť (11) nadol.
- Ľahkým stlačením hlavy stroja (4) nadol a súčasným vyťahovaním poistného kolíka (23) z držiaka motora sa píla odíť z dolnej polohy.

- Otočte hlavu stroja (4) nahor.
- Upínacie zariadenie (7) je možné upevniť nielen vľavo, ale aj vpravo na pevný stôl pily (15). Zasuňte upínacie prípravky (7) do určených otvorov na zadnej stene dorazovej lišty (16) a zaistíte ich skrutkami s hviezdicovým úchopom (7a). Pri pokosových rezoch 0° - 45° sa musí upínací prípravok (7) namontovať len na jednej strane (vpravo) (pozri obrázky 11-12).
- Hlavu stroja (4) je možné uvoľnením fixačnej skrutky (22) nakloniť doľava do max. 45°.
- Podložky pod obrobok (8) sa musia počas práce vždy upevniť a použiť. Povoľením zaistovacej skrutky (9) nastavte požadované prečnievanie. Potom znovu utiahnite zaistovacia skrutka (9).

## 8.2 Jemné nastavenie dorazu pre 90° skracovací rez (obr. 1/2/5/6)

- **Dorazový uholník nie je v objeme dodávky.**
- Hlavu stroja (4) spustíte nadol a zafixujete poistným kolíkom (23).
- Uvoľnite fixačnú skrutku (22).
- Medzi pilový kotúč (6) a otočný stôl (14) priložte príložený uholník (A).
- Uvoľnite poistnú maticu (26a).
- Nastavovacia skrutka (26) prestavujte dovtedy, kým nebude mať uhol medzi pilovým kotúčom (6) a otočným stolom (14) 90°.
- Opäť pevne utiahnite poistnú maticu (26a).
- Nakoniec skontrolujte polohu ukazovateľa uhla. V prípade potreby ukazovateľ (19) uvoľnite skrutkovačom na skrutky s krížovou drážkou, nastavte na polohu 0° uhlovej stupnice (18) a opäť pevne utiahnite pridržiavacia skrutka.

## 8.3 Skracovací rez 90° a otočný stôl 0° (obr. 1/2/7)

Pri šírkach rezov do cca 100 mm je možné funkciu ťahania pily zafixovať fixačnou skrutkou (20) v zadnej polohe. V tejto polohe je možné stroj prevádzkovať v skracovacej prevádzke. Ak by sa šírka rezu nachádzala nad 100 mm, musí sa dbať na to, aby bola fixačná skrutka (20) voľná a hlava stroja (4) pohyblivá.

Pozor! Posuvné dorazové lišty (16a) sa musia pre 90° skracovacie rezy zafixovať vo vnútornej polohe.

- Otvorte fixačné skrutky (16b) posuvných dorazových lišt (16a) a posuvné dorazové lišty (16a) posuňte dovnútra..
- Posuvné dorazové lišty (16a) sa musia zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby bola vzdialenosť medzi dorazovými lištami (16a) a pilovým kotúčom (6) maximálne 8 mm.
- Pred rezom skontrolujte, či nie je medzi dorazovými lištami (16a) a pilovým kotúčom (6) možná kolízia.
- Opäť utiahnite fixačné skrutky (16b).
- Uviesť hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Hlavu prístroja (4) posunúť pomocou rukoväte (1) dozadu a v prípade potreby ju v tejto polohe zafixovať (v závislosti od šírky rezu).
- Rezané drevo položiť na dorazovú lištu (16) a na otočný stôl (14).

- Materiál upevníť pomocou upínacieho prípravku (7) na pevne stojacom pilovom stole (15), aby sa tak zabránilo posúvaniu obrobku počas rezacieho procesu.
- Odblokujte blokovací spínač (3) a stlačte zapínač/vypínač (2), aby ste zapli motor. Prihliadajte pritom na bod 8.13 „Zmena otáčok“.
- **Pri zafixovanom ťahovom vedení (21):**  
Hlavu prístroja (4) rovnomerne a s ľahkým tlakom posúvať pomocou rukoväte (1) smerom nadol, kým pilový kotúč (6) neprereže obrobok.
- **Pri nezafixovanom ťahovom vedení (21):**  
Potiahnuť hlavu prístroja (4) celkom dopredu. Rukoväť (1) rovnomerne a ľahkým tlakom spustiť celkom nadol. Teraz hlavu prístroja (4) pomaly a rovnomerne posunúť celkom dozadu, kým pilový kotúč (6) úplne neprereže obrobok.
- Po skončení procesu rezania uviesť hlavu prístroja späť do hornej pokojovej polohy a pustiť vypínač zap/vyp (2).  
**Pozor!** Keďže vratná pružina vracia prístroj automaticky späť nahor, nepúšťať rukoväť (1) hneď po skončení rezania, ale pohybovať hlavou prístroja pomaly a s ľahkým protitlakom smerom nahor.

## 8.4 Kapovací rez 90° a otočný stôl 0°-45° (obr. 1/7/8)

Pomocou kapovacej pily je možné vykonávať kapovacie rezy 0°-45° smerom doľava a 0°-45° doprava voči dorazovej lište.

Pozor! Posuvná dorazová koľajnička (16a) sa musí pre 90° skracovacie rezy zafixovať vo vnútornej polohe.

- Otvorte fixačnú skrutku (16b) posuvnej dorazovej koľajničky (16a) a posuvnú dorazovú koľajničku (16a) posuňte dovnútra.
- Posuvné dorazové lišty (16a) sa musia zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby bola vzdialenosť medzi dorazovými lištami (16a) a pilovým kotúčom (6) maximálne 8 mm.
- Pred rezom skontrolujte, či nie je medzi dorazovými lištami (16a) a pilovým kotúčom (6) možná kolízia.
- Opäť utiahnite fixačnú skrutku (16b).
- Uvoľnite aretačnú rukoväť (11), ak je zaistená, potiahnite páčku so západkami (35) ukazovák nahor a nastavte otočný stôl (14) na požadovaný uhol.
- Ukazovateľ (12) na otočnom stole sa musí zhodovať s požadovaným uhlovým rozmerom stupnice (13) na pevnom stole pily (15).
- Aretačnú rukoväť (11) opäť zaistíte, aby ste zafixovali otočný stôl (14).
- Rez vykonajte podľa opisu v bode 8.3.

## 8.5 Jemné doladenie nastavenia dorazu pre šikmý rez 45° (obr. 1/2/5/9/10)

- **Dorazový uholník nie je v objeme dodávky.**
- Hlavu stroja (4) spustíte nadol a zafixujete poistným kolíkom (23).
- Otočný stôl (14) zafixujete v polohe 0°.

Pozor! **Ľavá strana** posuvných dorazových lišt (16a) sa musí zafixovať pre pokosové rezy (naklonená hlava pily) vo vonkajšej polohe.

- Otvorte fixačnú skrutku (16b) posuvnej dorazovej lišty (16a) a vytlačte posuvnú dorazovú lištu (16a) von.
- Posuvné dorazové lišty (16a) sa musia zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby bola vzdialenosť medzi dorazovými lištami (16a) a pílovým kotúčom (6) maximálne 8 mm.
- **Pravá strana** posuvných dorazových lišt (16a) sa musí nachádzať vo vnútornej polohe..
- Pred rezom skontrolujte, či nie je medzi dorazovou koľajnicou (16a) a pílovým kotúčom (6) možná kolízia.
- Uvoľnite fixačnú skrutku (22) a rukoväťou (1) nakloňte hlavu stroja (4) doľava, do 45°.
- Medzi pílový kotúč (6) a otočný stôl (14) priložte 45° príložný uholník (B).
- Uvoľnite poistnú maticu (27a) a nastavovaciu skrutku (27) prestavujte dovtedy, kým uhol medzi pílovým kotúčom (6) a otočným stolom (14) nebude mať hodnotu presne 45°.
- Opäť pevne utiahnite poistnú maticu (27a).
- Nakoniec skontrolujte polohu ukazovateľa uhla. V prípade potreby ukazovateľ (19) uvoľnite skrutkovačom na skrutky s krížovou drážkou, nastavte na polohu 45° uhlovej stupnice (18) a opäť pevne utiahnite pridržiavaciu skrutku..

### 8.6 Šikmý rez 0° - 45° a otočný stôl 0° (obr. 1/2/11)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava pod uhlom 0°-45° ku pracovnej ploche.

Pozor! Ľavá strana posuvných dorazových lišt (16a) sa musí zafixovať pre pokosové reze (naklonená hlava píly) vo vonkajšej polohe

- Otvorte fixačnú skrutku (16b) posuvnej dorazovej lišty (16a) a vytlačte posuvnú dorazovú lištu (16a) von.
- Posuvné dorazové lišty (16a) sa musia zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby bola vzdialenosť medzi dorazovými lištami (16a) a pílovým kotúčom (6) maximálne 8 mm.
- **Pravá strana** posuvných dorazových lišt (16a) sa musí nachádzať vo vnútornej polohe.
- Pred rezom skontrolujte, či nie je medzi dorazovou koľajnicou (16a) a pílovým kotúčom (6) možná kolízia.
- Opäť utiahnite fixačnú skrutku (16b).
- Hlavu stroja (4) uveďte do hornej polohy.
- Otočný stôl (14) zafixujte v polohe 0°.
- Uvoľnite fixačnú skrutku (22) a rukoväťou nakláňajte (1) hlavu stroja (4) doľava, kým ukazovateľ (19) nebude ukazovať na požadovaný uhlový rozmer na stupnici (18).
- Opäť pevne utiahnite fixačnú skrutku (22).
- Rez vykonajte podľa opisu v bode 8.3.

### 8.7 Šikmý rez 0° - 45° a otočný stôl 0°-45° (obr. 2/4/12)

Pomocou kapovacej píly je možné vykonávať šikmé rezy smerom doľava pod uhlom 0° - 45° k pracovnej ploche a zároveň 0° - 45° doľava resp. 0° - 45° doprava k dorazovej lište (dvojitý šikmý rez).

Pozor! **Ľavá strana** posuvných dorazových lišt (16a) sa musí zafixovať pre pokosové reze (naklonená hlava píly) vo vonkajšej polohe.

- Otvorte fixačnú skrutku (16b) posuvnej dorazovej lišty (16a) a vytlačte posuvnú dorazovú lištu (16a) von.
- Posuvné dorazové lišty (16a) sa musia zaaretovať tak ďaleko pred najvnútornejšou polohou, aby bola vzdialenosť medzi dorazovými lištami (16a) a pílovým kotúčom (6) maximálne 8 mm.
- Pred rezom skontrolujte, či nie je medzi dorazovou koľajnicou (16a) a pílovým kotúčom (6) možná kolízia.
- Opäť utiahnite fixačnú skrutku (16b).
- Uveďte hlavu prístroja (4) do hornej polohy.
- Aretačnú rukoväť (11) opäť preklopte nahor, aby ste uvoľnili otočný stôl (14).
- Rukoväťou (11) nastavte otočný stôl (14) na požadovaný uhol (pozri k tomu aj bod 8.4).
- Aretačnú rukoväť (11) opäť preklopte nadol, aby ste zafixovali otočný stôl (14).
- Uvoľnite fixačnú skrutku (22).
- Rukoväťou (1) nakloňte hlavu stroja (4) doľava, na požadovaný uhlový rozmer (pozri k tomu aj bod 8.6).
- Opäť pevne utiahnite fixačnú skrutku (22).
- Rez vykonajte podľa opisu v bode 8.3.

### 8.8 Obmedzenie hĺbky rezu (obr. 3/13)

- Pomocou skrutky (24) sa môže plynulo nastaviť hĺbka rezu. Za týmto účelom uvoľníť ryhovanú maticu na skrutke (24). Doraz pre obmedzenie hĺbky rezu (24) postaví smerom von. Nastaviť požadovanú hĺbku rezu uťahovaním alebo povoľovaním skrutky (24a). Následne znovu dotiahnuť ryhovanú maticu na skrutke (24).
- Skontrolujte nastavenie pomocou skúšobného rezu.

### 8.9 Vrečko na zachytávanie pilín (obr.1/22)

Píla je vybavená záchytným vrečkom na piliny (17).

Pozor! Vrečko na zachytávanie pilín sa smie používať iba pri rezaní dreva a drevu podobných materiálov!

Stlačte kovový krúžok vrečka na prach a namontujte ho na vypúšťací otvor v oblasti motora.

Vrečko na piliny (17) je možné vyprázdniť po otvorení zipsu na jeho spodnej strane.

### Pripojenie k externému odprašovacímu zariadeniu

- Pripojte saciu hadicu k odprašovacímu zariadeniu.
- Odsávacie zariadenie musí byť vhodné pre obrábaný materiál.
- Na odsávanie obzvlášť zdraviu škodlivého alebo karcinogénneho prachu používajte špeciálne odsávacie zariadenie.

### 8.10 Výmena pílového kotúča (obr. 1/2/14-16)

#### Vytiahnuť kábel zo siete!








#### Pozor!

#### Pri výmene pílového kotúča používajte ochranné rukavice! Nebezpečenstvo poranenia!

- Hlavu stroja (4) natočte nahor a zaareťte poistným kolíkom (23).
- Chránič pílového kotúča (5) vyklopte nahor tak.
- Jednou rukou nasadte inbusový kľúč (C) na prírubovú skrutku (28).

- Blokovanie píloveho hriadeľa (30) pevne stlačíť a pomaly otáčať prírubovú skrutku (298) v smere otáčania hodinových ručičiek. Po max. jednej otáčke by malo blokovanie píloveho hriadeľa (30) zaskočiť.
- Teraz s trochu sily povolíte skrutku (28) v smere hodinových ručičiek.
- Prírubovú skrutku (28) celkom vyskrutkovať a odobrať vonkajšiu prírubu (29).
- Pílový kotúč (6) odobrať z vnútornej príruby (31) a vytiahnuť smerom nadol.
- Prírubovú skrutku (28), vonkajšiu prírubu (29) a vnútornú prírubu (31) dôkladne vyčistiť.
- Pri vkladaní nového píloveho kotúča (6) postupovať v obrátenom poradí a pevne ho dotiahnuť.
- Pozor! Rezná šikmina zubov, t.j. smer otáčania píloveho kotúča (6), sa musí zhodovať so smerom šípky na píle.
- Pred ďalšou prácou skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.
- Pozor! Po každej výmene píloveho kotúča skontrolovať, či sa pílový kotúč (6) vo zvislejšej polohe ako aj naklonený na 45° voľne pretáča v stolnej vložke (10).
- Pozor! Výmena a nastavenie píloveho kotúča (6) sa musia vykonať podľa predpisov.n.

### 8.11 Prevádzka lasera/LED (obr. 17)

Funkcia	Stlačte zapínač/vypínač Laser/LED (33)
	 1x
	 1x
	 1x.
<b>OFF</b>	 1x

### 8.12 Nastavenie laseru (obr. 18)

Ak už laser (32) neukazuje správnu líniu rezu, môže sa dodatočne nastaviť. Uvoľníte skrutky s krížovou drážkou (E) a nastavíte laser bočným posúvaním tak, aby laserový lúč dopadal na rezacie zuby píloveho kotúča (6).

Upevnite obidve skrutky (E) pevne.

### 8.13 Zmena otáčok (obr. 17)

Píla disponuje 2 rozsahmi otáčok:



- Na prevádzkovanie píly s otáčkami 3 200 min<sup>-1</sup> (kov) nastavte spínač (34) do polohy I.
- Na prevádzkovanie píly s otáčkami 4 500 min<sup>-1</sup> (drevo) nastavte spínač (34) do polohy II.

## 9. Doprava

- Na zablokovanie otočného stola (14) zaistíte aretačnú rukoväť (11).
- Stlačíte odisťovací páku (3), zatlačíte hlavu prístroja (4) smerom nadol a zafixujete pomocou poistného čapu (23). Píla je tak zablokovaná v spodnej polohe.
- Zafixovať ťahovú funkciu píly pomocou aretačnej skrutky pre ťahové vedenie (20) v zadnej polohe.
- Prístroj preniesť za pevne stojaci pílový stôl (15).
- Pri opätovnej montáži stroja postupovať podľa popisu uvedeného v bode 7.

## 10. Údržba

**⚠ Varovanie!** Pred každým nastavením, údržbou alebo opravou vytiahnite sieťovú zástrčku!

### Všeobecné údržbové opatrenia

Raz za čas zo stroja utrite handrou triesky a prach. Raz za mesiac naolejujte otočné diely pre predĺženie životnosti nástroja. Motor neolejujte.

Na čistenie plastu nepoužívajte žiadne leptavé prostriedky.

### Čistenie bezpečnostného zariadenia – pohyblivý chránič píloveho kotúča (5)

Pred každým uvedením do prevádzky skontrolujte, či nie je znečistený chránič píloveho kotúča.

Pomocou štetca alebo podobného vhodného nástroja odstráňte všetky piliny a triesky.

### Výmena vložky stola

#### Nebezpečenstvo!

V prípade poškodennej vložky stola (10) hrozí nebezpečenstvo, že sa medzi vložku stola a pílový kotúč zaseknú nejaké predmety a zablokujú pílový kotúč. **Poškodené vložky stola okamžite vymeňte!**

1. Vyskrutkujte skrutky na vložke stola. Prípadne otočte otočný stôl a nakloňte hlavu píly, aby ste dosiahli na skrutky.
2. Vyberte vložku stola.
3. Vložte novú vložku stola.
4. Pevne utiahnite skrutky na vložke stola.

### Inšpekcia kefiek

Uhlíkové kefy skontrolujte na novom stroji, alebo ak ste namontovali nové kefy, po prvých 50 prevádzkových hodinách. Po prvej kontrole ich skontrolujte každých 10 prevádzkových hodín.

Ak je uhlík opotrebovaný na dĺžku 6 mm, pružina alebo vedľajší koncový drôt je spálený alebo poškodený, musíte vymeniť obidve kefy. Ak kefy po vymontovaní ohodnotíte ako použiteľné, môžete ich opäť namontovať.

Pre údržbu uhlíkových kefiek otvorte obidve blokovania (ako je zobrazené na obrázku 21) proti smeru hodinových ručičiek. Následne odoberte uhlíkové kefy.

Znova nasadte uhlíkové kefy v opačnom poradí.

## 11. Skladovanie

Prístroj a jeho príslušenstvo skladujte na tmavom, suchom a nezmrazajúcom mieste neprístupnom pre deti. Optimálna skladovacia teplota sa nachádza medzi 5 a 30 °C.

Elektrický prístroj skladujte v originálnom obale.

Elektrický prístroj zakryte, aby ste ho chránili pred prachom alebo vlhkosťou.

Návod na obsluhu skladujte pri elektrickom prístroji.

## 12. Elektrická prípojka

**Nainštalovaný elektromotor je pripojený a pripravený na prevádzku. Pripojenie zodpovedá príslušným ustanoveniam VDE a DIN.**

**Sieťová prípojka na strane zákazníka, ako aj predĺžovacie vedenie musia zodpovedať týmto predpisom.**

- Výrobok spĺňa požiadavky EN 61000-3-11 a podlieha špeciálnym podmienkam pripojenia. To znamená, že použitie na ľubovoľných voľne voliteľných prípojných bodoch nie je dovolené.
- Prístroj môže pri nevhodných sieťových pomeroch viesť k prechodným kolísaniam napätia.
- Výrobok je určený výhradne na použitie na prípojných bodoch, ktoré
  - a) neprekročia maximálnu dovolenú impedanciu siete „Z“ ( $Z_{\max} = 0,382 \Omega$ ), alebo
  - b) majú zaťažiteľnosť siete trvalým prúdom minimálne 100 A na fázu.
- Ako používateľ musíte zabezpečiť, v prípade potreby po konzultáciách s vaším dodávateľom elektrickej energie, aby váš prípojný bod, na ktorom chcete výrobok prevádzkovať, spĺňal jednu z dvoch uvedených požiadaviek a) alebo b).

### Dôležité upozornenia

Pri preťažení motora sa tento samočinne vypne. Po vychladení (časovo odlišné) je možné motor znovu zapnúť.

### Poškodené elektrické prípojné vedenie

Na elektrických prípojných vedeniach často vznikajú škody na izolácii.

Príčinami môžu byť:

- Stlačené miesta, keď sa prípojné vedenia vedú cez okno alebo medzeru medzi dverami.
- Zalomené miesta v dôsledku neodborného upevnenia alebo vedenia prípojného vedenia.
- Rozrezané miesta vzniknuté pri prejazde cez prípojné vedenie.
- Škody na izolácii pri vytrhnutí zo zásuvky v stene.
- Trhliny pri zostarnutí izolácie.

Takéto poškodené elektrické prípojné vedenia sa nesmú používať a z dôvodu poškodenia izolácie sú životnebezpečné.

Elektrické prípojné vedenia pravidelne kontrolujte ohľadne poškodení. Dávajte pozor na to, aby pri kontrole prípojného vedenia nebolo toto pripojené k elektrickej sieti.

Elektrické prípojné vedenia musia zodpovedať príslušným ustanoveniam VDE a DIN. Používajte iba prípojné vedenia s označením „H05VV-F“.

Vytlačenie označenia typu na prípojnom kábli je predpis.

### Motor na striedavý prúd:

Sieťové napätie musí predstavovať 220 - 240 V~

- Predĺžovacie vedenia do dĺžky 25 m musia vykazovať priemer 1,5 mm<sup>2</sup>.

Prípojky a opravy elektrickej výbavy smie vykonávať iba vyučený elektrikár.

V prípade otázok uveďte, prosím, nasledujúce údaje:

- druh prúdu motora,
- údaje z typového štítku stroja,

## 13. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené súčiastky odovzdajte na vhodnú likvidáciu špeciálneho odpadu. Informujte sa v odbornej predajni alebo na miestnych úradoch!



**Obal je z ekologického materiálu, ktorý môžete zlikvidovať v miestnych recyklačných centrách.**

**O možnostiach likvidácie opotrebovaného prístroja sa informujte na vašej samospráve alebo štátnej správe.**

**Staré zariadenia nevyhadzujte do domového odpadu!**



Tento symbol upozorňuje na to, že tento výrobok sa musí zlikvidovať podľa smernice o odpade z elektrických a elektronických zariadení (2012/19/EÚ) a nesmie sa zlikvidovať s domovým odpadom. Tento výrobok sa musí odovzdať na to určenému zbernému stredisku. K tomu môže dôjsť napríklad vrátením pri nákupe podobného výrobku alebo odovzdaním autorizovanému zbernému stredisku na recykláciu odpadu z elektrických a elektronických zariadení. Neodborné zaobchádzanie so starými zariadeniami môže mať v dôsledku potenciálne nebezpečných látok, ktoré obsahuje odpad z elektrických a elektronických zariadení, negatívny vplyv na životné prostredie a zdravie osôb. Odbornou likvidáciou tohto výrobku navyše prispievate k efektívnemu využívaniu prírodných zdrojov. Informácie o zberných strediskách pre staré zariadenia získate od vašej miestnej správy, verejnoprávnej inštitúcie zaoberajúcej sa likvidáciou odpadu, autorizovaného úradu pre likvidáciu odpadu z elektrických a elektronických zariadení alebo od vášho odvozu odpadkov.



## 14. Odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Náprava
Motor nefunguje.	Chybný motor, kábel alebo zástrčka, zareagovala sieťová poisťka.	Stroj nechajte skontrolovať odborníkom. Nikdy motor neopravujte sami. Nebezpečenstvo! Skontrolujte poisťky, príp. ich vymeňte.
Motor beží pomaly a nedosahuje prevádzkovú rýchlosť.	Napätie je príliš nízke, vinutia poškodené, kondenzátor spálený.	Napätie nechajte skontrolovať distribútorom elektriny. Motor nechajte skontrolovať odborníkom. Kondenzátor nechajte vymeniť odborníkom.
Motor je príliš hlučný.	Poškodené vinutia, chybný motor.	Motor nechajte skontrolovať odborníkom.
Motor nedosahuje plný výkon.	Prúdové obvody v sieťovom zariadení preťažené (kontrolky, iné motory atď.).	Nepoužívajte žiadne iné zariadenia ani motory na rovnakom prúdom obvode.
Motor sa ľahko prehrieva.	Preťaženie motora, nedostatočné chladenie motora.	Zabráňte preťaženiu motora pri rezaní, z motora odstráňte prach, aby sa zaručilo optimálne chladenie motora.
Rez je drsný alebo zvltný.	Píllový kotúč je tupý, forma zubov nie je vhodná na hrúbku materiálu.	Dodatočne obrúste píllový kotúč, príp. použite vhodný píllový kotúč..
Obrobok je vytrhaný, príp. vyštiepaný.	Príliš vysoký tlak rezania, príp. píllový kotúč nie je vhodný na dané použitie.	Použite vhodný píllový kotúč.

### Servisné informácie

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Diely podliehajúce opotrebeniu\*: uhlíková kefka, píllový kotúč, stolná vložka, záchytné vrecko na piliny

\* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

## 15. Záručný list

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pri uplatňovaní nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

- Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenie. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.
- Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a je obmedzené na odstránenie týchto nedostatkov resp. výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojím určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím. Z našej záruky sú okrem toho vylúčené náhradné plnenie za škody pri transporte, škody spôsobené nedodržaním návodu na montáž alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu), zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov, vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom), a taktiež je vylúčené bežné opotrebenie primerané použitiu.

Nárok na záruku zaniká, ak už boli na prístroji svojvoľne uskutočnené zásahy.

- Doba záruky je 3 roky a začína sa dátumom nákupu prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri nasadení miestneho servisu.
- Pre uplatnenie nároku na záruku nám prosím zašlite defektný prístroj oslobodený od poštovného na dole uvedenú adresu. Priložte predajný doklad v origináli alebo iný doklad o zakúpení s dátumom. Prosím, starostlivo si preto uschovajte pokladničný blok ako doklad o zakúpení! Prosím, popíšte nám čo najpresnejšie dôvod reklamácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme závady na prístroji na vaše náklady, ak tieto závady nespádajú alebo už nespádajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

### Priama linka servisu (SK):

+800 4003 4003

(0,00 €/Min.)

### E-mailová adresa (SK):

service.SK@scheppach.com

### Adresa servisu (SK):

GARLAND distributor, s.r.o.

Hradecká 1136

CZ - 50601 Jicín



Na stránke [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) si môžete stiahnuť tieto a veľa ďalších príručiek, videí o výrobkoch a inštalačné softvéry.

Pomocou kódu QR môžete priamo otvoriť stránku služieb spoločnosti Lidl ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) a otvoriť si návod na obsluhu zadáním čísla výrobku (IAN) 315340.



CE - Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung  
**CE - Declaration of Conformity**  
**CE - Déclaration de conformité**



**scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen**

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleléségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EU-direktiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji skladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää alla esitettyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivei și normelor UE pentru articolul
SE	försäkras härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

**Parkside**

Art.-Bezeichnung / Article name:

**KAPP-, ZUG- UND GEHRUNGSSÄGE - MPKZ 2000 A1  
 SLIDING COMPOUND MITRE SAW - MPKZ 2000 A1  
 SCIE À ONGLET RADIALE - MPKZ 2000 A1**

Art.-Nr. / Art. no.:

**3901224974-3901224980; 39012249915-39012249916**

Ident.-Nr. / Ident. no.:

**01001 - 17173**

<input type="checkbox"/> 2014/29/EU	<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/> 2014/35/EU	<input type="checkbox"/> 2014/68/EU	<input type="checkbox"/> 90/396/EC	<b>Annex V</b>
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		<b>Annex VI</b> Noise: measured $L_{WA} = xx$ dB(A); guaranteed $L_{WA} = xx$ dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			<input type="checkbox"/> 2010/26/EC
<b>Annex IV</b> Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No:

Standard references:

**EN 62841-1:2015; EN 62841-3-9:2015/A11:2017;  
 EN 55014-1:2006/A2:2011; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-11:2000**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.  
 This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.  
 Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

\* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 22.02.2019

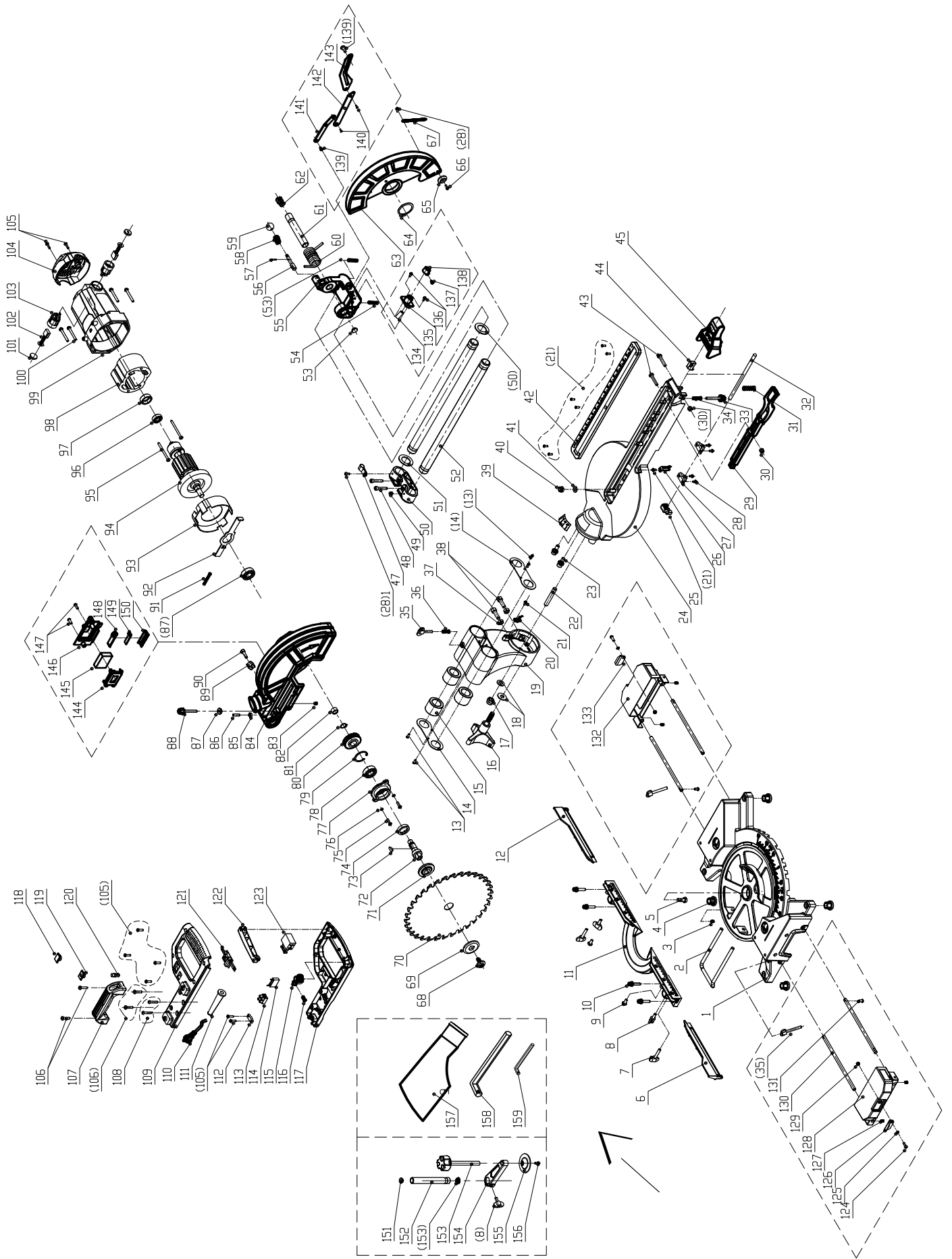
Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

**First CE: 2019**  
**Subject to change without notice**

**Documents registrar:** Andreas Pecher  
 Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen





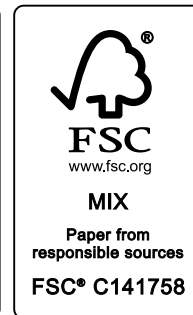






SCHEPPACH FABRIKATION VON HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN GMBH

Günzburger Str. 69  
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Last Information Update · Version des informations · Stand van de informatie · Stan informacj · Stav informacj · Stav informáci  
Update: 02 / 2019 · Ident.-No.: 315340\_39012249915